

Haushaltsplan

für die

Haushaltsjahre 2010 und 2011

Einzelplan 15

**Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt -
Bereich Umwelt**

Vorwort zum Einzelplan 15

A. Aufgaben und Aufbau der Umweltverwaltung

Der Einzelplan 15 enthält die Einnahmen und Ausgaben des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt -:

- I. Ministerium - Gesamt - (Kap. 1501)
- II. Allgemeine Bewilligungen (Kap. 1502)
- III. Landesbetriebe, Anstalten des öffentlichen Rechts (Kap. 1503)
- IV. Landesamt für Umweltschutz (Kap. 1504)
- V. Umwelt - und Naturschutzverwaltung (Kap. 1509)
- VI. Nationalpark Harz (Kap. 1510)
- VII. Kofinanzierung zur EU – Förderperiode 2007 bis 2013 (Kap. 1511)

Folgende Aufgaben im Geschäftsbereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt - sind schwerpunktmäßig, z. T. langfristig zu lösen:

- Schaffung gleichwertiger Lebensbedingungen für alle Bewohner des Landes Sachsen-Anhalt
- Sicherung des Schutzes, der Pflege sowie der Entwicklung der natürlichen Lebensgrundlagen
- Festlegung von Prioritäten zur Lösung von Umweltproblemen innerhalb einzelner und zwischen allen relevanten Bereichen
- schrittweiser Abbau der Umweltbelastungen entsprechend ihrer Bedeutung
- Vertiefung der Erkenntnisse über Belastungen und Bewertung potentieller Schädigungen von Mensch, Tier und Landschaft
- Fortschreibung der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes und Unterstützung der Aktivitäten in Kommunen und Regionen zur Umsetzung der Agenda 21 auf lokaler, regionaler Ebene
- Festigung und Vervollkommnung der Umweltverwaltungen
- Integration der Umweltbelange in alle relevanten Politik-, Wirtschafts- und Lebensbereiche
- Umsetzung der Weltdekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ durch einen Aktionsplan, Entwicklung von Umweltbewusstsein und Engagement durch Umweltbildung
- Aufbau einer industrienahen Grundlagen- und angewandten Umwelt- sowie Technologieforschung
- Durchführung von zielgerichteten Förderprogrammen in allen wesentlichen Bereichen
- Umsetzung und Vervollkommnung des Umweltschutzes des Landes, des Bundes sowie der EU
- Anpassung an den Klimawandel

Für die Umweltverwaltung ergeben sich im Einzelnen folgende Zielsetzungen, die in vielen Gebieten über die Jahre 2008/2009 hinausgehen:

Wasser/Abwasser/Altlasten/Boden/Altlastenfreistellung/Abfall

- Erweiterung und Stabilisierung der öffentlichen Wasserversorgung
- Erreichung einer Trinkwasserqualität, die der Trinkwasserverordnung gerecht wird
- Verringerung der Belastung der Gewässer durch Förderung der kommunalen Abwasserentsorgung
- Verbesserung und Erweiterung der öffentlichen Abwasserableitung und -behandlung
- Verbesserung der Beschaffenheit der oberirdischen Gewässer
- Unterhaltung der Gewässer I. und II. Ordnung sowie von wasserwirtschaftlichen Anlagen in Gewässern I. Ordnung
- Schutz der Gewässer beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
- Hochwasserschutz insbesondere vorbeugende Maßnahmen gegen Hochwasserschäden
- Ausbau und Betrieb des gewässerkundlichen Messnetzes
- Umsetzung der EU - Wasserrahmenrichtlinie
- Struktur- und Leistungsuntersuchungen zur Entwicklung leistungsstarker Abwasserzweckverbände
- Hilfen zur Sanierung und Teilentschuldung für Abwasserzweckverbände und entsprechende Maßnahmeträger
- Fach- und ressortübergreifende Nutzung der Umweltinformationen über das Umweltinformationssystem
- laufende Vervollständigung der Erfassung und Bewertung von schädlichen Bodenveränderungen und Altlasten sowie Veranlassung notwendiger und kostenverträglicher Sanierungsmaßnahmen
- stufenweise Umsetzung eines Bodenschutzprogrammes
- Gefahrforschung, Beseitigung von Gefahren und Investitionshemmnissen im Rahmen der Altlastenfreistellung
- verstärkte Einflussnahme auf die Vermeidung, Verminderung und Verwertung von Abfällen
- umweltgerechte Sammlung, Verwertung und Beseitigung von Hausmüll, hausmüllähnlichem Gewerbeabfall und besonders überwachungsbedürftigen Abfällen
- Aufbau ökologischer und effizienter Entsorgungsstrukturen der Abfallwirtschaft
- Abfallwirtschaftsplanung als Instrument der langfristigen Sicherung umweltverträglicher und wirtschaftlicher Abfallentsorgung in Sachsen-Anhalt
- Erarbeitung von Deponieschließungsstrategien
- Unterstützung von anwendungsorientierten und spezifische Anforderungen im Umweltschutz ausgerichteten Forschungsaktivitäten und Netzwerken

Immissionsschutz/Chemie/Kernenergie

- Umsetzung neuer immissionsrechtlicher und klimapolitischer Anforderungen
- Strategie und Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel
- Unterstützung von anwendungsorientierten Forschungsaktivitäten im Klimaschutz
- Senkung der Verkehrsemissionen (Schadstoffe, Lärm) bei Schienen- u. Straßenfahrzeugen, Binnenschiffen u. Flugzeugen
- Erhöhung der Anlagensicherheit
- Schutz der Bevölkerung vor Lärm
- Gewährleistung des Schutzes von Mensch und Natur vor gefährlichen Stoffen und Zubereitungen
- Durchsetzung einer innovativen, ökologisch verträglichen Entwicklung der chemischen Industrie an traditionellen Standorten
- Einführung umweltfreundlicher Kraftstoffe (z. B. Erdgas), entsprechender Infrastruktur sowie Umweltstandards bei der Beschaffung von Fahrzeugen
- Schaffung von Voraussetzungen zur Produktion von Biokraftstoffen der 2. Generation und von Biogas
- Maßnahmen zum Schutz vor der schädlichen Wirkung ionisierender Strahlen

- Gewährleisten der Sicherheit bei der Endlagerung radioaktiver Abfälle in tiefen geologischen Formationen

Umweltallianz Sachsen-Anhalt

- Umsetzung der Vereinbarungen zwischen Landesregierung und Wirtschaft aus 2007
- Förderung einer umweltverträglichen und wettbewerbsfähigen Entwicklung der sachsen-anhaltinischen Wirtschaft
- Anerkennung der Eigenverantwortung von Unternehmen, Kammern, Verbänden und sonstigen Einrichtungen der Wirtschaft beim betrieblichen Umweltschutz
- Entwicklung branchenspezifischer Vereinbarungen zum Schutz der Umwelt in Sachsen-Anhalt

Naturschutz/Landschaftspflege

- Durchführung des Naturschutzgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt vom 23.07.2004, zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.12.2005 (GVBl. LSA S. 769)
- Ausweisung und Verwaltung großräumiger Schutzgebiete (Nationalpark, Naturparke, Biosphärenreservate)
- Umsetzung des Programmes zur Entwicklung eines ökologischen Verbundsystems in Sachsen-Anhalt
- selektive Biotopkartierung als Grundlage für die Naturschutz- und Landschaftspflege
- Schaffung eines Netzes von Schutzgebieten in Sachsen-Anhalt in Umsetzung der Schutzgebietskonzeption
- Erarbeitung von Arten- und Biotopschutzprogrammen für sensible Bereiche, Biotope, Lebensräume vom Aussterben bedrohter, besonders geschützter, schützenswerter und gefährdeter Arten sowie Umsetzung derselben
- Erarbeitung und Umsetzung von Konzepten für einen nutzungsintegrierten Naturschutz für sensible und naturschutzfachlich wertvolle Bereiche
- Erarbeitung und Umsetzung von Pflege- und Entwicklungsplänen für geschützte Teile von Natur und Landschaft
- Erfassung, Bewertung, Schutz/Erhalt und Entwicklung der natürlich vorkommenden genetischen Ressourcen in Sachsen-Anhalt
- Durchführung des Gentechnikgesetzes
- Umsetzung internationaler Abkommen (FFH-Richtlinie, Bonner Konvention, EU-Vogelschutzrichtlinie)
- Fortschreibung des Landschaftsprogramms des Landes Sachsen-Anhalt

Nachhaltige Entwicklung und Bildung für nachhaltige Entwicklung/Umweltbildung

- Erarbeitung und Fortschreibung der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes in Zusammenarbeit mit anderen Ressorts
- Fortsetzung der Nachhaltigkeitsdebatte und Vorstellung beispielhafter Aktivitäten für eine zukunftsfähige Entwicklung
- Förderung von Vorhaben für eine wirtschaftlich sozial und ökologisch ausgewogene, nachhaltige Entwicklung; Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements, von Erfahrungsaustauschen und Partnerschaften
- Unterstützung der Vorbereitung und Durchführung des jährlichen Tags der Regionen
- Erarbeitung und Umsetzung eines Aktionsplanes für die Gestaltung der Weltdekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (2005-2014), einschließlich eines Umweltbildungskonzeptes, in Zusammenarbeit mit anderen Ressorts
- Förderung von Maßnahmen zur Fort- und Weiterbildung im Bereich des Umwelt- und Naturschutzes und von Projekten zur Bildung für nachhaltige Entwicklung, die neue Impulse für das Engagement für eine zukunftsfähige Entwicklung auslösen
- Koordinierung der Durchführung des Freiwilligen Ökologischen Jahres
- Entwicklung von Netzwerkstrukturen zwischen außerschulischen Akteuren und Bildungsinstitutionen

Sonderprogramme

- Verknüpfung von arbeitsfördernden Maßnahmen nach § 260 ff. (ABM) und § 272 ff. (SAM) SGB III mit Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes
- weitere Anwendungseinführung der Teilkomponenten des Umweltinformationssystems, der Fachinformationssysteme und Aufbau von Informationspools

B. Hochbaumaßnahmen

- Die Mittel für die Bauunterhaltung sowie für „Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten“ sind für den Bereich Umwelt des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt im Kapitel 2003 Titelgruppe 61 und für „Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Errichtung von Gebäuden durch private Vorfinanzierung sowie PPP-Projekte“ im Kapitel 2003 Titelgruppe 62 mit veranschlagt.

C. Veränderungen

- Auf der Grundlage des Gesetzes zur Änderung über das Sondervermögen „Altlastensanierung Sachsen-Anhalt“ vom 27.01.2006 hat das Sondervermögen Anspruch auf Zuführung von Landesmitteln.
Mit den im Nachtragshaushalt für das Haushaltsjahr 2007 ausgewiesenen Ansätzen ist der gemäß Gesetz zur Änderung des Gesetzes über das Sondervermögen „Altlastensanierung Sachsen-Anhalt“ bestehende Anspruch auf Zuführung für die Haushaltsjahre 2008 und 2009 abgegolten.
Ab Haushaltsjahr 2010 wieder Zuführungen entsprechend gesetzlicher Grundlage.
- Landesmittel zur Kofinanzierung des ELER – Technische Hilfe werden ab Haushaltsjahr 2010 bei Kapitel 0902 Titelgruppe 98 veranschlagt.
- Des Weiteren erfolgt in 2010 die Umsetzung der nicht EU-förderfähigen Mehrwertsteuer i. R. d. Technischen Hilfe, Management LEADER nach Kapitel 0902 Titelgruppe 82
- Einnahmen und Ausgaben für Informationstechnologie und Kommunikationstechnik (ITK) werden ab Haushaltsjahr 2010 im Einzelplan 19, bei Kapitel 1917 für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt veranschlagt.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt

Übersicht über die Einnahmen, Ausgaben

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen					4 Personal- ausgaben
		0 Einnahmen aus Steuern und steuer- ähnlichen Abgaben	1 Verwaltungs- einnahmen, Einnahmen aus Schulden- dienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zu- schüssen für Investitionen, besondere Finanzie- rungsein- nahmen	Gesamt- einnahmen	
		- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
15 01	Ministerium		99.500	1.421.000	0	1.520.500	22.633.100
15 02	Allgemeine Bewilligungen	7.000.000	2.859.700	2.357.200	7.444.700	19.661.600	2.526.400
15 03	Landesbetriebe, Anstalten des öffentlichen Rechts		2.600.000			2.600.000	0
15 04	Landesamt für Umweltschutz Halle		113.100	81.600	65.000	259.700	10.765.700
15 09	Umwelt- und Naturschutzverwaltung		305.300	42.300		347.600	15.622.700
15 10	Nationalpark Harz		490.400	482.700	13.300	986.400	2.862.800
15 11	Kofinanzierungen zur EU-Förderperiode 2007 bis 2013		0	1.548.800	0	1.548.800	16.400
	Summe 2010	7.000.000	6.468.000	5.933.600	7.523.000	26.924.600	54.427.100
	Summe 2009	5.000.000	4.738.800	4.023.900	10.758.600	24.521.300	52.086.500
	2010 mehr(+) / weniger(-)	+2.000.000	+1.729.200	+1.909.700	-3.235.600	+2.403.300	+2.340.600

und Verpflichtungsermächtigungen 2010

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss (Gesamt- einnahmen - Gesamt- ausgaben)	Ver- pflichtungs- ermäch- tigungen	Kapitel
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schulden- dienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme von Investitionen	7 Baumaß- nahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förder- maßnahmen	9 Besondere Finanzie- rungsaus- gaben	Gesamt- ausgaben			
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	
2.358.700	0		20.000	609.300	25.621.100	-24.100.600	390.000	15 01
5.090.000	19.603.000		38.640.300		65.859.700	-46.198.100	11.897.700	15 02
	40.641.900		3.546.900		44.188.800	-41.588.800	0	15 03
2.300.300	1.300		538.000	0	13.605.300	-13.345.600	40.000	15 04
1.422.200	629.600		646.200	10.300	18.331.000	-17.983.400	421.000	15 09
1.268.100	10.600	100.000	83.600	0	4.325.100	-3.338.700	800.000	15 10
0	4.940.100		0	0	4.956.500	-3.407.700	5.853.500	15 11
12.439.300	65.826.500	100.000	43.475.000	619.600	176.887.500	-149.962.900	19.402.200	
15.173.800	57.995.000	378.400	34.960.900	510.000	161.104.600	-136.583.300	24.073.200	
-2.734.500	+7.831.500	-278.400	+8.514.100	+109.600	+15.782.900	-13.379.600	-4.671.000	

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt

Übersicht über die Einnahmen, Ausgaben

Kapitel	Bezeichnung	Einnahmen					Gesamteinnahmen	4 Personal- ausgaben
		0 Einnahmen aus Steuern und steuer- ähnlichen Abgaben	1 Verwaltungs- einnahmen, Einnahmen aus Schulden- dienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zu- schüssen für Investitionen, besondere Finanzie- rungsein- nahmen			
		- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	
15 01	Ministerium		97.500	1.421.000	0	1.518.500	22.799.100	
15 02	Allgemeine Bewilligungen	7.000.000	2.509.700	1.897.200	9.976.700	21.383.600	2.490.600	
15 03	Landesbetriebe, Anstalten des öffentlichen Rechts		0			0	0	
15 04	Landesamt für Umweltschutz Halle		110.600	76.100	65.000	251.700	10.713.000	
15 09	Umwelt- und Naturschutzverwaltung		453.100	23.500		476.600	15.187.800	
15 10	Nationalpark Harz		489.900	482.700	13.300	985.900	2.864.300	
15 11	Kofinanzierungen zur EU-Förderperiode 2007 bis 2013		0	1.948.800	0	1.948.800	16.400	
	Summe 2011	7.000.000	3.660.800	5.849.300	10.055.000	26.565.100	54.071.200	
	Summe 2010	7.000.000	6.468.000	5.933.600	7.523.000	26.924.600	54.427.100	
	2011 mehr(+) / weniger(-)	0	-2.807.200	-84.300	+2.532.000	-359.500	-355.900	

und Verpflichtungsermächtigungen 2011

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss (Gesamt- einnahmen - Gesamt- ausgaben)	Ver- pflichtungs- ermäch- tigungen	Kapitel
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schulden- dienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme von Investitionen	7 Baumaß- nahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förder- maßnahmen	9 Besondere Finanzie- rungsaus- gaben	Gesamt- ausgaben			
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	
2.581.700	0		0	615.400	25.996.200	-24.477.700	145.000	15 01
4.294.400	18.368.600		38.798.300		63.951.900	-42.568.300	14.576.100	15 02
	40.659.900		4.143.900		44.803.800	-44.803.800	0	15 03
2.225.800	1.300		537.100	0	13.477.200	-13.225.500	0	15 04
1.470.500	629.600		640.000	10.300	17.938.200	-17.461.600	90.000	15 09
1.268.100	10.600	100.000	62.700	0	4.305.700	-3.319.800	0	15 10
0	6.473.500		0	0	6.489.900	-4.541.100	5.926.000	15 11
11.840.500	66.143.500	100.000	44.182.000	625.700	176.962.900	-150.397.800	20.737.100	
12.439.300	65.826.500	100.000	43.475.000	619.600	176.887.500	-149.962.900	19.402.200	
-598.800	+317.000	0	+707.000	+6.100	+75.400	-434.900	+1.334.900	

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt

15 01 Ministerium

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die sich aus der Arbeit des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt ergebenden Einnahmen und Ausgaben.

Die Veranschlagungen für Beihilfen (Titel 441 02) und Trennungsgeld (Titel 453 01) sowie für Ausgaben im Zusammenhang mit Versorgungsbezügen sind insgesamt für die Einzelpläne 09 und 15 in diesem Kapitel eingestellt.

Das Ministerium hat derzeit folgende Gliederung:

- Abt. 1 Zentralabteilung, Kerntechnik
- Abt. 2 Naturschutz, Wasserwirtschaft, Bodenschutz, Altlasten, Umweltinformation
- Abt. 3 Immissionsschutz, Chemie, Kreislaufwirtschaft
- Abt. 4 Veterinärwesen, Forsten, Liegenschaften
- Abt. 5 Ländlicher Raum, Agrarpolitik, Förderung
- Abt. 6 Landwirtschaft, Gentechnik, Berufliche Bildung

Einnahmen

111 09	011	Gebühren für GLP-Kommission	3.000 13.679	5.000	3.000
---------------	-----	------------------------------------	------------------------	--------------	--------------

111 11	011	Verwaltungsgebühren	60.000 55.717	60.000	60.000
---------------	-----	----------------------------	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Gebühren im Genehmigungs-, Planfeststellungs- und Aufsichtsverfahren, Gebühren und Auslagen auf dem Gebiet der Berufsbildung und beruflichen Weiterbildung nach dem Berufsbildungsgesetz sowie sonstige Gebühren aufgrund von Amtshandlungen im Ministerium.

119 01	011	Einnahmen aus Nebentätigkeit	0 0	0	0
---------------	-----	-------------------------------------	---------------	----------	----------

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

119 31	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	1.000 646	1.000	1.000
---------------	-----	---	---------------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Broschüren über die einschlägigen Förderprogramme dürfen an Interessenten in kleiner Stückzahl unentgeltlich abgegeben werden. Für kommerzielle Zwecke werden die Gebühren nach der Allgemeinen Gebührenordnung des Landes Sachsen-Anhalt erhoben.

119 41	011	Rückzahlungen von Überzahlungen	2.000 1.388	1.500	1.500
---------------	-----	--	-----------------------	--------------	--------------

119 46	011	Ersatzleistungen von Vers.unternehmen	500 1.786	1.000	1.000
---------------	-----	--	---------------------	--------------	--------------

119 51	011	Vermischte Einnahmen	20.000 14.734	15.000	15.000
---------------	-----	-----------------------------	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind geringfügige Einnahmen, die nicht anderweitig zugeordnet werden können, z. B. aus Alforderungen der Landesforstverwaltung.

124 01	011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	14.500 16.175	16.000	16.000
---------------	-----	--	-------------------------	---------------	---------------

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**
15 01 **Ministerium**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 124 01

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Amts- und Dienstwohnungen	0	0	0
2.	Mietwohnungen und Einzelwohnräume	0	0	0
3.	Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	0	0	0
4.	Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	10.500	11.500	11.500
5.	Sonstige Mieten und Pachten	4.000	4.500	4.500
	Summe	14.500	16.000	16.000

132 02	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0	0
			0		

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

235 01	011	Sonstige Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit zur Regelung der Altersteilzeit	0	0	0
			0		

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

281 01	018	Erstattungen von Versorgungsbezügen gem. § 107 b des Beamtenversorgungsgesetzes	1.421.000	1.421.000	1.421.000
			324.174		

382 01	991	Erstattungen von Aufwendungen für Job-Tickets durch die Bediensteten	0	0	0
			0		

*** Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 1501 Titel 982 01.

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**
 15 01 **Ministerium**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

Ausgaben

421 01	011	Bezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen und der Minister	106.900	122.600	122.600
			122.357	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Amtsgehalt und Familienzuschlag	102.605	118.305	118.305
2.	Dienstaufwandsentschädigung	4.295	4.295	4.295
3.	Entschädigung für getrennte Haushaltsführung	0	0	0
4.	Sonderzuwendung	0	0	0
	Summe	106.900	122.600	122.600

422 01	011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	9.281.500	9.692.200	9.673.100
			9.376.271	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Dienstbezüge einschließlich gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	9.281.500	9.692.200	9.673.100
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0	0
3.	Sonstige Zulagen	0	0	0
4.	Übergangsgelder	0	0	0
	Summe	9.281.500	9.692.200	9.673.100

422 05	011	Bezüge und Nebenleistungen der beamteten und richterlichen Hilfskräfte	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

422 41	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	275.000	278.200	275.000
			145.263	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	275.000	278.200	275.000
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0	0
4.	Unterhaltsbeihilfen für Verwaltungs-(Forst-)praktikanten	0	0	0
	Summe	275.000	278.200	275.000

424 01	018	Zuführungen an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Sachsen-Anhalt"(aus der Besoldungsanpassung)	167.000	120.500	122.300
			113.865	0	0

427 01	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 01 Ministerium

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					
427 31	011	Entschädigungen für nebenamtliche Kräfte der Ausbildung, Fortbildung und Prüfung	2.400 2.388	2.400 0	2.400 0
Erläuterungen:					
Für die theoretische Ausbildung der Referendare und Anwärter in den Fachlaufbahnen sowie in der Fachfortbildung sind Lehrveranstaltungen mit nebenamtlichen Kräften erforderlich.					
427 39	011	Beschäftigungsentgelte für Ersatzkräfte für Landesbedienstete im Mutterschutz	0 0	0 0	0 0
Erläuterungen:					
Vorsorglich Leertitel.					
428 01	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	6.697.600 6.722.535	7.526.000 0	7.556.800 0
Erläuterungen:					
			2009	2010	2011
			EUR	EUR	EUR
1.		Entgelte einschließlich Zulagen, Zuschläge und Jahressonderzahlung und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der - außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer - tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	6.697.600	7.526.000	7.556.800
2.		Aufwandsentschädigungen	0	0	0
3.		Sonstige Leistungen	0	0	0
		Summe	6.697.600	7.526.000	7.556.800
428 51	011	Mehrarbeits-/Überstundenentgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0 0	0 0	0 0
431 01	018	Versorgungsbezüge der Ministerinnen und Minister	86.000 85.172	90.000 0	90.200 0
432 01	018	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	2.300.000 1.840.640	2.773.500 0	2.970.100 0
432 02	018	Versorgungsbezüge für Hinterbliebene der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	160.000 150.865	157.600 0	157.800 0
434 01	018	Zuführungen an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Sachsen-Anhalt"(aus der Versorgungsanpassung)	11.000 14.334	20.000 0	20.000 0
441 02	011	Beihilfen an Beamtinnen, Beamte, Richterinnen und Richter	800.000 986.703	986.800 0	986.800 0
Erläuterungen:					
Beihilfen für die Beamten der gesamten Einzelpläne 09 und 15 sind hier veranschlagt.					
441 03	011	Beihilfen an Angestellte	0 0	0 0	0 0
Erläuterungen:					
Vorsorglich Leertitel.					

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**

15 01 **Ministerium**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

441 04	011	Beihilfen an Arbeiterinnen und Arbeiter	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:
Vorsorglich Leertitel.

443 01	011	Fürsorgemaßnahmen und Unterstützungen	19.000	28.700	28.700
			28.648	0	0

Erläuterungen:
Leistungen der Dienstunfallfürsorge bei Beamten.

443 02	011	Amtsärztliche Untersuchungen	5.700	7.400	7.400
			7.378	0	0

443 11	018	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger	36.000	36.000	36.000
			0	0	0

446 01	018	Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger	700.000	236.400	236.400
			236.304	0	0

453 01	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	125.000	167.800	167.800
			167.723	0	0

Erläuterungen:
Veranschlagung von Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen für die gesamten Einzelpläne 09 und 15.

453 11	011	Trennungsgeld und Ausbildungsbeihilfen für Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen	35.000	37.000	37.000
			36.985	0	0

Erläuterungen:
Ausbildungsbeihilfen, Trennungsgeld und Fahrkosten für Teilnehmer an auswärtigen Ausbildungs- und Fortbildungslehrgängen des Ministeriums und der nachgeordneten Einrichtungen sowie Trennungsgeld für die Ausbildung der Anwärter/Referendare.

511 01	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	236.000	224.000	224.000
			208.507	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf	44.300	35.300	35.300
2.	Kommunikation	44.300	42.800	42.800
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	48.000	41.000	41.000
4.	Sonstiges	99.400	104.900	104.900
	Summe	236.000	224.000	224.000

zu 3.

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Ersatz von Büromöbeln und Ausstattung	31.000	22.000	22.000
2.	Umgestaltung von PC-Arbeitsplätzen nach ergonomischen Vorschriften	7.000	7.000	7.000
3.	Ersatz und Ergänzung von Büromaschinen, Wirtschaftsgeräten und Werkstattausrüstung	10.000	12.000	12.000
	Summe	48.000	41.000	41.000

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 01 Ministerium

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 511 01

zu 4.

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Bibliothekaufwand	99.400	104.900	104.900
	Summe	99.400	104.900	104.900

514 01	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen	65.000	57.800	57.800
			51.143	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Haltung von Fahrzeugen	61.900	55.000	55.000
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	3.100	2.800	2.800
3.	Verbrauchsmittel	0	0	0
4.	Sonstiges	0	0	0
	Summe	65.000	57.800	57.800

Bestand an Dienstkraftfahrzeugen

	Ist 01.01.2009	Soll 2009	2010 erforderlich	2011 erforderlich
PKW (Kauf)	0	0	0	0
PKW (Leasing)	9	9	9	9
Zusammen	9	9	9	9

zu 2.

darunter Dienstkleidungszuschuss von mtl. 17,38 EUR für 12 Bedienstete.

517 01	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	355.000	258.700	250.700
			353.833	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Heizung	54.300		
2.	Elektrizität (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	70.400		
3.	Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	135.000	125.100	125.100
4.	Bewachung	61.500	108.500	108.500
5.	Sonstiges	33.800	25.100	17.100
	Summe	355.000	258.700	250.700

Kosten für Heizung, Elektrizität sowie Be- und Entwässerung ab 2010 veranschlagt bei Kapitel 15 01 Titel 517 30.

517 30	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume durch LIMSA	0	189.300	201.300
			0	0	0

Erläuterungen:

Ausgaben für:

- Heizung
- Elektrizität (o. Heizung) sonstiger Energiebedarf
- Be- und Entwässerung
- Wartung haustechnischer Anlagen
- Sonstige Bewirtschaftungsausgaben

518 01	011	Mieten und Pachten	67.500	67.500	67.500
			64.285	0	0

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**

15 01 **Ministerium**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 518 01

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Für Grundstücke, Gebäude, Anlagen	0	0	0
2.	Für Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	67.500	67.500	67.500
3.	Für Leasing	0	0	0
Summe		67.500	67.500	67.500

zu 2. : Kopierermiete; ggf. Mietbusse

518 13	011	Leasing von Dienstkraftfahrzeugen	23.500	24.300	24.300
			20.592	0	0

Erläuterungen:

Die monatliche Leasingrate für die Jahre 2010 und 2011 beträgt für:

1 PKW	279,40 EUR
1 PKW	202,30 EUR
5 PKW	163,48 EUR
2 PKW	145,61 EUR

Wertminderung u. a. durch Abnutzung und Steinschlag von 10 Fahrzeugen je 500 EUR
Überführungskennzeichen von 10 Fahrzeugen je 16 EUR
(Wechsel des Ministerfahrzeuges 2 mal jährlich, daher 10 Fahrzeuge)

518 30	011	Mietzahlungen an LIMSA	753.300	753.300	753.300
			753.300	0	0

Erläuterungen:

In Umsetzung des Kabinettsbeschlusses vom 12.12.2006 zur Übertragung des Ressortvermögens auf das Liegenschafts- und Immobilienmanagement Sachsen-Anhalt (LIMSA) wurde zwischen dem Ministerium der Finanzen und dem Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt am 30.08.2007 eine Nutzungsvereinbarung zur Regelung der Rechte und Pflichten zwischen dem Nutzer und dem LIMSA geschlossen. Gemäß § 3 dieser Vereinbarung hat der Nutzer für alle Nutzungsobjekte ein jährliches Nutzungsentgelt (Kaltmiete) zu entrichten.

519 01	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	500	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Landeseigene Gebäude, Grundstücke und Anlagen	500		
2.	Gemietete oder gepachtete Gebäude, Grundstücke und Anlagen			
Summe		500		

525 01	011	Aus- und Fortbildung	51.000	60.000	60.000
			57.980	0	0

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**
15 01 **Ministerium**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 525 01

Erläuterungen:

		2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR
1.	Ausbildungslehrgänge für Referendare und Anwärter	10.000	25.000	25.000
2.	Fortbildungsveranstaltungen	33.000	34.000	34.000
3.	Fachtagungen u.ä.	5.000		
4.	Gesundheitsmanagement	2.000		
5.	Sonstiger Aufwand	1.000	1.000	1.000
Summe		51.000	60.000	60.000

525 02	011	Fortbildung Personalvertretung-ÖPR / Schwerbehindertenvertretung	5.100	3.500	3.500
			7.292	0	0

Erläuterungen:

		2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR
1.	Fortbildung Örtlicher Personalrat		2.500	2.500
2.	Fortbildung Schwerbehindertenvertretung		1.000	1.000
3.	Fortbildung Hauptpersonalrats- und Personalratsmitglieder	5.100		
Summe		5.100	3.500	3.500

Fortbildung für den Hauptpersonalrat ab Haushaltsjahr 2010 veranschlagt bei Kapitel 1501 Titel 525 03.

525 03	011	Fortbildung Personalvertretung- Hauptpersonalrat	0	3.500	3.500
			0	0	0

Erläuterungen:

Fortbildungslehrgänge für die Hauptpersonalratsmitglieder des Ministeriums.

525 09	011	Aus- und Fortbildung der GLP-Kommission und Qualitätsmanagementschulungen	2.000	7.000	7.000
			6	0	0

Erläuterungen:

		2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR
1.	Weiterbildungsveranstaltungen der Inspektoren zum Verfahren der behördlichen Überwachung der Einhaltung der Grundsätze der "Guten Laborpraxis" (GLP)	2.000	5.000	5.000
2.	Kosten für Schulungen zum Qualitätsmanagement		2.000	2.000
Summe		2.000	7.000	7.000

526 01	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	16.000	16.000	16.000
			22.601	0	0

526 02	011	Sachverständige	6.000	6.500	6.500
			6.820	0	0

Erläuterungen:

Sachverständigenentschädigungen, Schätzgebühren und Übersetzungskosten für Verwaltungszwecke.

527 01	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	135.000	127.000	130.000
			85.905	0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt

15 01 Ministerium

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 527 01

Erläuterungen:

Reisekostenvergütung an Mitarbeiter des Ministeriums aufgrund durchgeführter Dienstreisen.

527 03	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	10.000 7.254	9.500 0	9.500 0
---------------	-----	---	------------------------	-------------------	-------------------

Erläuterungen:

Nach dem Landespersonalvertretungsgesetz (§ 42 PersVG LSA) trägt der Dienstherr alle anfallenden Kosten.

527 09	011	Reisekostenvergütungen für GLP-Kommission	2.000 879	1.000 0	1.000 0
---------------	-----	--	---------------------	-------------------	-------------------

Erläuterungen:

Reisekosten für Kommission "Gute Laborpraxis" (GLP).

529 01	011	Zur Verfügung für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen	5.000 4.298	5.000 0	5.000 0
---------------	-----	---	-----------------------	-------------------	-------------------

** Kostenbeiträge können durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt werden.

Erläuterungen:

Außergewöhnlicher Aufwand der Ministerin und des Staatssekretärs aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen.

529 05	011	Verfügungsfonds der Landesregierung	2.800 0	2.800 0	2.800 0
---------------	-----	--	-------------------	-------------------	-------------------

** Kostenbeiträge können durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt werden.

Erläuterungen:

Anteil der Epl. 09 und 15 am Verfügungsfonds der Landesregierung.

531 01	011	Veröffentlichungen	500 0	500 0	500 0
---------------	-----	---------------------------	-----------------	-----------------	-----------------

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Amtliche Druckwerke	500	500	500
2.	Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0
3.	Technische und wissenschaftliche Druckwerke	0	0	0
4.	Sonstige Veröffentlichungen	0	0	0
Summe		500	500	500

532 01	011	Sonstige Ausgaben der Öffentlichkeitsarbeit	117.500 103.250	113.500 0	110.500 0
---------------	-----	--	---------------------------	---------------------	---------------------

** Kostenbeiträge können durch Absetzen von der Ausgabe vereinnahmt werden.

*** Umsetzungen von Kap. 15 02 - TGr. 72 Titel 532 72 / Kap. 15 02 - TGr. 72 Titel 547 72

Erläuterungen:

Ausgaben u. a. für Veranstaltungen des MLU, Ausstellungen und Broschüren der Bereiche Umwelt und Naturschutz sowie Landwirtschaft und Forsten.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 01 Ministerium

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 532 01

		2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR
1.	Pflichtpublikationen		9.000	9.000
2.	Technische und wissenschaftliche Druckwerke		19.000	19.000
3.	Faltblätter		8.000	8.000
4.	Sonstige Veröffentlichungen (z. B. Berufsbildung, Tourismus)		13.600	13.600
5.	Versand von Publikationen		10.000	10.000
6.	Konferenzen, Symposien, Seminare		22.000	19.000
7.	Wettbewerbe		12.900	12.900
8.	Ausstellungen, Präsentationen		15.000	15.000
9.	Sonstige Veranstaltungen		4.000	4.000
10.	Ausgaben 2009 gesamt	56.500		
Summe		56.500	113.500	110.500

532 02	011	Umweltpreis	0	2.000	2.000
			0	0	0

Erläuterungen:

Finanzierung des Umweltpreises für den Umweltwettbewerb der Stiftung Umwelt, Natur- und Klimaschutz

533 01	011	Dienstleistungen Außenstehender	265.000	421.000	520.000
			197.400	330.000	145.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		140.000			140.000
2011			330.000		330.000
2012				145.000	145.000
2013					
2014 ff.					
Summen		140.000	330.000	145.000	615.000

Erläuterungen:

Durch die Fachbereiche des MLU ist für die Jahre 2010 und 2011 die Umsetzung der nachfolgend aufgeführten Themen vorgesehen. Die Zuordnung der Barmittelansätze und VE sowie die zeitliche Abfolge bei der Umsetzung der einzelnen Positionen erfolgt nach jeweils aktueller Prioritätensetzung anhand der fachlichen Erfordernisse. Berücksichtigung findet hierbei auch die Höhe der jeweils tatsächlich eingegangenen VE 2009.

1. Zentralabteilung, Kerntechnik
2. Naturschutz, Wasserwirtschaft, Bodenschutz, Altlasten, Umweltinformation
- 2.01 Fortschreibung der Geländeinventur des Naturschutzes
3. Immissionsschutz, Chemie, Kreislaufwirtschaft
- 3.01 Lärmaktionsplanung / Lärmkartierung
- 3.02 Konzepte zur Vermeidung und Entsorgung gefährlicher Abfälle
- 3.03 Vermeidungs- und Entsorgungsstrategien im Bereich Siedlungsabfall
- 3.04 Vollzug der 22. BImSchV; Erstellung von Luftreinhalte-/Aktionsplänen
- 3.05 Überwachung von Abfallentsorgungsanlagen
- 3.06 Vollzug REACH VO
4. Veterinärwesen, Forsten, Liegenschaften
5. Ländlicher Raum, Agrarpolitik, Förderung
6. Landwirtschaft, Gentechnik, Berufliche Bildung
7. Stabsstelle
- 7.01 Unterstützung / Begleitung, Evaluation und Assessment zum Nachhaltigkeitsprozess und zur Umsetzung der Weltdekade der Bildung für nachhaltige Entwicklung in Sachsen-Anhalt

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**

15 01 **Ministerium**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					
536 01	011	Verfahrensauslagen bei Schiedsgerichtsverfahren	0	0	0
			0	0	0
		Erläuterungen: Vorsorglich Leertitel.			
537 01	011	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen	500	500	500
			391	0	0
		Erläuterungen: Entsprechend der Geschäftsverteilungsstruktur sind kleinere Umzüge unvermeidlich, die durch eigenes Personal nicht in vollem Umfang realisiert werden können.			
546 59	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	1.000	1.000	1.000
			1.739	0	0
		Erläuterungen: Geringfügige Ausgaben, die nicht anderweitig zugeordnet werden können.			
681 01	011	Schadenersatzleistungen und Unfallentschädigungen	0	0	0
			0	0	0
		Erläuterungen: Vorsorglich Leertitel.			
812 01	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	0	20.000	0
			0	0	0
		Erläuterungen: Ersatzbeschaffung für das technisch veraltete Zeiterfassungssystem. Die Beschaffung ist erforderlich, da für das derzeit eingesetzte System (TIME-PERFEKT) keine Update-Möglichkeiten durch den Hersteller mehr bestehen.			
916 13	951	Zuführungen an das Sondervermögen "Pensionsfonds des Landes Sachsen-Anhalt"	0	99.300	105.400
			19.381	0	0
981 02	991	Verrechnungen zwischen Kapiteln	510.000	510.000	510.000
			460.046	0	0
		Erläuterungen: Kosten für die Daten der Vermessungs- und Katasterverwaltung zur Nutzung im Rahmen der Fachinformationssysteme und Fachanwendungen. Abführung an Kapitel 0341 Titel 381 01.			
982 01	991	Zahlungen für Job-Tickets an die Verkehrsunternehmen	0	0	0
			0	0	0

*** Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 1501 Titel 382 01. Soweit bei Fälligkeit der Zahlungen des Landes Sachsen-Anhalt die Erstattungen bei Titel 382 01 noch nicht oder noch nicht in voller Höhe eingegangen sind, dürfen die Ausgaben ausnahmsweise - ohne das Verfahren nach § 37 LHO - in der unbedingt erforderlichen Höhe geleistet werden. Die Ausgaben sind in diesem Falle zu Lasten des Deckungskreises der OGrn. 51 bis 54 gemäß § 9 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes 2010/2011 zu erwirtschaften.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009 Ist 2008	Ansatz 2010 VE 2010	Ansatz 2011 VE 2011
			Angaben in EUR		

noch zu 982 01

Erläuterungen:

Im Rahmen der Fürsorgepflicht bemüht sich das Land Sachsen-Anhalt für seine Bediensteten um preisgünstige Job-Tickets der DB Vertrieb GmbH. Als Partner für die abzuschließenden Verträge kommt nach den Bedingungen der DB Vertrieb GmbH nur das Land Sachsen-Anhalt in Betracht, das sich gemäß § 5 Abs. 1 Satz 3 des Vertrages mit der DB Vertrieb GmbH dazu verpflichtet, ausstehende Forderungen des Vertragspartners gegenüber den Bediensteten nach zweimaliger Mahnung zu übernehmen. Das Land sichert seine Ansprüche jeweils im konkreten Einzelfall durch eine Gehaltsabtretungserklärung des zahlungspflichtigen Bediensteten.

Da die Ticketnutzer im Innenverhältnis den Gegenwert des verauslagten Forderungsbetrages gegenüber dem Land Sachsen-Anhalt zu erstatten haben, liegt ein Fall sog. "durchlaufender Gelder" vor.

In Einnahme und Ausgabe sind hierfür jeweils Leertitel ausgebracht, da die Höhe der anfallenden Beträge nicht bekannt ist. Die Ausgabeermächtigung bemisst sich nach der Isteinnahme. Vorsorglich wird durch Haushaltsvermerk die Übernahme auf Deckungsmittel der jeweiligen Kapitel des Deckungskreises gemäß Haushaltsgesetz 2008/2009 zugelassen, wenn in Sonderfällen - trotz Abtretungserklärung - die Erstattung durch den Ticketerwerber unmöglich werden sollte. Der Titel 982 01 wird nicht Bestandteil des Deckungskreises, gleichwohl reduzieren die Ausgaben bis zum Zahlungseingang bei Titel 382 01 vorübergehend das Haushaltssoll des Deckungskreises der OGrn. 51 bis 54.

Titelgruppe(n)

61 Amtschef- und Agrarministerkonferenz

Erläuterungen:

Für die Ausrichtung der Amtschef- und Agrarministerkonferenz war Sachsen-Anhalt für 2009 das Vorsitzland.

533 61	011	Dienstleistungen Außenstehender	60.000	0	0
			0	0	0
547 61	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	60.000	0	0
			0	0	0
Nachrichtlich: Summe TGr. 61			120.000	0	0
				0	0

62 Umweltministerkonferenz

Erläuterungen:

Für die Ausrichtung der Umweltministerkonferenz ist Sachsen-Anhalt für 2011 das Vorsitzland.

533 62	011	Dienstleistung Außenstehender	0	0	60.000
			0	30.000	0

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010					
2011			30.000		30.000
2012					
2013					
2014 ff.					
Summen			30.000		30.000

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**
15 01 **Ministerium**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 533 62

Erläuterungen:

Beauftragung Dritter für die Ausrichtung der Umweltministerkonferenz (u. a. Erbringung von Leistungen der Kommunikations- und Bürotechnik).

547 62	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsaufgaben	0	0	60.000
			0	30.000	0

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010					
2011			30.000		30.000
2012					
2013					
2014 ff.					
Summen			30.000		30.000

Erläuterungen:

Unter anderem Bürobedarf, Beförderungsdienst und sonstige Kosten.

Nachrichtlich: Summe TGr. 62	0	0	120.000
		60.000	0

63 **Gesundheitsmanagement**

533 63	011	Dienstleistungen Außenstehender	0	2.500	2.500
			0	0	0

Erläuterungen:

Beauftragung Dritter für die Durchführung von Veranstaltungen im Rahmen des Gesundheitsmanagement.

1. Durchführung des Gesundheitstages

2. Informationsveranstaltungen

547 63	011	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsaufgaben	0	1.000	1.000
			0	0	0

Erläuterungen:

Sonstige sächliche Verwaltungskosten.

Nachrichtlich: Summe TGr. 63	0	3.500	3.500
		0	0

96 **Personalüberbestand / Stellen- und Personalabbau**

** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.

*** Kw durch Wegfall der Aufgabe. Der Zeitpunkt des Wegfalls ist in den kw-Vermerken bei den Stellenplänen und Stellenübersichten festgelegt.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 01 Ministerium

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

Erläuterungen:

1. Die Landesverwaltung von Sachsen-Anhalt ist im Vergleich der Stellen- und Personalausgabenhaushalte aller Flächenländer im Bereich des Planpersonals über dem Durchschnitt ausgestattet. Ausgehend von den im Koalitionsvertrag bis 2011 festgelegten 55.000 Stellen für die Landesverwaltung ist es das Ziel der Landesregierung, den Stellenbestand bis zum Jahr 2020 auf 43.000 Stellen zu verringern, um im Jahr 2020 im Bereich der Stellenausstattung im Vergleich mit anderen Ländern bestehen zu können und den weiteren Bevölkerungsrückgang zu berücksichtigen. Mit der Festlegung der Stellenzahl auf 55.000 bzw. 43.000 bis 2020 ist die Gesamtzahl der vorhandenen Stellen und nicht nur die Stellen im Planpersonal gemeint. Soweit der Stellenbestand in der Landesverwaltung (einschließlich der Landesbetriebe gemäß § 26 LHO) von Sachsen-Anhalt über dem Wert von 43.000 liegt, sind die in den jeweiligen Verwaltungszweigen darüber liegenden Stellenbestände in die Titelgruppe 96 umgesetzt worden. Die Personalüberbestände sind unverzüglich abzubauen. Die vom Überhangpersonal bisher wahrgenommenen Aufgaben werden vom verbleibenden Planpersonal übernommen.

422 96	011	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	104.100 93.022	52.600 0	53.700 0
428 96	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	144.000 355.423	297.400 0	255.000 0
Nachrichtlich: Summe TGr. 96			248.100	350.000 0	308.700 0
99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik			
511 99	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0 0	0 0	0 0
514 99	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen	0 0	0 0	0 0
525 99	011	Aus- und Fortbildung	0 0	0 0	0 0
533 99	011	Dienstleistungen Außenstehender	0 0	0 0	0 0
547 99	011	IT-Budget	0 0	0 0	0 0
812 99	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	0 0	0 0	0 0
Nachrichtlich: Summe TGr. 99			0	0 0	0 0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
 15 01 Ministerium

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	101.000	99.500	97.500
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.421.000	1.421.000	1.421.000
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0	0
Gesamteinnahme		1.522.000	1.520.500	1.518.500

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	21.056.200	22.633.100	22.799.100
			0	0
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.240.200	2.358.700	2.581.700
			390.000	145.000
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	0	0	0
			0	0
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	0	20.000	0
			0	0
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	510.000	609.300	615.400
			0	0
Gesamtausgabe		23.806.400	25.621.100	25.996.200
Gesamtsumme der VE			390.000	145.000
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-22.284.400	-24.100.600	-24.477.700

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

Erläuterungen:

Im Kapitel 1502 sind die aus Landes-, Bundes- und Drittmitteln (außer EU-Mittel) finanzierten Förderprogramme, die der Umwelt- und Naturschutzpolitik des Landes in Übereinstimmung mit den Bundesmaßnahmen dienen, zusammengefasst.

Des Weiteren sind hier Einnahmen und Ausgaben eingestellt, die auf Grund ihrer übergreifenden Bedeutung für alle Funktionsbereiche des MLU -Bereich Umwelt- keinem anderen Kapitel des Einzelplanes zugeordnet werden können.

Einnahmen

112 02	332	Einnahmen aus der Beitreibung von Ersatzvornahmen in der Anlagenüberwachung	0	0	0
			0		

* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 15 02 Titel 533 02.

Erläuterungen:

Treuhänderische Verwaltung aus der vorherigen Beitreibung der voraussichtlichen Kosten von Ersatzvornahmen. Verbleibende Mittel sind an den Adressaten des Verwaltungsaktes zurückzuzahlen.

119 41	332	Rückzahlungen von Überzahlungen aus Landesmitteln	1.500.000	1.000.000	1.000.000
			226.531		

Erläuterungen:

Rückzahlung von Zuwendungen nach VV-LHO, § 44 in Höhe nicht verbrauchter bzw. nicht ordnungsgemäß verwendeter Mittel im Zusammenhang mit der Prüfungstätigkeit zu den Verwendungsnachweisen (voraussichtlich zu erwartendes Aufkommen).

119 42	623	Rückzahlungen von Überzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe	300.000	200.000	200.000
			53.720		

* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 15 02 Titel 631 01.

Erläuterungen:

Rückzahlung von Zuwendungen an GAK-Mitteln.

119 43	332	Rückzahlungen von Überzahlungen anderer Zuwendungen mit Beteiligung des Bundes / der EU	100.000	50.000	50.000
			6.828		

* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 15 02 Titel 676 01.

Erläuterungen:

Rückzahlungen im Zusammenhang mit der Prüfungstätigkeit zu den Verwendungsnachweisen (voraussichtlich zu erwartendes Aufkommen).

119 44	332	Rückzahlungen von Überzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen des IfG	250.000	100.000	100.000
			57.307		

Erläuterungen:

Rückzahlungen im Zusammenhang mit der Prüfungstätigkeit zu den Verwendungsnachweisen (voraussichtlich zu erwartendes Aufkommen).

119 51	332	Vermischte Einnahmen	700.000	500.000	500.000
			269.716		

Erläuterungen:

Stundungs- und Verzugszinsen und dgl.

119 55	011	Sonstige Einnahmen	150.000	850.000	500.000
			2.500.902		

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 119 55

Erläuterungen:

Diversen anderen Titeln nicht zuzuordnende Einnahmen (u. a. Rückzahlungen des Landesbetriebes für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft und der Landesanstalt für Altlastenfreistellung von nicht verwendeten Haushaltsmitteln).

131 54	332	Einnahmen aus dem Flächenpool	0	0	0
			0		

Erläuterungen:

Einnahmen, die im Rahmen des Kompensationsmanagements unter Beteiligung der Stiftung Umwelt, Natur- und Klimaschutz des Landes Sachsen-Anhalt zu erwarten sind.

Vorsorglich Leertitel.

177 01	332	Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden (Sanierungshilfe)	239.700	159.700	159.700
			549.693		

Erläuterungen:

Gemäß Sanierungshilferichtlinie planmäßig zurückzuzahlende Mittel.

231 04	332	Zuweisungen des Bundes FÖJ (mit EU-Beteiligung)	0	0	0
			94.523		

Erläuterungen:

Anteil des Bundes an der Durchführung des FÖJ mit EU-Beteiligung (Förderperiode 2000 bis 2006).

282 01	342	Kostenbeiträge Dritter zur Sicherung von Strahlenquellen	24.000	24.000	24.000
			0		

* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 15 02 Titel 533 07.

Titelgruppe(n)

61 Ersatzzahlungen für nicht vollständig kompensierbare Eingriffe in Natur und Landschaft und deren Verwendung

341 61	332	Zahlungen gem. § 21 NatSchG LSA	0	0	0
			0		

* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 15 02 Titelgruppe 61.

Nachrichtlich: Summe TGr. 61			0	0	0
-------------------------------------	--	--	----------	----------	----------

65 Wassersicherstellungsgesetz

331 65	623	Zuweisungen des Bundes im Rahmen des Wassersicherstellungsgesetzes	24.000	24.000	24.000
			47.781		

* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 15 02 Titelgruppe 65.

Nachrichtlich: Summe TGr. 65			24.000	24.000	24.000
-------------------------------------	--	--	---------------	---------------	---------------

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**
15 02 **Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

67 **Sanierung der Abwasserzweckverbände**

237 67	623	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Zweckverbänden	0	0	0
			0		

* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 15 02 Titel 533 67.

Nachrichtlich: Summe TGr. 67			0	0	0
-------------------------------------	--	--	----------	----------	----------

68 **Wasserwirtschaftliche Maßnahmen**

331 68	623	Zuweisungen des Bundes für wasserwirtschaftliche Maßnahmen	5.521.200	7.420.700	9.952.700
			8.164.200		

* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 15 02 Titelgruppe 68.

Nachrichtlich: Summe TGr. 68			5.521.200	7.420.700	9.952.700
-------------------------------------	--	--	------------------	------------------	------------------

69 **Förderung des freiwilligen ökologischen Jahres ohne EU-Beteiligung**

231 69	332	Zuweisungen des Bundes	137.700	137.700	137.700
			135.505		

* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 15 02 Titelgruppe 69.

Erläuterungen:

Anteil des Bundes an der Durchführung des FÖJ.

Nachrichtlich: Summe TGr. 69			137.700	137.700	137.700
-------------------------------------	--	--	----------------	----------------	----------------

75 **Zuführungen zum Sondervermögen Altlastensanierung**

121 75	332	Zuführung aus der Beteiligung an der MDSE	0	0	0
			0		

Nachrichtlich: Summe TGr. 75			0	0	0
-------------------------------------	--	--	----------	----------	----------

76 **Flutung der Havelpolder zur Kappung des Elbescheitels**

232 76	623	Einnahmen aus dem Vorteilsmaßstab bei Flutung der Havelpolder	0	0	0
			0		

*** Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 1502 Titelgruppe 76.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
			Angaben in EUR		

noch zu 232 76

Erläuterungen:

Einnahmen, die sich bei extremen Hochwassersituationen aus einer Flutung der Havelpolder nach Artikel 4 Absatz 3 des Staatsvertrages mit den Ländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und dem Bund ergeben können.

Vorsorglich Leertitel.

Nachrichtlich: Summe TGr. 76	0	0	0
-------------------------------------	----------	----------	----------

77 Flussgebietsgemeinschaft (FGG Elbe)

232 77 331 Sonstige Zuweisungen von Ländern	285.000	285.000	285.000
	285.000		

* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 15 02
 Titelgruppe 77.

Erläuterungen:

Veranschlagung einschließlich des Beitrages des Landes Sachsen-Anhalt.

Nachrichtlich: Summe TGr. 77	285.000	285.000	285.000
-------------------------------------	----------------	----------------	----------------

81 Abwasserabgabe

099 81 623 Einnahmen aus Abwassergebühren	5.000.000	7.000.000	7.000.000
	8.037.423		

* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 15 02
 Titelgruppe 81.

Erläuterungen:

Nach dem Abwasserabgabengesetz des Bundes und dem Ausführungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt zum Abwasserabgabengesetz voraussichtlich zu erwartendes Aufkommen an Abwasserabgabe.

Nachrichtlich: Summe TGr. 81	5.000.000	7.000.000	7.000.000
-------------------------------------	------------------	------------------	------------------

82 Durchsetzung des Atomgesetzes

231 82 342 Erstattungen des Bundes im Zusammenhang mit der Durchführung des Atomgesetzes	1.460.000	1.910.500	1.450.500
	689.596		

* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 15 02
 Titelgruppe 82.

Nachrichtlich: Summe TGr. 82	1.460.000	1.910.500	1.450.500
-------------------------------------	------------------	------------------	------------------

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

Ausgaben

533 01	342	Dienstleistungen Außenstehender zur Entsorgung radioaktiver Reststoffe	10.000	410.000	110.000
			0	0	0

Erläuterungen:

Gemäß § 9a Abs. 3 AtG ist das Land für die Zwischenlagerung der in seinem Gebiet anfallenden radioaktiven Abfälle zuständig. Nach § 76 StrSchV sind radioaktive Abfälle, wenn es sich um Kernbrennstoffe handelt, direkt an ein Endlager abzuliefern. Dagegen müssen Abfälle, die aus dem Umgang mit sonstigen radioaktiven Stoffen entstanden sind, an die Landessammelstelle abgeliefert werden. Die Kosten hat jeweils der Abfallverursacher zu tragen. Handelt es sich um radioaktive Reststoffe (Abfälle und verwertbare Stoffe), die vom MLU sichergestellt wurden und für die kein Abfallverursacher ermittelt werden kann, muss das Land gegebenenfalls für die Kosten der Entsorgung (Beseitigung oder Verwertung) aufkommen.

533 02	332	Anlagenüberwachung Abfallbewirtschaftung	0	0	0
			0	0	0

Übertragbar

* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Steinnahmen bei Kapitel 15 02 Titel 112 02.

Erläuterungen:

Ersatzvornahmen gegenüber Abfallerzeugern mit vorheriger Beitreibung der voraussichtlichen Kosten.

533 04	332	Dienstleistungen Außenstehender - ökologische Altlastenfreistellungsfolgekosten	30.000	0	0
			0	0	0

533 05	342	Dienstleistungen Außenstehender für die Entsorgung illegaler Abfälle	0	0	0
			8.920	0	0

Erläuterungen:

Im Einzelnen nicht planbare Kosten für behördliche Maßnahmen zur Ersatzvornahme bei illegalen innerstaatlichen Entsorgungen oder grenzüberschreitenden Verbringungen.

Das Land trägt weiterhin gemäß § 22 Abs. 2 des Bodenschutz-Ausführungsgesetzes Sachsen-Anhalt im Falle einer Ersatzvornahme die Kosten für die von den unteren Bodenschutzbehörden angeordneten Maßnahmen, die zur Beseitigung einer Gefahr für Leib und Gesundheit von Menschen erforderlich sind, soweit die untere Bodenschutzbehörde den fälligen Kostenersatz nicht von dem Kostenpflichtigen erlangen kann und ein Ersatzanspruch auf anderer rechtlicher Grundlage nicht besteht oder nicht durchgesetzt werden kann. Kosten für andere im Wege der Ersatzvornahme von unteren Bodenschutzbehörden durchgeführte Maßnahmen der Sanierung oder Sicherung trägt das Land unter den in Satz 1 genannten Voraussetzungen auf der Grundlage vorheriger Kostenübernahmeerklärungen gegenüber der anordnenden Behörde.

Ferner ist der Landesanteil für die gemäß Staatsvertrag über die Bildung einer gemeinsamen Einrichtung nach dem Abfallverbringungsgesetz von Baden-Württemberg durchgeführten Maßnahmen zur Rückführung illegal aus Deutschland verbrachter Abfälle erforderlich.

533 07	342	Dienstleistungen Außenstehender zur Sicherung von Strahlenquellen	24.000	24.000	24.000
			307	0	0

* Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Kapitel 15 02 Titel 282 01.

Erläuterungen:

Das MLU ist gemäß § 24 Abs. 2 S. 2 AtG i. V. m. der Zuständigkeits-VO für das Atom- und Strahlenschutzrecht LSA bei der Verwendung von Kernbrennstoffen sowie nach gem. RdErl. des MI, MLU, MS, MW und MJ LSA zu Maßnahmen beim illegalen Umgang mit radioaktiven Stoffen außerhalb von Betrieben und bergbauartigen Einrichtungen zuständige Aufsichtsbehörde. Falls Sicherstellungsmaßnahmen o. g. Stoffe notwendig sind, können Dritte, welche die technischen und personellen Voraussetzungen erfüllen, zur Wahrnehmung herangezogen werden. Bei der Inanspruchnahme nicht verantwortlicher Personen sind die diesen Personen entstandenen Aufwendungen nach § 69 SOG LSA zu ersetzen. In Betracht kommen Entschädigungen für die Nutzung von Räumlichkeiten, die Durchführung von Prüfungen und Untersuchungen, die Kapselung von undichten Quellen, den Arbeitsaufwand u. Ä.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

533 09	342	Dienstleistungen Außenstehender auf dem Gebiet der Kerntechnik	25.000 0	24.000 0	24.000 0
---------------	------------	---	--------------------	--------------------	--------------------

Erläuterungen:

Beraterleistungen, Gutachterleistungen und sonstige Leistungen Dritter, die nicht vom Bund erstattet werden.

Beraterleistungen können erforderlich werden zu technischen Sachverhalten und Sicherheitsfragen der Endlagerung radioaktiver Stoffe in Sachsen-Anhalt, zu Fragen der nuklearen Entsorgung und aktuellen Fragen der Kernenergienutzung und Kerntechnik und den damit verbundenen Rechtsfragen sowie gerichtlichen Verfahren. Zusätzlich können externe Beraterleistungen zur Lösung fachspezifischer Probleme im Rahmen des Fachgremiums zur Beurteilung "radiologischer Lagen" erforderlich werden.

Die Finanzierung muss, da die Ausgaben nicht durch den Bund erstattungsfähig sind, aus Landesmitteln erfolgen.

533 10	332	Dienstleistungen Außenstehender Natura 2000	250.000 278.235	260.000 220.000	260.000 200.000
---------------	------------	--	---------------------------	---------------------------	---------------------------

** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		220.000			220.000
2011			160.000		160.000
2012			60.000	120.000	180.000
2013				80.000	80.000
2014 ff.					
Summen		220.000	220.000	200.000	640.000

Erläuterungen:

Verpflichtungen des Landes zur Umsetzung des kohärenten ökologischen Netzes Natura 2000 einschließlich der Berichtspflichten gemäß Artikel 17 FFH-Richtlinie.

1. Monitoringmaßnahmen in FFH-Gebieten und Vogelschutzgebieten
2. Fachliche Überprüfung der Repräsentanz von Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie als Vorleistung zur Erfüllung der Berichtspflichten
3. Überwachung und Bewertung des Erhaltungszustandes von Arten der Anhänge II und IV der FFH-Richtlinie

547 01	342	Landesanteil an den ungedeckten Betriebskosten der Landessammelstelle für radioaktive Abfälle in Rossendorf (Freistaat Sachsen)	7.500 5.839	7.500 0	7.500 0
---------------	------------	--	-----------------------	-------------------	-------------------

Erläuterungen:

Für das Land Sachsen-Anhalt wäre der gemäß § 9a Abs. 3 AtG vorgeschriebene Betrieb einer eigenen Landessammelstelle für radioaktive Abfälle unwirtschaftlich. Deshalb wird die Landessammelstelle des Freistaates Sachsen auf der Grundlage der im September 2003 mit dem Freistaat geschlossenen Verwaltungsvereinbarung mitgenutzt. Das Land Sachsen-Anhalt beteiligt sich gemäß Artikel 5 dieser Verwaltungsvereinbarung an den ungedeckten Betriebskosten der Landessammelstelle auf Basis der aus Sachsen-Anhalt tatsächlich abgegebenen Abfallmengen.

631 01	623	Sonstige Zuweisungen an den Bund - Rückzahlung von Überzahlungen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe	180.000 32.232	120.000 0	120.000 0
---------------	------------	--	--------------------------	---------------------	---------------------

* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 60 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 15 02 Titel 119 42.

Erläuterungen:

Rückzahlungen von Überzahlungen an den Bund im Rahmen der GAK in Höhe von 60 v. H. der Einnahmen des Titels 119 42.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
			Angaben in EUR		
631 03	011	Erstattungen von Verwaltungsausgaben (IVU-Büro in Sevilla)	1.900	1.900	3.800
			0	0	0
		Erläuterungen:			
		Finanzierung eines nationalen, ab 2011 zweier nationaler Experten zur Erarbeitung eines Beste-Verfügbare-Technik-Merkblattes (BREF - Best Available Techniques Reference Document) im europäischen IVU-Büro Sevilla.			
		Die IVU-Richtlinie (IVU = Integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung) ist das Instrument der Europäischen Union für die Harmonisierung der Genehmigungsverfahren und -bedingungen. In Anhang IV der Richtlinie sind die Bereiche aufgeführt, die bei der Beurteilung der besten verfügbaren Techniken zu berücksichtigen sind. Die Europäische Kommission organisiert einen Informationsaustausch zwischen den Experten der Mitgliedsstaaten der EU, der Industrie und den Umweltorganisationen. Die technische Arbeit wird vom Europäischen IVU-Büro koordiniert.			
632 01	011	Erstattungen von Verwaltungsausgaben	5.200	6.000	6.000
			5.595	0	0
		Erläuterungen:			
		Landesanteil zur Finanzierung der gemeinsamen Einrichtung der Länder gemäß § 6 Abs. 1 Satz 7 des Abfallverbringungsgesetzes sowie Landesanteil zur Finanzierung der gemeinsamen Stelle nach § 7 Abs. 2a der Altfahrzeugverordnung.			
671 01	332	Erstattungen an die Investitionsbank	0	499.500	491.000
			0	0	0
		Erläuterungen:			
		Aufwandersatz / Bearbeitungsentgelte der Investitionsbank für die Fördermaßnahmen "Zukunftsfonds Entsorgungswirtschaft" sowie "Klimaschutz und erneuerbare Energien".			
676 01	332	Erstattungen an die EU	100.000	50.000	50.000
			6.828	0	0
		* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 15 02 Titel 119 43.			
		Erläuterungen:			
		Rückführung von EU-Fördermitteln auf Grund der vom Zuwendungsempfänger getätigten Rückzahlungen soweit die Wiederverwendung der Mittel nicht möglich ist.			
681 02	332	Erschwernisausgleich	200.000	0	0
			120.814	0	0
		* Einseitig deckungsfähig zu Lasten Kapitel 15 02 Titel 681 03.			
		Erläuterungen:			
		Ausgleichszahlungen im Sinne des § 61 Naturschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (NatSchG LSA). Erschwernisausgleich gemäß Erschwernisausgleichsverordnung kann gewährt werden für landwirtschaftlich genutzte Acker- und Grünlandflächen in Naturschutzgebieten und flächenhafte Naturdenkmale, wenn die ordnungsgemäße landwirtschaftliche Bodennutzung aufgrund von beauftragten Nutzungseinschränkungen nicht nur unerheblich erschwert wird. Die Ausgleichszahlungen/Erschwernisausgleiche werden ab 2010 im Rahmen der ELER-Förderung "Natura 2000 Ausgleich" finanziert.			
		Darüber hinaus können Entschädigungszahlungen für die von den Großraubtieren Wolf und Luchs verursachten Schäden anfallen.			
		Vorsorglich Leertitel.			
681 03	332	Entschädigung für Nutzungsbeschränkungen gem. § 60 NatSchG LSA	5.000	5.000	5.000
			1.580	0	0
		* Einseitig deckungsfähig zugunsten Kapitel 15 02 Titel 681 02.			
		Erläuterungen:			
		Ausgleich für Vermögensnachteile.			

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

684 01	332	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	2.700	2.000	2.000
			1.911	0	0

* Gegenseitig deckungsfähig mit Kapitel 15 02 Titel 685 01.

Erläuterungen:

		Betrag in EUR jeweils für 2010 und 2011
1.	Verbände	
1.1	Bund der Ingenieure für Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Kulturbau	170
1.2	Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (ATV/DVWK)	400
1.3	Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V.	114
1.4	Deutscher Verband für Landschaftspflege	440
1.5	Landesheimatbund	60
1.6	VDI Förderkreis der Kommission "Reinhaltung der Luft"	250
1.7	Forum der Zukunftsenergien e. V. Bonn	500
Zusammen		1.934

684 03	332	Förderung von Vereinen und Verbänden auf dem Gebiet des Umweltschutzes	399.700	385.000	385.000
			415.000	0	0

Erläuterungen:

Im Interesse einer effizienten, breitenwirksamen und auf ehrenamtlichem Engagement fußenden Naturschutzarbeit wird die Förderung der anerkannten Naturschutzverbände und der Landschaftspflegeverbände fortgeführt. Durch die Förderung wird die Arbeit der Koordinierungsstellen der Naturschutz- und Landschaftspflegeverbände (Personal- und Sachkosten) unterstützt. Die koordinierte Arbeit der ehrenamtlichen Naturschutzfachleute leistet einen wichtigen Beitrag zur Erfüllung der Aufgaben gemäß NatSchG LSA einschließlich der EU-Naturschutzverpflichtungen (Natura 2000).

Anerkannte Naturschutzverbände koordinieren die ehrenamtlichen Tätigkeiten der Naturschützer insbesondere im Hinblick auf die

- Kartierung und das Monitoring von Pflanzen- und Tierarten, Ökosystemen und Biotopen
- Fertigung von Stellungnahmen nach § 56 NatSchG zur Berücksichtigung der Belange von Natur und Landschaft bei der Durchführung von Plänen
- Durchführung praktischer Naturschutzmaßnahmen im gesamtgesellschaftlichen Interesse
- Einwerbung von Drittmitteln und Durchführung von Naturschutzprojekten im gesamtgesellschaftlichen Interesse

Die Landschaftspflegeverbände koordinieren insbesondere das Zusammenwirken des Naturschutzes und der Land- und Forstwirtschaft auf regionaler Ebene, führen praktische Naturschutzmaßnahmen im gesamtgesellschaftlichen Interesse durch und werben Drittmittel für Naturschutzprojekte ein.

Des Weiteren wird die Arbeit von Vereinen Sachsen-Anhalts als Träger der Öffentlichkeitsarbeit und zur Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagement, des Engagements in Kommunen und Regionen zur Umsetzung der Agenda 21 gefördert. Dies soll zur Unterstützung für eine nachhaltige, d. h. wirtschaftlich, sozial und ökologisch ausgewogene, tragfähige und eigenständige Entwicklung in den Kommunen und Regionen des Landes dienen. Unterstützung der Vorbereitung und Durchführung des Tags der Regionen.

Folgende Verteilung der finanziellen Mittel ist vorgesehen:

		2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR
1.	Nach BNatSchG anerkannte Verbände	220.000	210.500	210.500
2.	Landschaftspflegeverbände	94.600	100.000	100.000
3.	Förderung von Vereinen zur Umsetzung der Agenda 21	85.100	74.500	74.500
Summe		399.700	385.000	385.000

684 04	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an Vereine und Verbände (FÖJ) - Nationale Mittel zur Kofinanzierung des ESF	0	0	0
			94.523	0	0

Erläuterungen:

Bis 2008 wurden Mittel des Europäischen Sozialfonds (ESF III) für die Finanzierung von FÖJ-Plätzen zur Verfügung gestellt. Die Anschlussförderung ist veranschlagt im Epl. 13 bzw. Kapitel 15 11.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					
684 05	332	Zuschüsse an Verbände und Vereine - Förderung der Biodiversität	40.000 33.090	40.000 0	40.000 0
Erläuterungen:					
Projekte des Tier- und Artenschutzes nach der Förderrichtlinie Naturschutz Natura 2000, die durch den EU-Strukturfonds ELER kofinanziert ist, sind auf die gemeldete Gebietskulisse Natura 2000 sowie ökologisches Verbundsystem und besonders geschützte Biotop beschränkt. Die Mittel sollen Projekte auch außerhalb dieser Gebietskulisse ermöglichen und dazu dienen, Vereinen und Verbänden auf dem Gebiet des Tier- und Artenschutzes, die insbesondere international bekannte und anerkannte Arbeiten leisten, die Geschäftsführung und den Geschäftsbetrieb zu fördern. Entsprechende Prioritätensetzung erfolgt nach fachlich festzulegenden Kriterien.					
685 01	332	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften (öffentliche Einrichtungen)	222.000 185.969	225.000 0	225.000 0
* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 15 02 Titel 684 01.					
Erläuterungen:					
Mitgliedsbeiträge für					
			2009	2010	2011
			EUR	EUR	EUR
1.		Ländergemeinschaft Wasser (LAWA)	59.300	59.300	59.300
2.		Arbeitsgemeinschaft für die Reinhaltung der Elbe (ARGE Elbe)	92.000	92.000	92.000
3.		Deutsches Institut für Bautechnik	10.000	10.000	10.000
4.		Beitrag LSA an der FGG Elbe	49.277	49.277	49.277
5.		Zeitschrift "Hydrologie und Wasserwirtschaft"	620	620	620
6.		Innerstaatliche Institution "Bilgenentölung"	10.000	13.500	13.500
		Summe	221.197	224.697	224.697
685 51	623	Zuschüsse an Unterhaltungsverbände zur Unterhaltung der Gewässer II.Ordnung	0 720.200	0 0	0 0
Erläuterungen:					
Die Gewässerunterhaltung stellt eine öffentlich-rechtliche Verpflichtung dar, die - im Falle der Gewässer 2. Ordnung - von den Unterhaltungsverbänden getragen wird. Ziel ist die Erhaltung eines ordnungsgemäßen Zustandes für den Wasserabfluss von über 22.500 km Wasserläufen in Übereinstimmung mit den Belangen des Naturhaushaltes. Dazu gehören die Reinigung, die Räumung, die Freihaltung und der Schutz des Gewässerbettes einschließlich seiner Ufer sowie die Unterhaltung und der Betrieb der Anlagen, die der Abführung des Wassers dienen. Die Realisierung dieser Aufgaben erfordert auch im Hinblick auf die Umsetzung der Ziele der Wasserrahmenrichtlinie die Unterstützung seitens des Landes.					
Ab 2009 werden die Kosten in voller Höhe durch die Verbände getragen.					
685 53	623	Zuschüsse an Unterhaltungsverbände - Probelauf zur Umsetzung § 105 Abs. 2 Satz 2 WG LSA	0 126.000	0 0	0 0
Erläuterungen:					
Die einmalige freiwillige Leistung des Landes in Höhe von 5.000 EUR je Verband sollte die Bereitschaft der Verbände zur schnellen Einführung und Umsetzung dieses Projektes erhöhen. Die Verbände hatten damit die Möglichkeit, gemeinsam mit ihren Mitgliedsgemeinden im Rahmen eines Probelaufs im Jahr 2008 Schwachstellen zu erkennen und diese kurzfristig einer Lösung zuzuführen.					
685 54	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen im Rahmen des Kompensationsflächenmanagements	0 0	141.000 0	141.000 0
Erläuterungen:					
Einrichtung eines Kompensationsflächenmanagements unter Beteiligung der Stiftung Umwelt, Natur- und Klimaschutz des Lands Sachsen-Anhalt (SUNK), die hierbei als Flächensicherer einbezogen werden soll.					
883 02	332	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden - Wasser/ Abwasser	2.500.000 3.436.241	1.080.000 0	0 1.000.000

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 883 02

** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010	1.076.000	1.000.000			2.076.000
2011		500.000			500.000
2012				1.000.000	1.000.000
2013					
2014 ff.					
Summen	1.076.000	1.500.000		1.000.000	3.576.000

Erläuterungen:

Die VE 2009 wird nicht in Anspruch genommen.

Förderung kommunaler Umweltschutzmaßnahmen der Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung.

894 52	623	Zuwendungen an Unterhaltungsverbände zur Sanierung von Stauanlagen auf der Grundlage von Ziffer 2.3.1.4 der RzWas	0	150.000	150.000
			0	0	250.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010					
2011					
2012				250.000	250.000
2013					
2014 ff.					
Summen				250.000	250.000

Erläuterungen:

Sicherung und Sanierung von Stauanlagen in Gewässern II. Ordnung.

894 53	623	Zuwendungen an Unterhaltungspflichtige von Gewässern II. Ordnung gem. § 122 WG LSA	500.000	300.000	100.000
			337.800	100.000	500.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		500.000			500.000
2011			100.000		100.000
2012				500.000	500.000
2013					
2014 ff.					
Summen		500.000	100.000	500.000	1.100.000

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 894 53

Erläuterungen:

Die VE 2009 wird nicht in voller Höhe in Anspruch genommen.

Sicherung der Durchsetzbarkeit von durch die Wasserbehörden auf der Grundlage von § 122 Abs. 1 WG LSA erlassenen Ausbaupermitten, wenn die Voraussetzungen des § 122 Abs. 3 WG LSA vorliegen.

Gemäß § 122 Abs. 1 WG LSA kann die Wasserbehörde, wenn es das Wohl der Allgemeinheit erfordert, den Unterhaltungspflichtigen zum Ausbau eines Gewässers verpflichten. Wenn der Ausbau dem Unterhaltungspflichtigen Lasten auferlegt, die in keinem Verhältnis zu dem ihm erwachsenden Vorteil oder zu seiner Leistungsfähigkeit stehen, so kann der Ausbau nur erzwungen werden, wenn das Land sich an der Aufbringung der Kosten angemessen beteiligt.

Titelgruppe(n)

61 Ersatzzahlungen für nicht vollständig kompensierbare Eingriffe in Natur und Landschaft und deren Verwendung

Übertragbar

* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Kapitel 15 02 Titel 341 61.

Erläuterungen:

Sind bei zulässigen Eingriffen in Natur und Landschaft Ersatzmaßnahmen nicht vollständig durchführbar, haben Verursacher eine Ersatzzahlung für die verbleibenden Beeinträchtigungen zu leisten. Die Ersatzzahlungen sind zweckgebunden für die Finanzierung von Maßnahmen zur Verbesserung der Funktionsfähigkeit des Naturhaushaltes oder des Landschaftsbildes zu verwenden. Näheres wird durch die Ersatzzahlungsverordnung vom 28.02.2006 (GVBl. LSA Nr. 7/2006) geregelt.

Vorsorglich Leertitelgruppe.

633 61	332	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden	0	0	0
			0	0	0
683 61	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an diverse Unternehmen	0	0	0
			0	0	0
883 61	332	Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden	0	0	0
			0	0	0
893 61	332	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	0	0	0
			0	0	0
Nachrichtlich: Summe TGr. 61			0	0	0
				0	0

62 Nicht EU-förderfähige Mehrwertsteuer

Übertragbar

** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

Erläuterungen:

Veranschlagung der nicht EU-förderfähigen Mehrwertsteuer für den ELER-Anteil.

Nach Artikel 71 Absatz 3a der VO (EG) 1698/05 in Verbindung mit Artikel 4 Absatz 5 der 6. Mehrwertsteuerrichtlinie 77/388/EWG, ist die EU-Kofinanzierung auf MWSt für staatliche, regionale und lokale Verwaltungen, z. B. Kommunen, ausgeschlossen, auch wenn die MWSt tatsächlich gezahlt wird. Hintergrund dieser Vorschrift ist, dass diese gezahlte MWSt zwar eine Ausgabe, aber gleichzeitig auch wieder eine Einnahme für den nationalen Haushalt darstellt und insofern Haushaltsneutralität gewahrt bleibt.

533 62	332	Dienstleistungen Außenstehender - Pflichtaufgabenerledigung durch das Landesamt für Umweltschutz Halle (WRRL/Natura 2000)	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

682 62	623	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (WRRL)	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

683 62	332	Mehrwertsteuer ELER-Anteil - Zuschüsse für laufende Zwecke (Natura 2000)	1.222.400	1.470.000	1.724.800
			4.017	1.277.000	1.422.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		1.300.000			1.300.000
2011			852.000		852.000
2012			425.000	700.000	1.125.000
2013				722.000	722.000
2014 ff.					
Summen		1.300.000	1.277.000	1.422.000	3.999.000

684 62	623	Mehrwertsteuer ELER-Anteil - Zuweisungen für laufende Zwecke (WRRL)	57.000	1.887.400	2.394.000
			0	2.394.000	1.615.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		4.845.000			4.845.000
2011			2.394.000		2.394.000
2012				1.615.000	1.615.000
2013					
2014 ff.					
Summen		4.845.000	2.394.000	1.615.000	8.854.000

Erläuterungen:

Die VE 2009 wird nicht in voller Höhe in Anspruch genommen.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

685 62 623 Mehrwertsteuer EFF-Anteil - Förderung von öffentlichen Einrichtungen (WRRL) **57.200** **153.000** **153.000**
 0 153.000 80.400

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		114.600			114.600
2011			153.000		153.000
2012				80.400	80.400
2013					
2014 ff.					
Summen		114.600	153.000	80.400	348.000

883 62 332 Mehrwertsteuer ELER-Anteil - Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (Natura 2000 und WRRL) **0** **0** **0**
 0 0 0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

891 62 623 Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen (WRRL) **0** **0** **0**
 0 0 0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

892 62 623 Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen (WRRL) **0** **0** **0**
 0 0 0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

893 62 623 Mehrwertsteuer ELER-Anteil - Zuschüsse für Investitionen an Sonstige (Hochwasserschutz) **4.199.000** **0** **0**
 0 0 1.000.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		2.000.000			2.000.000
2011					
2012				1.000.000	1.000.000
2013					
2014 ff.					
Summen		2.000.000		1.000.000	3.000.000

Erläuterungen:

Die VE 2009 wird nicht in Anspruch genommen.

Vorsorglich Leertitel.

Nachrichtlich: Summe TGr. 62 **5.535.600** **3.510.400** **4.271.800**
 3.824.000 4.117.400

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**
15 02 **Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

63 **Förderung von Umweltschutzmaßnahmen**

623 63	332	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	891.000	618.000	447.000
			882.915	0	0

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010	618.000				618.000
2011	447.000				447.000
2012	380.000				380.000
2013	276.000				276.000
2014 ff.	431.000				431.000
Summen	2.152.000				2.152.000

633 63	332	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden	40.000	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Nichtinvestive Projektförderung für Zwecke des Naturschutzes.

683 63	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an div. Unternehmen	10.000	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Nichtinvestive Projektförderung für Zwecke des Naturschutzes.

685 63	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	10.000	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Nichtinvestive Projektförderung für Zwecke des Naturschutzes.

883 63	332	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	20.000	0	0
			0	0	0

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		10.000			10.000
2011					
2012					
2013					
2014 ff.					
Summen		10.000			10.000

Erläuterungen:

Projektförderung Naturschutz.

Die VE 2009 wird nicht in Anspruch genommen.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

Nachrichtlich: Summe TGr. 63 **971.000** **618.000** **447.000**
0 0

64 Klimaschutzprogramm 2020 / BTL-Forum

Erläuterungen:

Ziel ist es, mit der Umsetzung der im Jahre 2009 von der Landesregierung im Landes-Klimaschutzprogramm 2020 beschlossenen Maßnahmen zur weiteren Minderung der Treibhausgasemissionen zu beginnen. Es werden prioritär solche Maßnahmen in Angriff genommen, durch die einerseits der Klimaschutzprozess am wirksamsten vorangebracht, andererseits aber auch die wirtschaftliche und soziale Entwicklung des Landes positiv beeinflusst wird. Dabei kommt dem weiteren Ausbau der erneuerbaren Energien eine große Bedeutung zu. Vorgesehen ist gleichzeitig die Beratung von Unternehmen des Handwerks sowie der Bürger mit dem Ziel der Erreichung von Energieeinsparung.

525 64 332 Aus- und Fortbildungen **0** **0** **0**
0 0 0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

526 64 332 Aufwandsentschädigung für externe Mitglieder **0** **0** **0**
0 0 0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

527 64 332 Reisekosten **0** **0** **0**
1.686 0 0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

533 64 332 Dienstleistungen Außenstehender **30.000** **90.000** **90.000**
8.416 25.000 125.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		30.000			30.000
2011			25.000		25.000
2012				125.000	125.000
2013					
2014 ff.					
Summen		30.000	25.000	125.000	180.000

Erläuterungen:

- Umsetzung des neuen Klimaschutzprogramms
- BTL-Forum
- Maßnahmen zur Aktualisierung der Biomassepotentialstudie

Nachrichtlich: Summe TGr. 64 **30.000** **90.000** **90.000**
25.000 125.000

65 Wassersicherstellungsgesetz

Übertragbar

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Kapitel 15 02 Titel 331 65.

Erläuterungen:

Mittel für Notwasserversorgung
 Die Ausgaben werden durch Bundesmittel gedeckt (Titel 331 65).

883 65	623	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	24.000 47.781	24.000 0	24.000 0
893 65	623	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	0 0	0 0	0 0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

Nachrichtlich: Summe TGr. 65			24.000	24.000 0	24.000 0
-------------------------------------	--	--	---------------	--------------------	--------------------

66 Ausbau der Umweltallianz Sachsen-Anhalt

Erläuterungen:

Ausbau der Umweltallianz Sachsen-Anhalt.

Die Umsetzung der Umweltallianzvereinbarung erfordert die Einbeziehung wissenschaftlichen Sachverständes bzw. unabhängiger Dritter sowie die Schaffung zusätzlicher Kapazitäten durch Auftragsvergabe. Die Durchführung der Umweltallianz und die Koordinierung der Zusammenarbeit mit der Wirtschaft liegen federführend beim MLU.

526 66	332	Aufwandsentschädigungen	1.000 0	1.000 0	1.000 0
---------------	-----	--------------------------------	-------------------	-------------------	-------------------

Erläuterungen:

Aufwandsentschädigungen für nicht dem Bündnis angehörende Externe (u. a. Jurymitglieder, wissenschaftliche Einrichtungen)

527 66	332	Dienstreisekosten	1.000 0	1.000 0	1.000 0
---------------	-----	--------------------------	-------------------	-------------------	-------------------

533 66	332	Dienstleistungen Außenstehender	18.000 17.731	10.000 10.000	10.000 10.000
---------------	-----	--	-------------------------	-------------------------	-------------------------

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		10.000			10.000
2011			10.000		10.000
2012				10.000	10.000
2013					
2014 ff.					
Summen		10.000	10.000	10.000	30.000

Erläuterungen:

Vergabe einzelner Arbeitspakete (Ausrichtung des Preises der Umweltallianz, Expertisen für die Branchengespräche u. a.).

Nachrichtlich: Summe TGr. 66			20.000	12.000 10.000	12.000 10.000
-------------------------------------	--	--	---------------	-------------------------	-------------------------

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

67 Sanierung der Abwasserzweckverbände

429 67	331	Nicht aufteilbare Personalausgaben	36.000	38.100	38.200
			31.028	0	0

Erläuterungen:

Personelle Verstärkung der oberen Kommunal- und Fachaufsichtsbehörden im Rahmen der Sanierungshilfe an Zweckverbände der Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung.

533 67	623	Dienstleistungen Außenstehender im Rahmen der Sanierungs- und Managementhilfe	30.000	0	0
			-37	0	0

Übertragbar

* Die Ausgabe darf überschritten werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 15 02 Titel 237 67.

** Abweichend von § 35 Abs. 1 LHO fließen Rückforderungen oder Rückzahlungen den Ausgaben zu.

547 67	623	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Reisekosten u.a.

Vorsorglich Leertitel.

627 67	623	Sanierungs- und Liquiditätshilfen	8.669.100	11.926.200	9.948.000
			22.370.600	0	0

** Abweichend von § 35 Abs. 1 LHO fließen Rückforderungen oder Rückzahlungen den Ausgaben zu.

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010	11.926.200				11.926.200
2011	9.948.000				9.948.000
2012	9.986.400				9.986.400
2013	4.011.200				4.011.200
2014 ff.	45.754.100				45.754.100
Summen	81.625.900				81.625.900

Nachrichtlich: Summe TGr. 67	8.735.100	11.964.300	9.986.200
		0	0

68 Wasserwirtschaftliche Maßnahmen

Übertragbar

* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 166.67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 15 02 Titel 331 68.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

*** Die Vorlage der Unterlagen nach § 24 LHO entfällt bei Maßnahmen, wenn sie in der Übersicht über die Einzelnachweise in der Anlage ausgebracht sind. Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen sind jeweils gegenseitig deckungsfähig mit Kapitel 1511 Titel 684 73 und Titel 893 73.

Erläuterungen:

Ausgaben im Rahmen der GA "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes". Das Land beteiligt sich an den Ausgaben in Höhe von 40 v. H. Der Mitteleinsatz erfolgt im Rahmen des Hochwasserschutzes.

686 68	623	Umsetzung der Hochwasserrisikomanagementrichtlinie (HWRM-RL)	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Umsetzung der Richtlinie 2007/60/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2007 über die Bewertung und das Management von Hochwasserrisiken (Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie, HWRM-RL).

Vorsorglich Leertitel.

883 68	623	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

893 68	623	Zuschüsse für Investitionen für wasserwirtschaftliche Maßnahmen	9.202.000	12.367.900	16.587.900
			13.607.000	4.000.000	3.000.000

** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010	1.857.000	1.780.000			3.637.000
2011	150.000	195.000	3.000.000		3.345.000
2012			1.000.000	2.000.000	3.000.000
2013				1.000.000	1.000.000
2014 ff.					
Summen	2.007.000	1.975.000	4.000.000	3.000.000	10.982.000

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 893 68

Erläuterungen:

Es ist vorgesehen, in den Jahren 2010 und 2011 folgende Maßnahmen umzusetzen:

1. Hochwasserschutz Bode
2. Hochwasserschutz Saale
3. Hochwasserschutz Holtemme
4. Hochwasserschutz Ilse
5. Hochwasserschutz Helme
6. Hochwasserschutz Wipper
7. Hochwasserschutz Gonna
8. Sanierung Einzugsgebiet Süßer See
9. Deichsanierung Zeitz
10. Rückständiger Grunderwerb
11. Sanierung Elbedeiche
12. Sanierung Wehrbrücke Pretzin
13. Alandüberleitung
14. Hochwasserschutz Selke
15. Hochwasserschutz Havel

Nachrichtlich: Summe TGr. 68	9.202.000	12.367.900	16.587.900
		4.000.000	3.000.000

69 Förderung des freiwilligen ökologischen Jahres ohne EU-Beteiligung

* Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Kapitel 15 02 Titel 231 69.

** Rückzahlungen sind durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.

Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ) ist eine einjährige (01.09. bis 31.08. des Folgejahres) jugend- und bildungspolitische Maßnahme bzw. Freiwilligendiensttätigkeit, die nach Absolvierung der Vollzeitschulpflicht und vor Vollendung des 27. Lebensjahres in geeigneten Einsatzstellen als Vollzeitbeschäftigung absolviert wird. Die im Rahmen des FÖJ erworbenen Kenntnisse, Fähigkeiten und Kompetenzen tragen zur Verbesserung der Chancen junger Menschen bei der Bewerbung um einen Ausbildungs-, Studien- oder Arbeitsplatz bei. Das FÖJ dient der beruflichen Orientierung, vorberuflichen Bildung, Berufsfindung und Berufsvorbereitung, der Entwicklung von Schlüsselkompetenzen, sozialen Fähigkeiten, der Stärkung des Verantwortungsbewusstseins für das Gemeinwohl und den nachhaltigen Umgang mit Natur und Umwelt, der Persönlichkeitsentwicklung sowie der aktiven Teilnahme am gesellschaftlichen Leben. Wissensvermittlung und praktische Tätigkeit mit Bezug zu Naturwissenschaften, nachhaltiger Ressourcennutzung, Umweltschutz, umweltrelevanter Technik und Technologie bzw. nachhaltiger Entwicklung sind dabei eng verbunden. Die im Rahmen des FÖJ erworbenen Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen tragen zur Verbesserung der Chancen junger Menschen bei der Bewerbung um einen Ausbildungs-, Studien- oder Arbeitsplatz bei. Das FÖJ trägt zur Stärkung der Eigenverantwortung und Motivation Jugendlicher bei, ihr Leben selbst zu gestalten und den beruflichen Werdegang ernsthaft anzugehen und durchzustehen. Es dient auch der Integration benachteiligter Jugendlicher durch Erkennen und Entwicklung vorhandener Kompetenzen als Vorbereitung für die Berufswahl.

Das FÖJ wird bundesweit gefördert. Für ihren Dienst erhalten die Teilnehmer Geldersatzleistungen für Taschengeld, Verpflegung und Unterkunft. Darüber hinaus werden Sozialversicherungsbeiträge, Seminare und die pädagogische Betreuung finanziert.

Die Bereitstellung von Komplementärmitteln aus dem Landeshaushalt ist Voraussetzung für die Zuführungen des Bundes. Bundesmittel werden ab Haushaltsjahr 2005 im Landeshaushalt vereinnahmt (Kapitel 1502 Titel 231 69) und zusammen mit dem Landesanteil an die Träger des FÖJ ausgereicht.

Ergänzend zu den aus nationalen Mitteln finanzierten FÖJ-Plätzen werden ESF-Mittel für weitere FÖJ-Plätze zur Verfügung gestellt (siehe Kapitel 1502 Titel 684 04 und Kapitel 1511 Titelgruppe 83).

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

684 69	332	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an Vereine, Verbände und Gesellschaften	263.400	263.400	263.400
			255.940	175.600	175.600

* Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 15 02 Titel 685 69.

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		175.600			175.600
2011			175.600		175.600
2012				175.600	175.600
2013					
2014 ff.					
Summen		175.600	175.600	175.600	526.800

685 69	332	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	289.600	289.600	289.600
			270.895	193.100	193.100

* Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen sind jeweils gegenseitig deckungsfähig: Kapitel 15 02 Titel 684 69.

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		193.100			193.100
2011			193.100		193.100
2012				193.100	193.100
2013					
2014 ff.					
Summen		193.100	193.100	193.100	579.300

Nachrichtlich: Summe TGr. 69			553.000	553.000	553.000
				368.700	368.700

70 Länderarbeitsgemeinschaft Abfall (LArgA)

Erläuterungen:

Die Länderarbeitsgemeinschaft Abfall (LArgA) ist ein Arbeitsgremium der Umweltministerkonferenz. Ihr gehören die für Abfall zuständigen obersten Behörden des Bundes und der Länder an. Den Vorsitz führt Sachsen-Anhalt turnusgemäß in den Jahren 2009 und 2010. Die LArgA hat als Fachgremium die Zielsetzung, einen möglichst ländereinheitlichen Vollzug des Abfallrechts sicherzustellen. Sie fördert den Austausch von Informationen und Erfahrungen zwischen Bund und Ländern und pflegt Kontakte zu Verbänden und Interessengruppen. Zur Fortentwicklung gesetzlicher Bestimmungen sowie zur Wahrnehmung der Interessen in internationalen Gremien entwickelt sie Vorschläge und gibt Anregungen. Zur Lösung abfallwirtschaftlicher Aufgabenstellungen erarbeitet sie Merkblätter, Richtlinien und Informationsschriften. Für den abfallrechtlichen Vollzug werden Musterverwaltungsvorschriften erstellt. Die Vorbereitung, Organisation und Koordinierung werden durch eine Geschäftsstelle wahrgenommen, die hierfür einzurichten ist.

429 70	331	Nicht aufteilbare Personalausgaben	45.000	38.700	0
			0	0	0

527 70	331	Reisekosten	3.500	3.500	0
			0	0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009 Ist 2008	Ansatz 2010 VE 2010	Ansatz 2011 VE 2011
			Angaben in EUR		

noch zu 527 70

Erläuterungen:

Für die im Rahmen der Führung des Vorsitzes notwendigen Dienstreisen.

547 70	331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	11.500	11.500	0
			0	0	0

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		3.000			3.000
2011					
2012					
2013					
2014 ff.					
Summen		3.000			3.000

Erläuterungen:

Zur Durchführung von Sitzungen und Veranstaltungen.

Nachrichtlich: Summe TGr. 70	60.000	53.700	0
		0	0

71 Der Klimawandel und seine Folgen - Strategien für Sachsen-Anhalt

Erläuterungen:

Klimaschutz ist heute noch dringlicher als bisher, da die aktuellen Erkenntnisse zur Klimaveränderung alarmierend sind. Der Zeitraum zur Umsetzung von Maßnahmen, die den globalen Temperaturanstieg auf 2 Grad begrenzen und damit den Klimawandel beherrschbar halten, beträgt sehr wahrscheinlich nur 15 Jahre. Die vorausgesagten Klimaveränderungen werden auch im Land Sachsen-Anhalt erhebliche Auswirkungen haben. Aus diesem Grunde ist es erforderlich, parallel zwei Strategien zu verfolgen:

- verstärkte Umsetzung von Maßnahmen zur Verminderung der Klimagasemissionen
- Entwicklung von Anpassungsstrategien an die veränderten Bedingungen

Eine ressortübergreifende Arbeitsgruppe "Klimaänderung und Klimafolgen", die das MLU leitet und deren Geschäftsführung das Landesamt für Umweltschutz Halle wahrnimmt, verfolgt die Ziele, Anpassungsstrategien in der land- und Forstwirtschaft ebenso wie in der Wasserwirtschaft, dem Hochwasser- und Naturschutz und der Wirtschaft, aber auch im Tourismus und im Gesundheitswesen zu entwickeln.

533 71	332	Dienstleistungen Außenstehender	100.000	75.000	175.000
			89.756	150.000	150.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		30.000			30.000
2011			150.000		150.000
2012				150.000	150.000
2013					
2014 ff.					
Summen		30.000	150.000	150.000	330.000

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 533 71

Erläuterungen:

Die Aufgabe der Anpassung an den Klimawandel ist ein Arbeitsbereich, der erst in 2008 eingerichtet wurde. Die in 2008 in Auftrag gegebene Vulnerabilitätsstudie wird im Dezember 2009 vorliegen. Danach werden sich die weiteren Untersuchungen und Modellprojekte zur Anpassung an den Klimawandel in Bereichen und Gebieten anschließen, die eine besondere Betroffenheit haben und in denen ggf. Konkurrenzen um knappe Ressourcen entstehen oder verschärft werden.

547 71	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	10.000	5.000	5.000
			1.334	0	0

Erläuterungen:

Ausgaben für ressort- und fachübergreifende Arbeitsgruppe "Anpassung an den Klimawandel".

682 71	332	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Zuschüsse zu Modellprojekten.

Vorsorglich Leertitel.

683 71	332	Zuschüsse an private Unternehmen	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Zuschüsse zu Modellprojekten.

Vorsorglich Leertitel.

685 71	332	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Zuschüsse zu Modellprojekten.

Vorsorglich Leertitel.

686 71	332	Sonstige Zuschüsse im Inland	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Zuschüsse zu Modellprojekten.

Vorsorglich Leertitel.

Nachrichtlich: Summe TGr. 71			110.000	80.000	180.000
				150.000	150.000

73 Forschung und Innovation im Umweltbereich

** Die Verpflichtungsermächtigung darf zu Lasten aller Titel der Titelgruppe eingegangen werden.

Erläuterungen:

Eine zielgerichtete, anwendungsorientierte und auf spezielle Fachanwendungen des MLU im Umweltbereich ausgerichtete Forschung ist unabdingbar für die Verbesserung des Umweltschutzes. Im Rahmen von Einzelprojekten sollen ausgewählte Schwerpunktthemen gefördert sowie die Möglichkeit der Auftragsvergabe geschaffen werden (analog Umweltforschungsplan des BMU).

533 73	173	Dienstleistungen Außenstehender	150.000	50.000	50.000
			0	50.000	50.000

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009 Ist 2008	Ansatz 2010 VE 2010	Ansatz 2011 VE 2011
			Angaben in EUR		

noch zu 533 73

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		50.000			50.000
2011			50.000		50.000
2012				50.000	50.000
2013					
2014 ff.					
Summen		50.000	50.000	50.000	150.000

682 73	173	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

683 73	173	Zuschüsse an private Unternehmen	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

685 73	173	Zuschüsse an öffentliche Einrichtungen	0	100.000	100.000
			213.792	100.000	200.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010					
2011			100.000		100.000
2012				200.000	200.000
2013					
2014 ff.					
Summen			100.000	200.000	300.000

686 73	173	Zuschüsse für Forschung und Innovation	150.000	0	0
			56.208	0	25.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		50.000			50.000
2011					
2012				25.000	25.000
2013					
2014 ff.					
Summen		50.000		25.000	75.000

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 686 73

Erläuterungen:

Die VE 2009 wird nicht in Anspruch genommen.

Nachrichtlich: Summe TGr. 73	300.000	150.000	150.000
		150.000	275.000

74 Umsetzung EG-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)

** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Im Dezember 2000 ist die EG-Wasserrahmenrichtlinie in Kraft getreten. Die rechtliche und fachliche Umsetzung dieser Richtlinie stellt auf Grund ihrer Komplexität, des stringenten Zeitplanes und der föderalen Teilung der wasserwirtschaftlichen Kompetenzen in Deutschland eine besondere Herausforderung für die gesamte Wasserwirtschaft dar.

427 74 623 Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	104.700	214.000	214.200
	84.092	0	0

Erläuterungen:

- Assistenz und Unterstützung des übergeordneten Projektmanagements WRRL, insbesondere für die Landesbeiträge zur Maßnahme- und Bewirtschaftungsplanung und Bewirtschaftung für die Flussgebietsgemeinschaften Elbe und Weser (Aufstellung und Umsetzung von Maßnahmenprogrammen gem. § 183 WG LSA)
- Aufstellung von Gewässerentwicklungskonzepten
- Bearbeitung ökonomischer Aspekte der WRRL (wirtschaftliche Analyse)
- Öffentlichkeitarbeit nach Art. 14 WRRL und § 184 WG LSA
- Umsetzung und Begleitung der Förderprogramme WRRL im ELER und EFF

525 74 623 Aus- und Fortbildung	3.000	3.000	3.000
	2.047	0	0

Erläuterungen:

Kontinuierliche Fortbildung hinsichtlich der Auslegung, Konkretisierung, Ausgestaltung und Umsetzung der WRRL aufgrund der von den EU- und sonstigen Gremien erarbeiteten Auslegungsgrundsätzen sowie der hier besonderen Erfordernisse.

532 74 623 Sonstige Ausgaben der Öffentlichkeitsarbeit	60.000	60.000	100.000
	80.174	50.000	80.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010					
2011			50.000		50.000
2012				80.000	80.000
2013					
2014 ff.					
Summen			50.000	80.000	130.000

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 532 74

Erläuterungen:

Die Umsetzung der Richtlinie 2000/60/EG WRRL ist nach § 2 a WG LSA eine Pflichtaufgabe des Landes. Nach Art. 14 der WRRL fördern die Mitgliedstaaten die aktive Beteiligung aller interessierten Stellen an der Umsetzung dieser Richtlinie, insbesondere an der Aufstellung, Überprüfung und Aktualisierung der Bewirtschaftungspläne für die Einzugsgebiete. Dem in den kommenden Jahren fortschreitenden Bearbeitungsstand der WRRL geschuldet, steigt der gesetzlich vorgeschriebene Informationsaufwand stetig an.

Das Maß und die Fristen der Information und Anhörung der Öffentlichkeit bei der Erstellung des Bewirtschaftungsplanes regelt § 184 WG LSA.

533 74	623	Dienstleistungen Außenstehender	5.212.300	2.100.000	2.100.000
			1.326.825	3.000.000	4.500.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		2.000.000			2.000.000
2011		1.000.000	1.500.000		2.500.000
2012		500.000	1.000.000	3.000.000	4.500.000
2013			500.000	1.000.000	1.500.000
2014 ff.				500.000	500.000
Summen		3.500.000	3.000.000	4.500.000	11.000.000

Erläuterungen:

Die VE 2009 wird nicht in voller Höhe in Anspruch genommen.

Die WRRL hat die Zielsetzung, alle Gewässer innerhalb einer Frist von 15 Jahren (bis 2015) in einen guten ökologischen und chemischen Zustand zu überführen. Dazu sind in den Flussgebieten Maßnahmenprogramme und Bewirtschaftungspläne zu erarbeiten, die eine Beschreibung und Einstufung der Gewässer, eine Darstellung des Zustands, der Belastungen sowie auch der für die Zielerreichung erforderlichen Maßnahmen bezogen auf die Wasserkörper enthalten. Sachsen-Anhalt liefert Beiträge zu den Maßnahmenprogrammen und Bewirtschaftungsplänen der Flussgebiete Elbe und Weser.

Die WRRL sieht nach 2015 zwei weitere Bewirtschaftungszeiträume zwischen 2016 und 2021 sowie zwischen 2022 und 2027 vor.

547 74	623	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	10.000	10.000	10.000
			726	0	0

Erläuterungen:

u. a. Beschaffung von Kleingeräten und sonstigen Materialien zur Erhöhung der Arbeitseffizienz bei der Umsetzung von speziellen Aufgaben im Rahmen der WRRL.

633 74	623	Ausgleichszahlungen an Kommunen nach dem Wasserverbandsgesetz	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Nach § 1 Wasserverbandsgesetz besteht die Möglichkeit der Gründung von Wasser- und Bodenverbänden. Zulässige Aufgabe dieser Verbände ist u. a. die Fortentwicklung des Gewässerschutzes, dessen Rahmen insbesondere durch die WRRL vorgegeben wird.

Nach § 7 des Ausführungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt zum Wasserverbandsgesetz (WVG AG LSA) vom 20.03.2007 stehen dem Landkreis und den kreisfreien Städten für jeden Verband, über den die Aufsicht auszuüben ist, jährlich 1.117 EUR vom Land zu.

Bislang kann die Anzahl der sich in 2007 gründenden Verbände noch nicht exakt eingeschätzt werden, daher vorsorglich Leertitel.

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**
15 02 **Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
			Angaben in EUR		
682 74	623	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	0	0	0
			0	0	0
		Erläuterungen:			
		Vorsorglich Leertitel.			
683 74	623	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0	0	0
			0	0	0
		Erläuterungen:			
		Vorsorglich Leertitel.			
684 74	623	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	0	0	0
			0	0	0
		Erläuterungen:			
		Vorsorglich Leertitel.			
685 74	623	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	0	0	0
			0	0	0
		Erläuterungen:			
		Vorsorglich Leertitel.			
891 74	623	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	0	0	0
			0	0	0
		Erläuterungen:			
		Vorsorglich Leertitel.			
892 74	623	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	0	0	0
			0	0	0
		Erläuterungen:			
		Vorsorglich Leertitel.			
893 74	623	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	0	0	0
			0	0	0
		Erläuterungen:			
		Vorsorglich Leertitel.			
Nachrichtlich: Summe TGr. 74			5.390.000	2.387.000	2.427.200
				3.050.000	4.580.000

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

75 Zuführungen zum Sondervermögen Altlastensanierung

Erläuterungen:

Das Land Sachsen-Anhalt hat mit der BvS am 23.10.2001 einen sogenannten Generalvertrag abgeschlossen. Die Beteiligung des Bundes an Sanierungsmaßnahmen ökologischer Altlasten in Sachsen-Anhalt werden dementsprechend im Sondervermögen "Altlastensanierung Sachsen-Anhalt" verwaltet.

Auf der Grundlage des Gesetzes zur Änderung über das Sondervermögen "Altlastensanierung Sachsen-Anhalt" hat das Sondervermögen Anspruch auf die Zuführung von Landesmitteln aus dem Landeshaushalt in folgender Höhe:

- 2007 = 71.100.000 EUR
- 2008 = 0 EUR
- 2009 = 0 EUR
- 2010 = 23.600.000 EUR
- 2011 = 21.000.000 EUR
- 2012 = 21.000.000 EUR
- 2013 = 21.000.000 EUR
- 2014 = 21.000.000 EUR
- 2015 = 21.000.000 EUR

682 75	332	Zuführungen zum Sondervermögen "Altlastensanierung Sachsen-Anhalt"	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

893 75	332	Zuführungen zum Sondervermögen "Altlastensanierung Sachsen-Anhalt"	0	23.600.000	21.000.000
			0	0	0

Nachrichtlich: Summe TGr. 75			0	23.600.000	21.000.000
				0	0

76 Flutung der Havelpolder zur Kappung des Elbescheitels

*** Ausgaben bei Kapitel 1502 Titel 685 76 und 686 76 dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 1502 Titel 232 76.

Erläuterungen:

Am 06.03.2008 haben die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt sowie der Bund den Staatsvertrag über die Flutung der Havelpolder und die Einrichtung einer gemeinsamen Schiedsstelle unterzeichnet. Der Staatsvertrag ist am 27.03.2008 in Kraft getreten.

Für den Fall eines gefährbringenden Hochwassers in der Elbe kann die Notwendigkeit einer Kappung des Elbescheitels durch Flutung und Wasserrückhaltung in der Havelniederung mit den dafür vorgesehenen Poldern bestehen. Mit dem Staatsvertrag wird die Bedienung der Wehrgruppe Quitzöbel, die Flutung der Havelpolder und die Einrichtung einer gemeinsamen Schiedsstelle geregelt.

Vorsorglich Leertitelgruppe.

632 76	623	Folgekosten nach dem Vorteilsmaßstab bei Flutung der Havelpolder	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Anteil des LSA an den Ausgaben, die sich bei extremen Hochwassersituationen aus einer Flutung der Havelpolder nach Artikel 4 Absatz 3 des Staatsvertrages mit den Ländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und dem Bund ergeben können.

685 76	623	Aufwendungen der Unrehaltungsverbände bei Flutung der Havelpolder	0	0	0
			0	0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 685 76

Erläuterungen:

Aufwendungen der Unterhaltungsverbände bei der Beseitigung von Schäden, die im Zusammenhang mit der Flutung der Havelolder entstanden sind.

686 76	623	Aufwendungen des Landesbetriebes für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft (LHW) bei Flutung der Havelpolder	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Aufwendungen des Landesbetriebes für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft bei der Beseitigung von Schäden, die im Zusammenhang mit der Flutung der Havelpolder entstanden sind.

Nachrichtlich: Summe TGr. 76			0	0	0
				0	0

77 Flussgebietsgemeinschaft (FGG Elbe)

Übertragbar

* Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Kapitel 15 02 Titel 232 77.

Erläuterungen:

Die Richtlinie 2000/60/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23.10.2000 zur Schaffung eines Ordnungsrahmens der Gemeinschaft im Bereich der Wasserpolitik (EG-Wasserrahmenrichtlinie, Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften L 327/1 vom 22.12.2000 - EG-WRRL) fordert von den Mitgliedsstaaten eine flussgebietsbezogene Bewirtschaftung der Gewässer. Als Instrumente der Gewässerbewirtschaftung verlangt die Richtlinie, dass für die festgelegten Flussgebietseinheiten Maßnahmeprogramme und Bewirtschaftungspläne aufgestellt und koordiniert werden. Zur nationalen Koordinierung und Abstimmung der Bewirtschaftung für den deutschen Teil der Flussgebietseinheit Elbe bilden die Länder Bayern, Berlin, Brandenburg, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen sowie die Bundesrepublik Deutschland die Flussgebietsgemeinschaft Elbe (FGG Elbe). Zur Erledigung der mit der Koordinierung und Abstimmung verbundenen Aufgaben bedienen sich die Vertragspartner einer Geschäftsstelle. Nach § 10 Abs. 6 der VwV FGG Elbe übt Sachsen-Anhalt die Dienstaufsicht über die Geschäftsstelle Magdeburg aus und verwaltet nach § 12 dieser VwV deren Einnahmen und Ausgaben. Das alleinige Verfügungsrecht sowohl über den Stellenplan als auch über Aufstellung des Haushaltsplanes der FGG Elbe obliegt nach § 7 Abs. 2 VwV FGG dem Elberat.

Derzeit wird aus Gründen der Arbeits- und Kosteneffizienz in der Flussgebietsgemeinschaft Elbe durch die FGG-Sonderarbeitsgruppe "Stufenkonzept" die Zusammenführung der ARGE Elbe mit der FGG Elbe anhand einer überarbeiteten Verwaltungsvereinbarung der Länder und des Bundes (VwV FGG) vorbereitet.

429 77	331	Nicht aufteilbare Personalausgaben	154.300	157.500	157.700
			150.861	0	0

Erläuterungen:

Nach der neuen Verwaltungsvereinbarung (VwV FGG) unterhält die in Magdeburg angesiedelte Geschäftsstelle der FGG Elbe längstens bis zum 31.12.2016 in Hamburg eine Nebenstelle, die ehemalige Wassergütestelle Elbe. Dienstherr über das in Hamburg beschäftigte Personal bleibt bis dahin das Land Hamburg. Über das Jahr 2017 hinaus dort noch verbleibendes Personal wird vom Hamburger Senat in den Staatsdienst der Freien und Hansestadt Hamburg aufgenommen. Gleichlautend sind in Hamburg nicht mehr besetzte Personalstellen der FGG Geschäftsstelle zu übertragen.

533 77	331	Dienstleistungen Außenstehender	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

547 77	331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	130.700	127.500	127.300
			216.702	0	0

893 77	331	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	0	0	0
			0	0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 893 77

Erläuterungen:
 Vorsorglich Leertitel.

Nachrichtlich: Summe TGr. 77	285.000	285.000	285.000
		0	0

78 Wiederentstehung des Salzigen Sees

Erläuterungen:

Der dem Vorhaben "Wiederentstehung des Salzigen Sees" zugrundeliegende Großprojektantrag (GPA) wurde durch die EU abgelehnt. Da eine Finanzierung allein aus Landesmitteln nicht möglich ist, wurde das Vorhaben in 2008 zu einem geordneten vorläufigen Abschluss gebracht.

685 78 332 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	0	0	0
	12.480	0	0

Nachrichtlich: Summe TGr. 78	0	0	0
		0	0

81 Abwasserabgabe

Übertragbar

* Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Kapitel 15 02 Titel 099 81.

** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Aus dem Aufkommen der Abwasserabgabe werden Maßnahmen, die der Erhaltung oder Verbesserung der Gewässergüte dienen, finanziert (AbwAG § 13 Abs. 2). Ferner werden der Verwaltungsaufwand und die Kosten der behördlichen Überwachung der Einleiter, soweit sie durch den Vollzug des AbwAG und AG AbwAG entstehen, gedeckt. Diese Maßnahmen können auch der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) dienen.

429 81 331 Nicht aufteilbare Personalausgaben	1.620.000	1.668.600	1.670.600
	1.230.997	0	0

Erläuterungen:

Vollzug des AbwAG und AG AbwAG (auch unterstützende Aufgaben der Probenahme und Analytik durch den Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft).

533 81 623 Dienstleistungen Außenstehender	0	0	0
	0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

547 81 623 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	200.000	100.000	100.000
	37.803	0	0

Erläuterungen:

Unter anderem Bürobedarf, Fachliteratur, Reisekosten, Chemikalien, Weiterentwicklung und Betreuung von Software, Werkverträge für externen Sachverstand.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
			Angaben in EUR		
663 81	623	Schuldendiensthilfen an Private im Rahmen des Förderprogramms "Kleinkläranlagen"	0	500.000	600.000
			0	0	0
		Erläuterungen: Finanzierung des Kleinkläranlagen-Förderprogramms "Sachsen-Anhalt KLAR" durch die Investitionsbank Sachsen-Anhalt.			
671 81	623	Erstattungen	600.000	550.000	650.000
			1.808.306	0	0
		Erläuterungen: - Erstattungen nach § 10 Abs. 3 und 4 AbwAG - Erstattungen des dem Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft (LHW) entstehenden Verwaltungsaufwand im Rahmen der behördlichen Überwachung nach § 13 AG AbwAG - Erstattungen an die Investitionsbank im Rahmen des Förderprogramms "Sachsen-Anhalt KLAR"			
685 81	623	Zuschüsse zur Aus- und Fortbildung gem. §13 AbwAG	43.000	63.000	43.000
			26.946	0	0
		Erläuterungen: Zuschüsse zur Aus- und Fortbildung gem. § 13 Abs. 2 Nr. 7 AbwAG			
812 81	331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	10.000	10.000	10.000
			0	0	0
		Erläuterungen: Gerätebeschaffungen zum Vollzug und zur Überwachung von Abwassereinleitungen nach Abwasserabgabengesetz.			
883 81	623	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden	2.527.000	1.108.400	926.400
			3.050.019	0	0
		Erläuterungen: Freie Mittel der Abwasserabgabe können nach Abzug der Rechtsverpflichtungen, insbesondere der Erstattungen aus Titel 671 81, zur Förderung von Abwassermaßnahmen nach geltendem Zuwendungsrecht verwendet werden.			
887 81	623	Zuweisungen für Investitionen an Wasser- und Bodenverbände	0	0	0
			0	0	0
		Erläuterungen: Vorsorglich Leertitel.			
892 81	623	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	0	0	0
			0	0	0
		Erläuterungen: Vorsorglich Leertitel.			
Nachrichtlich: Summe TGr. 81			5.000.000	4.000.000	4.000.000
				0	0

82 Durchsetzung des Atomgesetzes

Übertragbar

* Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Kapitel 15 02 Titel 231 82.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

Erläuterungen:

Durchführung der Planfeststellungs-/genehmigungsverfahrens zum Endlager für radioaktive Abfälle Morsleben (ERAM)

Rechtliche Grundlagen und Sachstand

Die Verwaltungsverfahren werden auf Antrag des Bundesamtes für Strahlenschutz (BfS) gemäß § 9 b des Atomgesetzes (AtG) vom MLU LSA durchgeführt.

Das MLU LSA ist nach § 24 Abs. 2 AtG i. V. m. der Zuständigkeitsverordnung für das Atom- und Strahlenschutzrecht (At-ZustVO) sowohl zuständige Anhörungs- als auch Planfeststellungsbehörde.

Nach § 9 b Abs. 5 AtG gelten für das Planfeststellungsverfahren die §§ 72 bis 75, 77 und 78 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) mit der Maßgabe, dass bestimmte Verfahrensschritte nach der Atomrechtlichen Verfahrensverordnung vorzunehmen sind.

In § 72 VwVfG ist bestimmt, dass, soweit sich aus § 73 bis 78 nichts Abweichendes ergibt, die übrigen Vorschriften des VwVfG (Ausnahme § 51 sowie § 29 mit Einschränkungen) anzuwenden sind.

Für die nach § 9 b Abs. 2 AtG erforderliche Prüfung der Umweltverträglichkeit der geplanten Vorhaben gilt das Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG).

In einem Planfeststellungsverfahren gilt gemäß § 75 Abs. 1 VwVfG der Grundsatz der Zuständigkeits- und Verfahrenskonzentration. Das heißt, dass für die Planfeststellung allein und ausschließlich die Planfeststellungsbehörde zuständig ist. Und zwar auch insoweit, als sie Genehmigungen und Erlaubnisse, für die sonst andere Behörden zuständig sind, ersetzt. Die Planfeststellungsbehörde entscheidet einheitlich, so dass neben der Planfeststellung andere behördliche Entscheidungen grundsätzlich nicht erforderlich sind.

Eine Ausnahme bilden die Vorschriften des Berg- und Tiefspeicherrechtes, die gemäß § 9b Abs. 5 Nr. 3 AtG von der Konzentrationswirkung des atomrechtlichen Planfeststellungsverfahrens ausgeschlossen sind. Ist ein Umgang mit radioaktiven Stoffen vorgesehen, bedarf dieser einer Genehmigung gemäß § 7 Abs. 1 der VO über den Schutz vor ionisierenden Strahlen (StrlSchV). Eine solche Genehmigung ist nicht erforderlich, wenn wie im Falle des ERAM ein Planfeststellungsbeschluss besteht, der gem. § 7 Abs. 2 StrSchV erstreckt werden kann.

Für die Erstattung der Verfahrenskosten (Gebühren und Auslagen) durch den Vorhabenträger sind gemäß § 21 Abs. 3 und Abs. 5 AtG die Atomrechtliche Kostenverordnung (AtKostV), das Verwaltungskostengesetz (VwKostG) und Kostenvorschriften anzuwenden.

Für die Durchführung des Verwaltungsverfahrens nach § 9b AtG können Gebühren von 1,5 % bis 2 % der Errichtungskosten erhoben werden. Diese Gebühren werden zur Deckung von Personal- und Sachausgaben verwendet.

Als Auslagen werden vom Antragsteller Kosten für Gutachterleistungen und Reisekosten sowie teilweise auch die Kosten der Öffentlichkeitsbeteiligung erstattet.

429 82	341	Nicht aufteilbare Personalausgaben	402.500	409.500	409.900
			268.133	0	0
526 82	342	Gutachterkosten ERA Morsleben	1.000.000	1.000.000	1.000.000
			404.354	0	0

Erläuterungen:

Für die Prüfung der eingereichten Planunterlagen durch Sachverständige fallen Kosten als erstattungsfähige Auslagen an. Durch eine Vielzahl von abzuarbeitenden Prüfkomplexen sowohl im Planfeststellungsverfahren zur Stilllegung des ERAM, als auch in Verwaltungsverfahren zum laufenden Betrieb werden höhere Kosten als in den Vorjahren erwartet.

527 82	341	Reisekostenvergütungen	2.500	3.000	3.000
			284	0	0
532 82	342	Ausgaben für Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung	25.000	493.000	17.600
			0	0	0

Erläuterungen:

Ausgaben, die bei der Beteiligung von Behörden und Öffentlichkeit im Zusammenhang mit der Durchführung von Anhörungsverfahren nach dem Verwaltungsverfahrensgesetz entstehen sowie Kosten für die Vorbereitung und Durchführung von Erörterungsterminen.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

533 82	342	Dienstleistungen Außenstehender	25.000	0	15.000
			0	0	0

Erläuterungen:

Bei gerichtlichen Auseinandersetzungen zu den geführten Verwaltungsverfahren und für Beraterleistungen können Kosten anfallen. Klagen Dritter können im Rahmen von Öffentlichkeitsbeteiligungen und nach Erteilung von Planfeststellungsbeschlüssen erhoben werden. Mit der Durchführung des Erörterungstermins zum Planfeststellungsverfahren ist im Jahr 2010 zu rechnen. In den Folgejahren sind Kosten für Beratungsleistungen und Gerichtsverfahren einzuplanen.

547 82	342	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	5.000	5.000	5.000
			51	0	0

Erläuterungen:

1. Kosten im Zusammenhang mit der Anwendung und Pflege des Dokumentenmanagementsystems
2. Kosten allgemeiner Arbeitsplatzausstattung (Bürobedarf, Literatur, Verbrauchsmittel)

Nachrichtlich: Summe TGr. 82			1.460.000	1.910.500	1.450.500
				0	0

83 Sanierung des Arendsees

** Die Verpflichtungsermächtigung darf zu Lasten aller Titel der Titelgruppe eingegangen werden.

Erläuterungen:

Im Zusammenhang mit der erforderlichen Sanierung des Arendsees wird durch das Leibnitz-Institut für Gewässerökologie und Binnenfischerei Berlin (IGB) ein Gutachten erstellt. Das zu erwartende Ergebnis wird Grundlage für das weitere Vorgehen sein. Es muss vor Beginn der eigentlichen Sanierungsmaßnahmen von Ausgaben für Planungs- und Projektierungsmaßnahmen sowie gegebenenfalls weiterer Gutachterkosten und/oder Ausgaben für Pilotprojekte/Versuchsvorhaben ausgegangen werden.

533 83	332	Dienstleistungen Außenstehender	300.000	160.000	0
			0	0	0

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		200.000			200.000
2011					
2012					
2013					
2014 ff.					
Summen		200.000			200.000

Erläuterungen:

Die VE 2009 wird nicht in voller Höhe in Anspruch genommen.

633 83	332	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

686 83	332	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	0	0	0
			0	0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 02 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 686 83

Erläuterungen:
Vorsorglich Leertitel.

Nachrichtlich: Summe TGr. 83	300.000	160.000	0
		0	0

92 Landesmittel zur Kofinanzierung des EAGFL-A

Erläuterungen:

Ab Haushaltsjahr 2007 keine Kofinanzierungsmittel zur Förderung von Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes im Rahmen des EAGFL-A 2000 bis 2006 (außer für Technische Hilfe) mehr erforderlich.

547 92 011 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	0	0	0
	98	0	0

Nachrichtlich: Summe TGr. 92	0	0	0
		0	0

94 Verwaltungshilfe

428 94 331 Nicht aufteilbare Personalausgaben	0	0	0
	0	0	0

Erläuterungen:
Vorsorglich Leertitel.

547 94 011 Nicht aufteilbare Verwaltungsausgaben	18.000	16.000	16.000
	16.037	0	0

Erläuterungen:

Kosten der internationalen Zusammenarbeit: Projekte, Dienstreisen, Übersetzungen, Betreuung von Delegationen, Hospitanten und Praktikanten.

Zusammenarbeitserklärungen mit Regionen aus Polen, Frankreich, Bulgarien, Litauen und mit Estland.

Nachrichtlich: Summe TGr. 94	18.000	16.000	16.000
		0	0

95 Förderung der Bildung für nachhaltige Entwicklung

** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Umweltbildung wird als wesentlicher Bestandteil einer Bildung für nachhaltige Entwicklung verstanden. Sie ist grundlegende Voraussetzung für die Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie in Sachsen-Anhalt. Gemäß Koalitionsvereinbarung unterstützt Sachsen-Anhalt die Umsetzung der UN-Dekade "Bildung für nachhaltige Entwicklung" (2005-2014) mit einem Aktionsplan. Das von der Landesregierung erarbeitete Konzept zur Bildung für nachhaltige Entwicklung beinhaltet u. a. die Förderung der außerschulischen Umweltbildung. Gemäß Naturschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt ist durch Umweltbildung das Verständnis für die Aufgaben des Naturschutzes und der Landschaftspflege zu fördern. Nach Maßgabe und in Anlehnung an die "Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Projekten zur Umweltbildung in Sachsen-Anhalt" vom 08.04.2002 werden Bildungsprojekte gefördert, die sich am Leitbild der nachhaltigen Entwicklung von Umweltbewusstsein orientieren und geeignet sind, das Engagement der Bürgerinnen und Bürger aller Altersklassen für eine umweltgerechte Entwicklung zu verbessern und Impulse für eine zukunftsorientierte Umweltbildung zu geben. Damit wird ein wichtiger Beitrag zur Umsetzung der Zielstellungen der Weltbildungsdekade in Sachsen-Anhalt geleistet.

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**
15 02 **Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
			Angaben in EUR		
533 95	332	Dienstleistungen Außenstehender	50.000 88.805	40.000 0	40.000 0
633 95	332	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden	17.000 19.841	10.000 0	10.000 0
683 95	332	Zuschüsse für lfd. Zwecke an Unternehmen	18.000 59.613	10.000 0	10.000 0
684 95	332	Sonstige Zuschüsse für lfd. Zwecke an Vereine und Verbände	280.000 189.830	217.000 0	217.000 0
685 95	332	Sonstige Zuschüsse für lfd. Zwecke an öffentliche Einrichtungen	95.000 52.420	70.000 0	50.000 0
Nachrichtlich: Summe TGr. 95			460.000	347.000 0	327.000 0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009 Ist 2008	Ansatz 2010 VE 2010	Ansatz 2011 VE 2011
			Angaben in EUR		

Abschluss

Einnahmen

HGr. 0	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	5.000.000	7.000.000	7.000.000
HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	3.239.700	2.859.700	2.509.700
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	1.906.700	2.357.200	1.897.200
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	5.545.200	7.444.700	9.976.700
Gesamteinnahme		15.691.600	19.661.600	21.383.600

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	2.362.500	2.526.400	2.490.600
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	7.743.000	5.090.000 3.505.000	4.294.400 5.115.000
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	13.869.200	19.603.000 4.292.700	18.368.600 3.711.100
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	18.982.000	38.640.300 4.100.000	38.798.300 5.750.000
Gesamtausgabe		42.956.700	65.859.700	63.951.900
Gesamtsumme der VE			11.897.700	14.576.100
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-27.265.100	-46.198.100	-42.568.300

Einzelnachweis 2010

Kapitel: 1502

Titel 893 68

TEUR

1	Zweckbestimmung 2	Jahr der Kosten- Ermittlung 3	Gesamt Kosten § 24 LHO 4	Ist bis 2009 5	Ansatz für 2010 6	Bis einschl. 2010 verfügbar 7	noch zu veranschlagen					VE 2010 für 2011 2012 2013 13
							2011 8	2012 9	2013 10	später 11	Insgesamt 12	
1.	Hochwasserschutz Bode	2009	7.990,0	5.000,0	190,0	5.190,0	1.000,0	500,0	600,0	700,0	2.800,0	0 0 0
2.	Hochwasserschutz Saale	2009	6.633,0	1.468,0	345,0	1.813,0	970,0	2.400,0	650,0	800,0	4.820,0	0 0 0
3.	Hochwasserschutz Holtemme	2009	2.547,0	687,0	430,0	1.117,0	430,0	400,0	0	600,0	1.430,0	0 0 0
4.	Hochwasserschutz Ilse	2009	2.941,0	241,0	0	241,0	500,0	800,0	600,0	800,0	2.700,0	200,0 0 0
5.	Hochwasserschutz Helme	2009	4.884,0	1.884,0	0	1.884,0	600,0	700,0	900,0	800,0	3.000,0	0 0 0
6.	Hochwasserschutz Wipper	2009	9.615,0	7.005,0	400,0	7.405,0	550,0	60,0	800,0	800,0	2.210,0	0 0 0
7.	Hochwasserschutz Gonna	2009	1.230,0	930,0	0	930,0	300,0	0	0	0	300,0	0 0 0
8.	Sanierung Einzugsgebiet Süßer See	2009	7.305,0	5.500,0	405,0	5.905,0	800,0	400,0	0	200,0	1.400,0	800,0 0 0
9.	Deichsanierung Zeitz	2009	2.400,0	1.100,0	200,0	1.300,0	200,0	250,0	250,0	400,0	1.100,0	0 0 0
10.	Rückständiger Grunderwerb	2009	1.980,0	100,0	1.280,0	1.380,0	100,0	100,0	100,0	300,0	600,0	0 0 0
11.	Sanierung Elbedeiche	2009	6.735,0	735,0	0	735,0	0	1.300,0	3.100,0	1.600,0	6.000,0	0 0 0
12.	Sanierung Wehrbrücke Pretzien	2009	1.800,0	0,0	1.000,0	1.000,0	800,0	0	0	0	800,0	0 0 0

1	Zweckbestimmung	Jahr der Kosten-Ermittlung	Gesamt Kosten § 24 LHO	Ist bis 2009	Ansatz für 2010	Bis einschl. 2010 verfügbar	noch zu veranschlagen					VE 2010 für 2011 2012 2013
							2011	2012	2013	später	Insgesamt	
2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
13.	Alandüberleitung	2009	1.990,0	0	490,0	490,0	1.500,0	0	0	0	1.500,0	0 0 0
14.	Hochwasserschutz Selke	2009	1.110,0	0	880,0	880,0	230,0	0	0	0	230,0	0 0 0
15.	Hochwasserschutz Havel	2009	1.990,0	0	490,0	490,0	1.500,0	0	0	0	1.500,0	0 0 0
16.	Hochwasserschutz Elbe/ Dessau	2009	2.515,8	0	507,9	507,9	2.007,9	0	1340,0	0	3.347,9	0 0 0
17.	Hochwasserrückhaltebecken Wipper	2009	12.780,0	430,0	5.700,0	6.130,0	4.900,0	1.590,0	160,0	0	6.650,0	2.000,0 1.000,0 0
18.	Hochwasserrückhaltebecken Querne	2009	5.120,0	470,0	50,0	520,0	200,0	2.000,0	2.000,0	400,0	4.600,0	0 0 0
	Gesamtsumme		81.565,8	25.550,0	12.367,9	37.917,9	16.587,9	10.500,0	10.500,0	7.400,0	44.987,9	3.000,0 1.000,0 0

Einzelnachweis 2011

Kapitel: 1502

Titel 893 68

TEUR

1	Zweckbestimmung 2	Jahr der Kosten- Ermittlung 3	Gesamt Kosten § 24 LHO 4	Ist bis 2010 5	Ansatz für 2011 6	Bis einschl. 2011 verfügbar 7	noch zu veranschlagen					VE 2011 für 2012 2013 2014 13
							2012 8	2013 9	2014 10	später 11	Insgesamt 12	
1.	Hochwasserschutz Bode	2009	8.490,0	5.190,0	1.000,0	6.190,0	500,0	600,0	700,0	500,0	2.300,0	0 0 0
2.	Hochwasserschutz Saale	2009	7.633,0	1.813,0	970,0	2.783,0	2.400,0	650,0	800,0	1.000,0	4.850,0	500,0 0 0
3.	Hochwasserschutz Holtemme	2009	3.047,0	1.117,0	430,0	1.547,0	400,0	0	600,0	500,0	1.500,0	200,0 0 0
4.	Hochwasserschutz Ilse	2009	3.141,0	241,0	500,0	741,0	800,0	600,0	800,0	500,0	2.700,0	0 0 0
5.	Hochwasserschutz Helme	2009	4.884,0	1.884,0	600,0	2.484,0	700,0	900,0	800,0	0	2.400,0	300,0 0 0
6.	Hochwasserschutz Wipper	2009	10.115,0	7.405,0	550,0	7.955,0	60,0	800,0	800,0	500,0	2.160,0	0 0 0
7.	Hochwasserschutz Gonna	2009	1.230,0	930,0	300,0	1.230,0	0	0	0	0	0	0 0 0
8.	Sanierung Einzugsgebiet Süßer See	2009	7.305,0	5.905,0	800,0	6.705,0	400,0	0	200,0	0	600,0	0 0 0
9.	Deichsanierung Zeitz	2009	2.400,0	1.300,0	200,0	1.500,0	250,0	250,0	400,0	0	900,0	0 0 0
10.	Rückständiger Grunderwerb	2009	2.480,0	1.880,0	100,0	1.980,0	100,0	100,0	300,0	0	500,0	0 0 0
11.	Sanierung Elbedeiche	2009	13.835,0	735,0	0	735,0	1.300,0	3.100,0	4.700,0	4.000,0	13.100,0	0 0 0
12.	Sanierung Wehrbrücke Pretzien	2009	1.800,0	1.000,0	800,0	1.800,0	0	0	0	0	0	0 0 0

1	Zweckbestimmung 2	Jahr der Kosten- Ermittlung 3	Gesamt Kosten § 24 LHO 4	Ist bis 2010 5	Ansatz für 2011 6	Bis einschl. 2011 verfügbar 7	noch zu veranschlagen					VE 2011 für 2012 2013 2014 13
							2012 8	2013 9	2014 10	später 11	Insgesamt 12	
13.	Alandüberleitung	2009	1.990,0	490,0	1.500,0	1.990,0	0	0	0	0	0	0 0 0
14.	Hochwasserschutz Selke	2009	1.110,0	880,0	230,0	110,0	0	0	0	0	0	0 0 0
15.	Hochwasserschutz Havel	2009	1.990,0	490,0	1.500,0	1.990,0	0	0	0	0	0	0 0 0
16.	Hochwasserschutz Elbe/ Dessau	2009	2.515,8	507,9	2.007,90	2.515,8	0	1.340,0	0	0	1.340,0	0 0 0
17.	Hochwasserrückhaltebecken Wipper	2009	12.780,0	6.130,0	4.900,0	11.030,0	1.590,0	160,0	0	0	1.750,0	1.000,0 1.000,0 0
18.	Hochwasserrückhaltebecken Querne	2009	5.120,0	520,0	200,0	720,0	2.000,0	2.000,0	400,0	0	4.400,0	0 0 0
	Gesamtsumme		92.165,8	38.417,9	16.587,9	54.005,8	10.500,0	10.500,0	10.500,0	7.000,0	38.500,0	2.000,0 1.000,0 0

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**
15 03 **Landesbetriebe, Anstalten des öffentlichen Rechts**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

Einnahmen

121 38	623	Abführungen aus dem Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft (LHW) gemäß Wirtschaftsplan	0	2.600.000	0
			0		

Erläuterungen:

Nach Abschluss eines Wirtschaftsjahres erfolgt die Erstellung des testierten endgültigen Abschlusses des Betriebes. Da das Ergebnis des Jahresabschlusses eines Wirtschaftsjahres erst im nachfolgenden Wirtschaftsjahr bekannt ist, kann erst dann eine entsprechende Abführung eines Überschusses erfolgen.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 03 Landesbetriebe, Anstalten des öffentlichen Rechts

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

Ausgaben

422 01	331	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0	0	0
			0	0	0
682 38	623	Zuschüsse für laufende Zwecke an den Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt (LHW)	36.051.400	36.591.400	36.591.400
			33.363.300	0	0

* Einseitig deckungsfähig zugunsten Kapitel 15 03 Titel 891 38.

Erläuterungen:

Beschluss der Landesregierung über die Neuorganisation der Umweltverwaltung vom 28.03.2000 (n. v.) und vom 26.06.2001 (MBl. LSA S. 732).

Die Aufgaben der Unterhaltung und des Ausbaus von Gewässern I. Ordnung, der Deiche und Dämme nach dem zweiten Teil Kapitel V und VI des Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt i. d. F. der Bek. vom 21.04.1998 (GVBl. LSA S. 186), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12.04.2006 (GVBl. LSA S. 248), sowie der hydrologische Dienst wurden einem Landesbetrieb nach § 26 Landshaushaltsordnung des Landes Sachsen-Anhalt (LHO) vom 30.04.1991 (GVBl. LSA S. 35), zuletzt geändert durch Artikel 68 des Gesetzes vom 07.12.2001 (GVBl. LSA S. 540) übertragen. Der Landesbetrieb führt den Namen "Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt (LHW)".

Des Weiteren wurden dem LHW per Kabinettsbeschluss vom 25.02.2003 sämtliche Aufgaben des Gewässerkundlichen Landesdienstes (GLD) übertragen. Darüber hinaus erhielt der LHW die Zuständigkeit für den Hochwassermeldedienst des Landes Sachsen-Anhalt und für den gesamten Bereich der Gewässeranalytik sowie für die übrigen Aufgaben der regionalen Umweltlabore Halle, Magdeburg und Wittenberg des ehemaligen Landesuntersuchungsamtes für Gesundheits-, Umwelt- und Verbraucherschutz.

891 38	623	Zuschüsse für Investitionen an den Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt (LHW)	3.702.100	2.002.100	2.800.000
			3.458.100	0	0

* Einseitig deckungsfähig zu Lasten Kapitel 15 03 Titel 682 38.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen zu Kapitel 1503 Titel 682 38.

Titelgruppe(n)

62 Zuschüsse an den Talsperrenbetrieb Sachsen-Anhalt (TSB)

Erläuterungen:

Der TSB-LSA wurde auf der Grundlage des Gesetzes vom 17.12.2003 zur Neuordnung der wasserwirtschaftlichen Aktivitäten und zur Umwandlung des Talsperrenbetriebes des Landes Sachsen-Anhalt, Artikel 1 des Gesetzes zur Errichtung einer Anstalt des öffentlichen Rechts "Talsperrenbetrieb Sachsen-Anhalt" (Talsperrenbetriebsgesetz), zum 01. Januar 2004 gegründet (GVBl. LSA Nr. 46/2003 vom 23.12.03).

Der Anteil des Landes (Zuschüsse) dient der Absicherung der Pflichtaufgaben des Landes, die per Gesetz auf den TSB-LSA übertragen wurden. Dies betrifft besonders die im § 3 Talsperrenbetriebsgesetz genannte(n) Aufgabenübertragung(en) und Befugnisse.

682 62	624	Zuschüsse für laufende Zwecke	2.952.200	2.735.000	2.755.000
			2.930.200	0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt

15 03 Landesbetriebe, Anstalten des öffentlichen Rechts

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 682 62

Erläuterungen:

Ausgehend von der Entgeltkalkulation des TSB-LSA, die im Sinne der Verordnung PR Nr. 30/53 über Preise bei öffentlichen Aufträgen und deren Leitsatz ermittelt wurde, dienen die Zuschüsse für laufende Zwecke zur Finanzierung des TSB-LSA für die übertragenen hoheitlichen Aufgaben, wie Hochwasserschutz und Niedrigwasseraufhöhung. Mit diesem Entgelt wird u. a. anteilmäßig abgedeckt:

- Material, Reparaturen
- Lohn, Sozialkosten
- Abschreibungen
- sonstige Aufwendungen.

891 62	624	Zuschüsse für Investitionen	1.508.900	1.544.800	1.343.900
			1.802.500	0	0

Erläuterungen:

Baukostenzuschuss des Landes zur Finanzierung des Anteils an Investitionen, der rein hoheitlichen Aufgaben dient. Der Ausgleich der Unterzahlungen des Landes aus Vorjahren ist im Ansatz 2010 anteilig enthalten.

Nachrichtlich: Summe TGr. 62			4.461.100	4.279.800	4.098.900
				0	0

63 Zuschüsse an die Landesanstalt für Altlastenfreistellung (LAF)

Erläuterungen:

Grundlage ist das Gesetz über die Errichtung einer Landesanstalt für Altlastenfreistellung vom 25. Oktober 1999 (GVBl. LSA S. 336), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.11.2005 (GVBl. LSA 2005, S. 698, 706).

Danach ist die LAF zuständig für die Entscheidung über Freistellungsanträge nach Art. 1 § 4 Abs. 3 des Umweltrahmengesetzes und für die Durchführung der mit der Freistellung zusammenhängenden Maßnahmen (insbesondere Planung, Begleitung und Abrechnung). Die Finanzierung dieser Maßnahmen erfolgt aus dem Sondervermögen "Altlastensanierung Sachsen-Anhalt" (Kapitel 5410).

Die Zuschüsse an die LAF dienen der Deckung der laufenden Personal- und Sachkosten, um eine qualifizierte und effektive Aufgabenerledigung sicherzustellen.

Die im Haushaltsplan eingestellten Mittel sind zur Absicherung der Leistungsfähigkeit der LAF notwendig. Die Ausgabemittel für Projekte im Rahmen der Altlastensanierung sind nicht im Wirtschaftsplan der Landesanstalt sondern im Wirtschaftsplan des Sondervermögens "Altlastensanierung Sachsen-Anhalt" veranschlagt.

Die Ausgabepositionen (mit Ausnahme der Abschreibungen) sind gegenseitig deckungsfähig.

682 63	332	Zuschüsse für laufende Zwecke	1.365.500	1.315.500	1.313.500
			1.377.500	0	0

891 63	332	Zuschüsse für Investitionen	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

Nachrichtlich: Summe TGr. 63			1.365.500	1.315.500	1.313.500
				0	0

96 Personalüberbestand / Stellen- und Personalabbau

** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.

*** kw durch Wegfall der Aufgabe. Der Zeitpunkt des Wegfalls ist in den kw-Vermerken bei den Stellenplänen und Stellenübersichten festgelegt.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 03 Landesbetriebe, Anstalten des öffentlichen Rechts

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009 Ist 2008	Ansatz 2010 VE 2010	Ansatz 2011 VE 2011
			Angaben in EUR		

Erläuterungen:

1. Die Landesverwaltung von Sachsen-Anhalt ist im Vergleich der Stellen- und Personalausgabenhaushalte aller Flächenländer im Bereich des Planpersonals über dem Durchschnitt ausgestattet. Ausgehend von den im Koalitionsvertrag bis 2011 festgelegten 55.000 Stellen für die Landesverwaltung ist es das Ziel der Landesregierung, den Stellenbestand bis zum Jahr 2020 auf 43.000 Stellen zu verringern, um im Jahr 2020 im Bereich der Stellenausstattung im Vergleich mit anderen Ländern bestehen zu können und den weiteren Bevölkerungsrückgang zu berücksichtigen. Mit der Festlegung der Stellenzahl auf 55.000 bzw. 43.000 bis 2020 ist die Gesamtzahl der vorhandenen Stellen und nicht nur die Stellen im Planpersonal gemeint. Soweit der Stellenbestand in der Landesverwaltung (einschließlich der Landesbetriebe gemäß § 26 LHO) von Sachsen-Anhalt über dem Wert von 43.000 liegt, sind die in den jeweiligen Verwaltungszweigen darüber liegenden Stellenbestände in die Titelgruppe 96 umgesetzt worden. Die Personalüberbestände sind unverzüglich abzubauen. Die vom Überhangpersonal bisher wahrgenommenen Aufgaben werden vom verbleibenden Planpersonal übernommen.

428 96	623	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
			0	0	0
Nachrichtlich: Summe TGr. 96			0	0	0
				0	0

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**
 15 03 **Landesbetriebe, Anstalten des öffentlichen Rechts**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.		2.600.000	0
--------	---	--	------------------	----------

Gesamteinnahme			2.600.000	0
-----------------------	--	--	------------------	----------

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	0	0	0
--------	------------------	----------	----------	----------

			0	0
--	--	--	---	---

HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	40.369.100	40.641.900	40.659.900
--------	---	-------------------	-------------------	-------------------

			0	0
--	--	--	---	---

HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	5.211.000	3.546.900	4.143.900
--------	---	------------------	------------------	------------------

			0	0
--	--	--	---	---

Gesamtausgabe		45.580.100	44.188.800	44.803.800
----------------------	--	-------------------	-------------------	-------------------

Gesamtsumme der VE			0	0
---------------------------	--	--	---	---

Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-45.580.100	-41.588.800	-44.803.800
--------------------------------------	--	--------------------	--------------------	--------------------

**Vorläufiger
Wirtschaftsplan für den Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft (LHW)
Geschäftsjahr 2010/2011**

Verzeichnis des Wirtschaftsplans:

- A: Erfolgsplan
B: Finanzplan
C: Leistungspläne**

A: Erfolgsplan

Konten- gruppe (VKR)	Postenbezeichnung	Ist-Wert 2008 - EUR-	Ansatz 2009 -EUR-	Ansatz 2010 -EUR-	Ansatz 2011 -EUR-
	1. Umsatzerlöse	33.476.239	35.386.006	12.541.700	17.311.700
50	a) verwaltungswirtschaftliche Erträge				
51	b) Erträge aus Gebühren und Entgelten	407.575	309.100	318.000	318.000
54	c) Zuweisungen und Zuschüsse, Kostenerstattungen sowie Produktabgeltung	34.638.044	0	0	0
58	d) Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionszu- schüsse (durchlaufende Mittel) - MW - Drittmittel e) Aktivierungen	- 1.569.380	35.066.706	12.217.900	16.987.900
52	2. Bestandsveränderungen				
52	3. Andere aktivierte Eigenleistungen	1.454.684			
53	4. sonstige Erträge	14.807.029	7.280.700	7.287.800	7.297.800
537	a) Auflösung Sonderposten für Investitionen	9.522.800	7.000.000	7.000.000	7.000.000
	Zwischensumme Erträge (1-4):	49.737.952	42.666.706	19.829.500	24.609.500
	5. Materialaufwand	10.121.748	43.366.006	20.473.000	25.635.100
60	a) Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	491.135	384.400	405.000	412.500
61	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen davon Deichpflege durch Beweidung mit Schafen	9.630.613	42.981.606 170.000	20.068.000 180.000	25.222.600 180.000
62+63	6. Personalaufwand	21.700.517	21.257.700	21.819.600	21.573.700
	a) Bezüge (Besoldung, Vergütung, Entlohnung) davon für Beschäftigte Beamte	18.233.393	20.874.400 20.363.000 511.400	21.411.900 20.852.800 559.100	21.169.100 20.610.000 559.100
64	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersver- sorgung und Unterstützung davon für Beschäftigte Beamte	3.467.124	383.300	262.800	259.700
647	davon für Zuweisungen an Pensions- und Un- terstützungskassen (30%-Regelung)		130.000	142.800	142.800
647	davon Zuweisungen an Pensions- und Un- terstützungskassen (§ 14a BBesG)				
647	davon Zuweisungen für die Versorgungsrücklage		2.100	2.100	2.100
66	7. Abschreibungen	9.522.800	7.000.000	7.000.000	7.000.000
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens b) auf Gebäude, Gebäudeeinrichtungen c) auf technische Anlagen und Maschinen d) auf andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsaus- stattung e) auf Sachanlagen im Gemeingebrauch				
	8. sonstige Aufwendungen	8.251.071	7.083.400	7.125.300	6.989.100
65	a) Sonstige Personalaufwendungen		5.000	5.000	5.000
67	b) Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten				
68	c) Weitere Aufwendungen für Kommunikation, Doku- mentation, Information, Reise und Werbung				
69	d) Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie				

Konten- gruppe (VKR)	Postenbezeichnung	Ist-Wert 2008 - EUR-	Ansatz 2009 -EUR-	Ansatz 2010 -EUR-	Ansatz 2011 -EUR-
	Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen				
70	e) Betriebliche Steuern	67.792	110.300	112.800	112.800
73	f) Aufwendungen für sonstige Leistungen an Dritte	8.183.279	6.968.100	7.007.500	6.871.300
71	g) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, Investitionszuschüsse und Kostenerstattungen (originäre Leistungen) sowie aus Produktabgeltung				
78	h) Aufwendungen aus allgemeinen Zuweisungen und Zuschüssen und Investitionszuschüssen (durchlaufende Mittel)				
	Zwischensumme Aufwendungen (5-8):	49.596.136	78.707.106	56.417.900	61.197.900
	Betriebsergebnis (1-8):	141.816	-36.040.400	36.588.400	36.588.400
56	9. Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens				
57	10. Zinsen und ähnliche Erträge				
74	11. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens				
75	12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	11.000	3.000	3.000
	Finanzergebnis (9-12):	0	11.000	3.000	3.000
	13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (1-12):	141.816	-36.051.400	-36.591.400	-36.591.400
59	14. Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme und Erträge aus Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken				
79	15. Außerordentliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme, Einstellung in Rücklagen				
	16. Außerordentliches Ergebnis (14-15):				
77	17. Steuern vom Einkommen und Ertrag				
72	18. sonstige Steuern a) Steuern und steuerähnliche Aufwendungen				
	19. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	141.816	-36.051.400	-36.591.400	-36.591.400
	20. Ausgleich Jahresfehlbetrag mit Gewinnrücklagen				
	21. Ausgleich Verlustvortrag mit Jahresüberschuss / Zuführung				
	22. Korrektur der Abschreibungen, welche die Erträge aus Auflösung des Sonderpostens für Investitionen übersteigen	0	0	0	0
	23. Zuführung / Ablieferung laut Erfolgsplan (Berechnung 19. + 20. ./ 21. + 22. = 23.)		36.051.400	36.591.400	36.591.400
	Zuführung/Ablieferung laut Erfolgsplan	33.636.300	36.051.400	36.591.400	36.591.400

Die Gliederung und Bezeichnung der Posten erfolgt nach § 275 Abs.2 HGB.

Erläuterungen zum Erfolgsplan:

2008

Die Ist-Zahlen aus 2008 gelten als vorläufig, da der Jahresabschluss noch nicht genehmigt wurde.

2009

Das Wirtschaftsjahr 2009 entspricht dem Haushaltsansatz 2009.

2010/2011

Im Ansatz Position 1d setzen sich die Drittmittel wie folgt zusammen:

	Posten	2010	2011
EFRE		5.600.000	5.500.000
GAK	Kapitel 1502 Titel 893 68	6.617.900	11.487.900
	Gesamt	12.217.900	16.987.900

Unter Position 4 sind noch enthalten

	Posten	2010	2011
	Mieten/Pachten	242.000	242.000
	Sonstige Erträge	45.800	55.800

B: Finanzplan

Konten- gruppe (VKR)	Postenbezeichnung	Ist-Wert 2008 - EUR-	Ansatz 2009 -EUR-	Ansatz 2010 -EUR-	Ansatz 2011 -EUR-
	Finanzbedarf für Investitionen				
	I. Investitionen				
02	a) Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	298.112	202.000	569.100	563.500
05	b) Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	610.147		6.500	6.500
06	c) Sachanlagen im Gemeingebrauch	920.358	1.194.200	800.000	962.000
07	d) Technische Anlagen und Maschinen	594.178	1.345.000	400.500	725.000
08	e) Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.055.577	960.900	226.000	543.000
	Summe: Investitionsvorhaben	3.478.373	3.702.100	2.002.100	2.800.000
	II. Deckungsmittel				
	1. Abschreibungen				
	a) nicht in Anspruch genommene Abschreibungsreserve der Vorjahre (nachrichtlich: Stand der gesamten Abschreibungsreserven)				
	b) nicht in Anspruch genommene Abschreibungsreserven des lfd. Jahres				
	c) Abschreibungen des Planjahres				
	2. Verwendung von Freien Eigenmitteln (z.B. aus Gewinnrücklagen)				
	3. Erlöse aus der Veräußerung von Anlagegegenständen (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag erfasst)				
	Summe: Deckungsmittel				
	III. Saldo: Deckung der Investitionen (I - II),	3.478.373	3.702.100	2.002.100	2.800.000
	IV. zzgl. Abschreibungen (soweit als Deckungsmittel erfasst)				
	Zuführung für Investitionen (III + IV)	3.458.100	3.702.100	2.002.100	2.800.000

Erläuterungen zum Finanzplan

2008

Die Ist Zahlen gelten als vorläufig, da der Jahresabschluss noch nicht genehmigt wurde.

2010/2011

Bei der Vorausschau bis 2011 ist es schwierig, bei den vorgesehenen Maßnahmen die Differenzierung zwischen Reparatur und Investition vornehmen zu können, zumal sich durch notwendige öffentlich rechtliche Genehmigungen die Prioritäten verschieben werden. Insofern wurden die eingeplanten Drittmittel zunächst im Erfolgsplan als Aufwand (Aufwendungen für bezogene Leistungen) dargestellt und werden den einzelnen Bauprojekten im laufenden Jahr zugeordnet. Im Rahmen des Jahresabschlusses werden diese Projekte entsprechend den Kriterien der Aktivierung in das Anlagevermögen übernommen.

C: Leistungspläne

Leistungsplan für 2010

Bereich	Erlöse - EUR -	Gesamtaufwendungen / -kosten - EUR -	Finanzierungssaldo - EUR -
Verwaltung und Betriebswirtschaft	28.500	24.278.800	-24.250.300
Grundlagen Planung Bau	0	1.170.000	-1.170.000
Betrieb und Unterhaltung	7.263.100	15.519.000	-8.255.900
Gewässerkundlicher Landesdienst	320.000	3.235.200	-2.915.200
Gesamtsumme	7.611.600	44.203.000	-36.591.400

Leistungsplan für 2011

Bereich	Erlöse - EUR -	Gesamtaufwendungen / -kosten - EUR -	Finanzierungssaldo - EUR -
Verwaltung und Betriebswirtschaft...	28.500	23.908.200	-23.879.700
Grundlagen Planung Bau..	0	1.870.000	-1.870.000
Betrieb und Unterhaltung	7.273.100	15.295.600	-8.022.500
Gewässerkundlicher Landesdienst	320.000	3.139.200	-2.819.200
Gesamtsumme	7.621.600	44.213.000	-36.591.400

Anlage zum Wirtschaftsplan des Landesbetriebes für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft (LHW)

Stellenübersicht

Entgeltgr.	2009	2010	2011	Funktion
E 15	1	1	1	Techn.-/Verwaltungsdienst
E 14	28	28	28	Techn.-/Verwaltungsdienst
E 13	24	24	24	Techn.-/Verwaltungsdienst
E 12	2	2	2	Techn.-/Verwaltungsdienst
E 11	74	74	74	Techn.-/Verwaltungsdienst
E 10	16	16	16	Techn.-/Verwaltungsdienst
E 9	37	37	37	Techn.-/Verwaltungsdienst
E 8	28	28	28	Techn.-/Verwaltungsdienst
E 7	2	2	2	Sonstige Dienste
E 6	63	63	63	Techn.-/Verwaltungsdienst/Sonstige Dienste
E 5 ³⁾	0	0	0	Techn.-/Verwaltungsdienst/Sonstige Dienste
E 5	172,5	172,5	172,5	Techn.-/Verwaltungsdienst
E 4	0	0	0	Hausmeisterdienst/Kraftfahrdienst/Sonstige Dienste
E 3	0	0	0	Technischer Dienst
E 2Ü ²⁾	0	0	0	Botendienst
Zusammen*	447,5	447,5	447,5	

* zuzüglich 4 Stellen als Titelgruppenpersonal zur Unterstützung des Vollzugs des AbwAG und AG AbwAG (vgl. Kapitel 1502 Titelgruppe 81)

Hinweis: Die Planstellen des LHW sind im Kapitel 1503 unter Titel 422 01, die Stellen der Titelgruppe 96 unter Titel 428 96 ausgewiesen. Die Finanzierung dieser Stellen erfolgt über den Wirtschaftsplan.

Anlage zu Kapitel 1503 Titelgruppe 62
Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt

Vorläufiger
Wirtschaftsplan Talsperrenbetrieb Sachsen-Anhalt (TSB LSA)
Geschäftsjahr 2010/2011

Erläuterungen

Grundlage ist das Gesetz zur Neuordnung der wasserwirtschaftlichen Aktivitäten und zur Umwandlung des Talsperrenbetriebes Sachsen-Anhalt vom 17. Dezember 2003 (GVBl. LSA S.359).
Danach ist der TSB LSA mit der Planung, dem Bau, dem Betrieb und der Unterhaltung von Stauanlagen im Sinne des § 88 WG LSA betraut.
Die Zuschüsse an den TSB LSA dienen zur Deckung des Aufwandes der übertragenen hoheitlichen Aufgabe.

Verzeichnis des Wirtschaftsplans:

- A: Erfolgsplan
B: Finanzplan
C: Leistungsplan

A: Erfolgsplan

Konten- gruppe (VKR)		Postenbezeichnung	Ist 2008 -EUR-	Ansatz 2009 -EUR-	Ansatz 2010 -EUR-	Ansatz 2011 -EUR-
	1.	Umsatzerlöse	10.879.721	10.547.000	7.703.000	7.729.000
40	a)	davon Rohwasserlieferung	4.731.464	4.550.000	4.615.000	4.620.000
40	b)	davon Mitbenutzung TS Wendefurth	127.605	125.100	128.000	129.000
40	c)	davon Rohwasserlieferung an E.ON Avacon	338.413	200.000	225.000	225.000
42	d)	Kostenerstattungen Kapitel 1503 Titel 682 62	2.930.200	2.952.200	2.735.000	2.755.000
48	e)	Zinserstattung durch das Land Kapitel 1312 Titel 613 04	2.752.039	2.719.700	0	0
48	2.	andere aktivierte Eigenleistungen	129.318	120.000	120.000	120.000
40	3.	sonstige Erträge	3.522.097	4.440.000	3.470.000	3.470.000
	a)	davon Auflösung Sonderposten	3.307.069	3.350.000	3.350.000	3.350.000
	b)	Kostenbeteiligung Fischaufstiege Muldestausee	0	1.000.000	0	0
	c)	sonstiges	215.028	90.000	120.000	120.000
		Zwischensumme Erträge (1-3)	14.531.136	15.107.000	11.293.000	11.319.000
	4.	Materialaufwand	2.609.790	3.990.000	1.635.000	1.995.000
50	a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	112.010	100.000	100.000	100.000
59	b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.497.780	3.890.000	1.535.000	1.895.000
		davon Planungen	609.527	230.000	193.000	270.000
		davon Bauleistungen an Talsperren, Dienstgebäuden u. Wohndienstgebäuden	1.614.032	3.360.000	1.002.000	1.285.000
		davon Anmietung von Maschinen	14.549	15.000	15.000	15.000
		davon Information u. Daten	64.685	50.000	50.000	50.000
		davon sonstige bezogene Leistungen	194.987	235.000	275.000	275.000
	5.	Personalaufwand	2.654.994	2.650.000	2.697.500	2.745.000
60	a)	Bezüge (Vergütung, Entlohnung)	2.193.697	2.180.000	2.215.000	2.250.000
		davon Löhne	2.139.081	1.180.000	1.200.000	1.220.000
		davon Gehälter	54.616	1.000.000	1.015.000	1.030.000
61	b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	461.297	470.000	482.500	495.000
		davon Lohnbereich	449.227	245.000	252.500	260.000
		davon Gehaltsbereich	12.070	225.000	230.000	235.000
62	6.	Abschreibungen	5.991.034	6.130.000	6.010.000	6.010.000
	a)	auf immat. Vermögensgegenstände des AV	23.912	30.000	20.000	20.000
	b)	auf Gebäude, Gebäudeeinrichtungen und Talsperren	5.960.843	5.800.000	5.700.000	5.700.000
	c)	auf techn. Anlagen und Maschinen	6.279	60.000	60.000	60.000
	d)	andere Anlagen Betriebs- u. Geschäftsausstattung		240.000	230.000	230.000
63	7.	sonstige Aufwendungen	1.049.923	945.000	960.000	965.000
	a)	davon Energiekosten	185.724	150.000	160.000	165.000
64	b)	davon Reparaturen Betriebs- u. Geschäfts- ausstattung, Anlagen u. Maschinen	145.662	70.000	70.000	70.000
66/68	c)	davon für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reise, Aus- u- Fortbildung	109.978	220.000	170.000	170.000
64/68/69	d)	davon Beiträge, periodenfremde Aufwendungen	99.304	60.000	60.000	60.000

63/65	e)	davon Sonstiges	509.255	445.000	500.000	500.000
		Zwischensumme Aufwendungen (4-7)	12.305.741	13.715.000	11.302.500	11.715.000
		Betriebsergebnis (1-7)	2.225.395	1.392.000	-9.500	-396.000
56	8.	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren u. Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	1.703.490	0	0
57	9.	Zinsen und ähnliche Erträge	920.009	350.000	400.000	400.000
74	10.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0
75	11.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.780.539	2.719.700	0	0
	a).	davon Zinszahlung EP 13 Titel 613 04	2.780.539	2.719.700	0	0
		Finanzergebnis (8-11)	-1.860.530	-666.210	400.000	400.000
		Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (1-11)	364.865	725.790	390.500	4.000
59	12.	Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme und Erträge aus Entnahme aus Rücklagen, Fonds und Stöcken	0	0	0	0
79	13.	Außerordentliche Aufwendungen, Aufwand als Verlustübernahme, Einstellung in Rücklagen	0	0	0	0
		14. Außerordentliches Ergebnis (12-13)	0	0	0	0
77	15.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	10.546			
	16.	sonstige Steuern	7.837	9.000	9.000	9.000
72	a)	Steuern und steuerähnliche Aufwendungen	7.837	9.000	9.000	9.000
	17.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	346.482	716.790	381.500	-5.000
	a).	Ausgleich Jahresfehlbetrag aus Rücklagen	0	0	0	0

2008

Die Ist Zahlen aus 2008 entsprechen dem geprüften Jahresabschluss.

2009

Der Ansatz entspricht dem Haushaltsplanansatz 2009.

B: Finanzplan

Konten- gruppe (VKR)		Postenbezeichnung	Ist-Wert	Ansatz	Ansatz	Ansatz
			2008	2009	2010	2011
			EUR	EUR	EUR	EUR
		Finanzbedarf				
	1.	Investitionen Gesamt	1.548.480	11.125.000	13.430.000	12.910.000
	a)	davon Investitionen Kap. 1503 Titel 891 62		1.008.900	1.313.824	1.343.824
	b)	davon Investitionen GAK/EFRE		8.300.000	10.150.000	9.600.000
	2.	aktivierte Eigenleistungen	129.318	120.000	120.000	120.000
	3.	Auflösung Sonderposten	3.307.069	3.350.000	3.350.000	3.350.000
	4.	planmäßige Tilgung Kredit (NORD LB)	3.607.824	2.280.300	0	0
	5.	Tilgung Restkredit bei NORD LB	0	88.099.587	0	0
	6.	Jahresfehlbetrag	0	0	0	5.000
	7.	Zuführung Rücklagen	3.713.732	0	1.186.230	568.824
	8.	Summe Finanzbedarf	12.306.423	104.974.887	18.086.230	16.953.824
	9.	Abschreibungen	5.991.034	6.130.000	6.010.000	6.010.000
	10.	Entnahme aus Rücklagen	0	86.038.897	0	0
	11.	Jahresüberschuss	346.482	716.790	381.500	0
	12.	Baukostenzuschuss LSA, HGr.8; TGr.62	321.800	1.008.900	1.313.824	1.343.824
	13.	Erstattung Kap. 1304, Titel 613 04 zur Kredittilgung	3.607.824	2.280.300	0	0
	14.	Landesanteil für Investitionen GAK/EFRE	558.583	8.300.000	10.150.000	9.600.000
	15.	Ausgleich durch LSA für Unterzahlungen	1.480.700	500.000	230.906	0
	16.	Bildung einer Tilgungsvorsorge	0	0	0	0
	17.	Summe Deckungsmittel	12.306.423	104.974.887	18.086.230	16.953.824

2008

Die Ist Zahlen aus 2008 entsprechen dem geprüften Jahresabschluss.

2009

Die Unterzahlung des Landes bis zum 31.12.2007 für Investitionen wurde im Ansatz 2009 unter Pos. 15 ausgewiesen.

2010

Die Unterzahlung des Landes bis zum 31.12.2008 für Investitionen wurde im Ansatz 2010 unter Pos. 15 ausgewiesen.

Errechneter Baukostenzuschuss des LSA an den TSB LSA für 2010

Investition	Objekt	Maßnahme	Gesamt EUR	Hoheitlicher Anteil in %	Hoheitlicher Anteil in EUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	Verwaltung	allgemein	15.000	44,96	6.744
Talsperren	Rappbodetal Sperre	Gestaltung Bereich zwischen Winden und Wohndienstgebäude	250.000	40,96	102.400
Talsperren	Rappbodetal Sperre	Erneuerung Grundablass und Windwerk	2.000.000	40,96	819.200
Talsperren	Rappbodetal Sperre	Automatische Wassergütemessung	200.000	40,96	81.920
Harzteiche	Kunstteich Neudorf	Herstellung Grundablass	10.000	100,0	10.000
Talsperren	Muldestausee	Ersatzneubau Betriebsgebäude	80.000	100,0	80.000
Leitsystem/ Fernübertragung	Talsperren	Teilersatz	300.000	44,96	134.880
Grundstücke	TS Kelbra	Flächenaufkauf im HW- Einstaubereich	250.000	0,00	0
Geschäftsausstattung	Verwaltg/Betriebshof/Talsperren	Erweiterungen bzw. Ersatz	45.000	44,96	20.232
Betriebsausstattung	Betriebshof/Talsperren	Ersatz bzw. Erweiterung	20.000	44,96	8.992
Fuhrpark	Verwaltg/Betriebshof/Talsperren	Ersatz bzw. Erweiterung	80.000	44,96	35.968
GWG	Verwaltg/Betriebshof/Talsperren	Ersatz bzw. Erweiterung	30.000	44,96	13.488
Summen			3.280.000		1.313.824
Talsperren	HWR Wipper	Ausführung 2. Bauabschnitt	5.700.000	100,00	5.700.000
Talsperren	HWR Straßberg	Ausführung 1. Bauabschnitt	4.200.000	100,00	4.200.000
Talsperren	HWR Meisdorf	Ergänzung Planfeststellungsunterlagen	200.000	100,00	200.000
Talsperren	HWR Querne	Ergänzung Planfeststellungsunterlagen	50.000	100,00	50.000
Summe (EFRE/GAKMittel)			10.150.000		10.150.000
Gesamtsumme			13.430.000		11.463.824

Anmerkung:
Der Ausgleich der Unterzahlungen aus Vorjahren wird im Finanzplan dargestellt.

Errechneter Baukostenzuschuss des LSA an den TSB LSA für 2011

Investition	Objekt	Maßnahme	Gesamt EUR	Hoheitlicher Anteil in %	Hoheitlicher Anteil in EUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	Verwaltung	allgemein	15.000	44,96	6.744
Talsperren	Rappbodetal Sperre	Gestaltung Bereich zwischen Winden und Wohndienstgebäude	250.000	40,96	102.400
Talsperren	Rappbodetal Sperre	Erneuerung Grundablass und Windwerk	2.000.000	40,96	819.200
Harzteiche	Kunstteich Neudorf	Herstellung Grundablass einlaufbereich	120.000	100,0	120.000
Talsperren	HWR Kalte Bode	Ersatzneubau Brücke im Einlaufbereich	200.000	40,96	81.920
Leitsystem/ Fernübertragung	Talsperren	Teilersatz	300.000	44,96	134.880
Grundstücke	TS Kelbra	Flächenaufkauf im HW- Einstaubereich	250.000	0,00	0
Geschäftsausstattung	Verwaltg/Betriebshof/Talsperren	Erweiterungen bzw. Ersatz	45.000	44,96	20.232
Betriebsausstattung	Betriebshof/Talsperren	Ersatz bzw. Erweiterung	20.000	44,96	8.992
Fuhrpark	Verwaltg/Betriebshof/Talsperren	Ersatz bzw. Erweiterung	80.000	44,96	35.968
GWG	Verwaltg/Betriebshof/Talsperren	Ersatz bzw. Erweiterung	30.000	44,96	13.488
Summen			3.310.000		1.343.824
Talsperren	HWR Wipper	Ausführung 3. Bauabschnitt	4.900.000	100,00	4.900.000

Talsperren	HWR Straßberg	Ausführung 2. Bauabschnitt	4.200.000	100,00	4.200.000
Talsperren	HWR Meisdorf	vorbereitende Arbeiten	300.000	100,00	300.000
Talsperren	HWR Querne	vorbereitende Arbeiten	200.000	100,00	200.000
Summe (EFRE-Mittel)			9.600.000		9.600.000
Gesamtsumme			12.910.000		10.943.824

C: Leistungsplan

-entfällt

Anlage zum Wirtschaftsplan des Talsperrenbetriebes Sachsen-Anhalt (TSB LSA)

Stellenübersicht

Entgeltgr.	2009	2010	2011	Funktion
a. T.	1	1	1	Geschäftsführer
E 14	2	2	2	Techn.-/Verwaltungsdienst
E 13	1	1	1	Techn. Dienst
E 12	0	1	1	Techn. Dienst
E 11	3	2	2	Techn. Dienst
E 10	5	6	6	Techn. Dienst
E 9	2	4	4	Techn.-/Verwaltungsdienst
E 8	1	1	1	Verwaltungsdienst
E 7	1	2	2	Techn. Dienst
E 6	13	18	18	Techn.-/Verwaltungsdienst/Sonstige Dienste
E 5	25	24	24	Techn.-/Verwaltungsdienst/Sonstige Dienste
E 4	5	1	1	Hausmeisterdienst/Kraffahrdienst/Sonstige Dienste
E 3	3	1	1	Techn.-/Verwaltungsdienst/Sonstige Dienste
Zwischensumme:	62	64	64	
Auszubildende	7	7	7	
ehemalige Azubi 75 %	2	2	2	
geringfügig Beschäftigte	4	2	2	
Gesamt:	75	75	75	

**Vorläufiger
Wirtschaftsplan für den Landesbetrieb Landesanstalt für Altlastenfreistellung des Landes Sachsen-Anhalt
Geschäftsjahr 2010/2011**

Verzeichnis des Wirtschaftsplans:

- A: Erfolgsplan**
B: Finanzplan
C: Leistungspläne

A: Erfolgsplan

Konten- gruppe (VKR)	Postenbezeichnung	Ist-Wert 2008 - EUR-	Ansatz 2009 -EUR-	Ansatz 2010 -EUR-	Ansatz 2011 -EUR-
	1. Umsatzerlöse	2.177.060,82	2.375.500	2.320.500	2.318.500
50	a) verwaltungswirtschaftliche Erträge				
51	b) Erträge aus Gebühren und Entgelten	61.972,98	10.000	5.000	5.000
54	c) Zuweisungen und Zuschüsse, Kostenerstattungen sowie Produktabgeltung	2.115.087,84	2.365.500	2.315.500	2.313.500
58	d) Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionszu- schüsse (durchlaufende Mittel)				
52	2. Bestandsveränderungen				
52	3. Andere aktivierte Eigenleistungen				
53	4. sonstige Erträge	13.389,86	12.000	10.000	10.000
537	a) Auflösung Sonderposten für Investitionen	11.237,04			
	Zwischensumme Erträge (1-4):	2.190.450,68	2.387.500	2.330.500	2.328.500
	5. Materialaufwand	471.055,74	558.000	558.000	558.000
60	a) Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit				
61	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	471.055,74	558.000	558.000	558.000
	b1) davon Planungen		550.000	550.000	550.000
	b2) davon Betrieb und Unterhaltung			8.000	8.000
62+63	6. Personalaufwand	1.500.717,64	1.600.000	1.550.000	1.550.000
	a) Bezüge (Besoldung, Vergütung, Entlohnung)	1.282.870,21	1.360.000	1.330.000	1.330.000
	davon Löhne				
	Gehälter	1.282.870,21	1.360.000	1.330.000	1.330.000
	Bezüge				
64	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersver- sorgung und Unterstützung	217.847,43	240.000	220.000	220.000
	davon für Lohnbereich				
	für Gehaltsbereich	196.990,82	215.000	200.000	200.000
	für Bezügebereich	20.856,61	25.000	20.000	20.000
647	davon für Zuweisungen an Pensions- und Un- terstützungskassen (30%-Regelung)	0	0	0	0
647	davon Zuweisungen an Pensions- und Un- terstützungskassen (§ 14a BBesG)	0	0	0	0
66	7. Abschreibungen	11.209,04	12.000	10.000	10.000
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	769,26	12.000	10.000	10.000
	b) auf Gebäude, Gebäudeeinrichtungen				
	c) auf technische Anlagen und Maschinen				
	d) auf andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsaus- stattung	1.406,28			
	e) auf Sachanlagen im Gemeingebrauch	9.033,50			
	8. sonstige Aufwendungen	214.274,63	217.500	212.500	210.500
65	a) Sonstige Personalaufwendungen	1.470,00	0	0	0
67	b) Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	8.251,42	10.000	6.500	5.500
68	c) Weitere Aufwendungen für Kommunikation, Doku- mentation, Information, Reise und Werbung	28.694,27	43.000	39.800	38.800
69	d) Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	18.043,48	7.500	7.000	6.500
70	e) Betriebliche Steuern				

Konten- gruppe (VKR)	Postenbezeichnung	Ist-Wert 2008 - EUR-	Ansatz 2009 -EUR-	Ansatz 2010 -EUR-	Ansatz 2011 -EUR-
73	f) Aufwendungen für sonstige Leistungen an Dritte	157.815,46	157.000	159.200	159.700
71	g) Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse, Investitionszuschüsse und Kostenerstattungen (originäre Leistungen) sowie aus Produktabgeltung				
78	h) Aufwendungen aus allgemeinen Zuweisungen und Zuschüssen und Investitionszuschüssen (durchlaufende Mittel)				
	Zwischensumme Aufwendungen (5-8):	2.197.257,05	2.387.500	2.330.500	2.328.500
	Betriebsergebnis (1-8):	- 6.806,37	0	0	0
56	9. Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens				
57	10. Zinsen und ähnliche Erträge	2.853,90			
74	11. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens				
75	12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	57,53			
	Finanzergebnis (9-12):	2.796,37	0	0	0
	13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (1-12):	- 4.010,00	0	0	0
59	14. Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme und Erträge aus Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken				
79	15. Außerordentliche Aufwendungen, Aufwand aus Verlustübernahme, Einstellung in Rücklagen				
	16. Außerordentliches Ergebnis (14-15):	0	0	0	0
77	17. Steuern vom Einkommen und Ertrag				
72	18. sonstige Steuern	565,00			
	a) Steuern und steuerähnliche Aufwendungen				
	19. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 4.575,00	0	0	0
	20. Ausgleich Jahresfehlbetrag mit Gewinnrücklagen	0	0	0	0
	21. Ausgleich Verlustvortrag mit Jahresüberschuss / Zuführung				
	22. Korrektur der Abschreibungen, welche die Erträge aus Auflösung des Sonderpostens für Investitionen übersteigen				
	23. Zuführung / Ablieferung laut Erfolgsplan (Berechnung 19. + 20. ./ 21. + 22. = 23.)	0	0	0	0

Die Gliederung und Bezeichnung der Posten erfolgt nach § 275 Abs.2 HGB. Die Bezeichnung und Zuordnung der einzelnen Konten zu den Positionen des Erfolgsplanes erfolgt nach dem bundeseinheitlichen Verwaltungskontenrahmen.

Erläuterungen zum Erfolgsplan

2008: Die Ist-Zahlen aus 2008 gelten als vorläufig, da der Jahresabschluss noch nicht geprüft wurde.

B: Finanzplan

Konten- gruppe (VKR)	Postenbezeichnung	Ist-Wert 2008 - EUR-	Ansatz 2009 -EUR-	Ansatz 2010 -EUR-	Ansatz 2011 -EUR-
	Finanzbedarf für Investitionen				
	I. Investitionen	8.085,54	8.000	8.000	8.000
02	a) Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten				
05	b) Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte				
06	c) Sachanlagen im Gemeingebrauch				
07	d) Technische Anlagen und Maschinen				
08	e) Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.085,54	8.000	8.000	8.000
	Summe: Investitionsvorhaben	8.085,54	8.000	8.000	8.000
	II. Deckungsmittel				
	1. Abschreibungen				
	a) nicht in Anspruch genommene Abschreibungsreserve der Vorjahre (nachrichtlich: Stand der gesamten Abschreibungsreserven)				
	b) nicht in Anspruch genommene Abschreibungsreserven des lfd. Jahres				
	c) Abschreibungen des Planjahres				
	2. Verwendung von Freien Eigenmitteln (z.B. aus Gewinnrücklagen)				
	3. Erlöse aus der Veräußerung von Anlagegegenständen (soweit nicht im Erfolgsplan als Ertrag erfasst)				
	Summe: Deckungsmittel				
	III. Saldo: Deckung der Investitionen (I - II),	8.085,54	8.000	8.000	8.000
	IV. zzgl. Abschreibungen (soweit als Deckungsmittel erfasst)				
	Zuführung für Investitionen (III + IV)	8.085,54	8.000	8.000	8.000

	V-Ist-Wert 2008 - EUR-	Ansatz 2009 -EUR-	Ansatz 2010 -EUR-	Ansatz 2011 -EUR-
Ausgaben				
Personalausgaben	1.502.187,64	1.600.000	1.550.000	1.550.000
Sächliche Verwaltungsausgaben	671.822,36	767.500	762.500	760.500
Schuldendienst				
Abschreibungen	11.209,04	12.000	10.000	10.000
Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	2.115.087,84	2.365.500	2.315.500	2.313.500
Ausgaben für Investitionen	8.085,54	8.000	8.000	8.000
Besondere Finanzierungsausgaben				
Summe Ausgaben	2.193.304,58	2.387.500	2.330.500	2.328.500
Eigene Einnahmen				
Eigene Einnahmen einschl. Vorsteuererstattungen	0	0	0	0
Gebühreneinnahmen	61.972,98	10.000	5.000	5.000
Abschreibungen	11.209,04	12.000	10.000	10.000
Sonstige Einnahmen	11.815,85			
Summe eigene Einnahmen	78.216,74	22.000	15.000	15.000
Mithin Fehlbetrag	2.115.087,84	2.365.500	2.315.500	2.313.500
Der Fehlbetrag soll gedeckt werden durch:				
a) das Land mit	1.377.500,00	1.365.500	1.315.500	1.313.500
b) das Sondervermögen mit	737.587,84	1.000.000	1.000.000	1.000.000

C: Leistungspläne

- entfallen -

Anlage zum Wirtschaftsplan der Landesanstalt für Altlastenfreistellung des Landes Sachsen-Anhalt

Stellenübersicht

Entgeltgr.	2009	2010	2011	Funktion
außertariflich	2	2	2	
E 15 Ü	1	1	1	
E 15	2	1	1	
E 14	3	1	1	
E 13	5	7	7	
E 11	5	5	5	
E 10	1	1	1	
E 9	3	2	2	
E 9	2	2	2	
E 6	2	2	2	
E 5	2	2	1	
Zusammen	28	26	25	

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009 Ist 2008	Ansatz 2010 VE 2010	Ansatz 2011 VE 2011
			Angaben in EUR		

Erläuterungen:

Allgemeines:

Das Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt (LAU) wurde mit Beschluss der Landesregierung über vorläufige Regelungen für eine Umweltverwaltung für Sachsen-Anhalt vom 27.11.1990 (n.v.), umgesetzt durch die Bekanntmachung des Ministeriums für Umwelt und Naturschutz vom 06.03.1991 (MBI. LSA S. 129), am 01.04.1991 gegründet.
 Es arbeitet auf der Grundlage der Beschlüsse der Landesregierung über die Neuorganisation der Umweltverwaltung vom 26.06.2001 (MBI. LSA S. 732) und der Reform der Umwelt- und Naturschutzverwaltung vom 25.02.2003 (n.v.) und des RdErl. des MRLU über Aufbau und Zuständigkeiten der Umweltverwaltung vom 05.12.2001 (MBI. LSA 2002, S. 109) in Verbindung mit Abschnitt II Nr. 8 des Beschlusses der Landesregierung über den Aufbau der Landesregierung Sachsen-Anhalt und die Abgrenzung der Geschäftsbereiche vom 9./23.7.2002 (MBI. LSA S. 779).

Das Landesamt für Umweltschutz mit Sitz in Halle untersteht der unmittelbaren Dienst- und Fachaufsicht des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt.
 Das Landesamt für Umweltschutz ist die naturwissenschaftlich-technische Fachbehörde des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt für den Bereich des Umwelt- und Naturschutzes. Das Landesamt unterstützt das Ministerium bei der Erfüllung von gesetzlichen Verpflichtungen, bei der Entwicklung und Umsetzung umweltpolitischer Vorgaben der Landesregierung, bei der adäquaten Reaktion auf erhebliche Gefährdungen für die menschliche Gesundheit, für Tiere und Pflanzen oder für Umweltmedien (Havarien) durch Beratung und gutachterliche Stellungnahmen. Daneben unterstützt das Landesamt im Rahmen der Amtshilfepflicht andere Landesbehörden bei schwierigen und / oder komplexen Einzelfällen, die von diesen Behörden nicht effizient wahrgenommen werden können.

Das Landesamt besteht gemäß Erl. des MLU vom 08.04.2004 (n.v.) aus den beiden Funktionalbereichen

- Zentrale Dienste / Öffentlichkeitsarbeit
- Umweltinformation / IuK-Technik

und den vier Fachbereichen

- Medienübergreifender Umweltschutz
- Abfallwirtschaft, Bodenschutz, Anlagentechnik Wasserhaushalt
- Immissionsschutz, Klimaschutz
- Naturschutz

Einnahmen

111 11	331	Verwaltungsgebühren	87.000	100.000	100.000
			104.142		

Erläuterungen:

Einnahmen des Artenschutzes/Cites-Büro gemäß Zuständigkeitsregelung im Bereich des Artenschutzes.
 Nachfolgende Aufgabenbereiche werden zur Durchsetzung nationalen und internationalen Rechts wahrgenommen:

1. Zuständigkeit gemäß § 44 Abs. 1 Nr. 5 BNatSchG

Erteilung von EG (CITES)- Bescheinigungen über die Rechtmäßigkeit des Erwerbs von besonders geschützten Tieren nach Artikel 10 der VO (EG) Nr. 338/97 über den Schutz von Exemplaren wild lebender Tier- und Pflanzenarten durch Überwachung des Handels.

2. Zuständigkeit gemäß §§ 13 und 14 BArtSchV

Zulassung von Ausnahmen von den Kennzeichnungsmethoden für geschützte Tiere (§ 13 Abs. 1 Satz 4 BArtSchV) und Zulassung von Ausnahmen der Kennzeichnungspflicht für Wirbeltiere, die im Rahmen von bestandsschützenden Maßnahmen oder Wiederansiedlungsmaßnahmen gehalten oder abgegeben werden (§ 14 Abs. 1 BArtSchV)

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt

15 04 Landesamt für Umweltschutz Halle

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 111 11

Inspektionen als Sachverständiger für analytische Fragen/ Qualitätskontrolle/EDV bei GMP-Inspektionen (Good Manufacturing Practice) gemäß § 64 Arzneimittelgesetz.

Einnahmen gemäß einer Verwaltungsvereinbarung mit dem Bundesamt für Strahlenschutz für die Umgebungsüberwachung des Endlagers für radioaktive Abfälle Morsleben als unabhängige Messstelle.

Gebühren- und Auslagen aus Verwaltungsverfahren in Durchführung der mit der 3. Änderung der Zuständigkeitsverordnung vom 28.06.2004 (GVBl. LSA Nr. 35/2004 S. 361) für die Bekanntgabe von Stellen nach § 26 und Sachverständigen nach § 29a Bundes-Immissionsschutzgesetz im Land Sachsen-Anhalt.

Einnahmen für die Vergabe von gesetzlich geforderten Erzeuger- und Entsorgernummern an Firmen bzw. andere Betroffene im Rahmen des Vollzugs des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes und der Nachweisverordnung.

119 02	331	Einnahmen aus Fachveranstaltungen	7.000	4.000	4.000
			4.635		

* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 15 04 Titel 525 02.

Erläuterungen:

Gebühr für die Teilnahme an Fachveranstaltungen des LAU zur Absicherung der entstehenden Kosten.

Veranstaltungen:

- Artenschutzregelungen/Tierartenschutz (Arten nach den Anhängen 2 und 4 der FFH- Richtlinie)
- Management von Lebensraumtypen nach FFH-Richtlinie
- Workshops im Bodenschutz-/ Altlastenbereich bzw. im Bereich physikalische Umweltfaktoren, sowie Klimaschutz und Klimawandel
- Qualitätsmanagement/ Qualitätssicherung

119 31	332	Einnahmen aus Veröffentlichungen	1.000	600	600
			578		

Erläuterungen:

Verkauf der Zeitschrift "Naturschutz im Land Sachsen-Anhalt".

119 51	332	Vermischte Einnahmen	3.000	3.000	3.000
			7.723		

Erläuterungen:

Einmalige, nicht im Detail planbare Zahlungen.

124 01	331	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung	2.500	3.000	3.000
			3.608		

Erläuterungen:

- Nutzungsentgelt für Heizungsanlage / Hausanschlussstation
- Vermietung eines Büroraumes in Steckby (Staatliche Vogelschutzwarte)
- Erhebung von Entgelten für das Parken von privaten Kraftfahrzeugen auf landeseigenen Liegenschaften

132 01	331	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	0	2.500	0
			200		

Erläuterungen:

Zur Aussonderung gelangt 2010:

1 Transporter HAL-2241

132 02	331	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0	0
			0		

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

231 05	331	Zuweisungen des Bundes für Projekte i. R. d. VV "Gemeinsamer Stoffdatenpool Bund/Land"	10.000	10.000	10.000
			0		

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 04 Landesamt für Umweltschutz Halle

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 231 05

* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 15 04 Titel 533 05.

232 01	332	Erstattungen des Landes i. R. d. Begleitenden Hilfe im Arbeitsleben	1.300 7.920	6.600	1.100
---------------	------------	--	-----------------------	--------------	--------------

* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 15 04 Titel 427 01.

Erläuterungen:

Förderung der Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben nach dem Sozialgesetzbuch Neuntes Buch (SGBIX) aus Mitteln der Ausgleichsabgabe.

381 04	332	Verrechnung zwischen den Kapiteln zur Pflichtaufgabenerledigung im Rahmen der ELER-Förderung "Natura 2000"	0 33.010	0	0
---------------	------------	---	--------------------	----------	----------

* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 15 04 Titel 533 04.

Erläuterungen:

Einnahmen von Kapitel 0908 Titel 981 75 und Kapitel 1511 Titel 981 71.

Titelgruppe(n)

80 Durchführung des Bundesmeßprogrammes

* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 15 04 Titelgruppe 80.

231 80	342	Sonstige Zuweisungen	65.000 65.000	65.000	65.000
---------------	------------	-----------------------------	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Zuweisungen des BMU für die Erfüllung des Messprogrammes im Rahmen des Integrierten Mess- und Informationssystems des Bundes zur Überwachung der Radioaktivität in der Umwelt für die Beschaffung der für die Realisierung des Messprogrammes notwendigen Proben, Verbrauchsmaterialien, Chemikalien, Kleingeräte, Gase und die Instandhaltung des Geräteparks.

331 80	342	Zuweisungen des Bundes für Investitionen	65.000 63.158	65.000	65.000
---------------	------------	---	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Zuweisungen für Ersatzinvestitionen und erforderliche Modernisierung der Meßtechnik.

Nachrichtlich: Summe TGr. 80			130.000	130.000	130.000
-------------------------------------	--	--	----------------	----------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

Ausgaben

422 01	331	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	1.446.200	1.766.800	1.739.200
			1.618.433	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Dienstbezüge einschließlich gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	1.446.200	1.766.800	1.739.200
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0	0
3.	Sonstige Zulagen	0	0	0
4.	Übergangsgelder	0	0	0
Summe		1.446.200	1.766.800	1.739.200

427 01	331	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	1.300	6.600	1.100
			4.478	0	0

Übertragbar

* Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Kapitel 15 04 Titel 232 01.

427 02	331	Beschäftigungsentgelte für Zivildienstleistende	0	0	0
			0	0	0

427 11	331	Entschädigung für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	2.700	3.000	3.000
			2.700	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Auslagenerstattung an die Mitglieder des Naturschutzbeirates (55 Personen)	1.000	1.000	1.000
2.	Auslagenerstattung für die Bearbeiter von Spezialthemen, wie Rote Listen, Kartierungen, Arten- und Biotopschutzprogramm, FFH	1.700	2.000	2.000
Summe		2.700	3.000	3.000

428 01	331	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	8.102.600	8.600.700	8.623.700
			7.668.441	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Entgelte einschließlich Zulagen, Zuschläge und Jahressonderzahlung und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der - außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer - tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	8.102.600	8.600.700	8.623.700
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0	0
Summe		8.102.600	8.600.700	8.623.700

428 03	331	Entgelte der ständigen, nur stundenweise Beschäftigten sowie der auszubildenden Kräfte	57.800	68.100	66.000
			54.058	0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 04 Landesamt für Umweltschutz Halle

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 428 03

Erläuterungen:

Vergütung der Auszubildenden 1. - 3. Ausbildungsjahr

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Ausbildungsvergütung	44.300	52.200	50.400
2.	Urlaubsgeld	0	0	0
3.	Zuwendung (Weihnachtsgeld / Abschlussprämie)	2.700	3.300	3.200
4.	Arbeitgeberanteil	10.800	12.600	12.400
	Summe	57.800	68.100	66.000

428 51	331	Mehrarbeits-/Überstundenentgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	13.500	17.500	17.500
			16.599	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Diensthabendensystem Rufbereitschaft	12.600	16.500	16.500
2.	Rufbereitschaft bei Gefahrenlagen	900	1.000	1.000
	Summe	13.500	17.500	17.500

443 01	332	Fürsorgemaßnahmen und Unterstützungen	0	0	0
			0	0	0

443 02	332	Amtsärztliche Untersuchungen	5.500	5.000	5.000
			3.254	0	0

Erläuterungen:

Amtsärztliche Untersuchungen

511 01	331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	177.000	177.000	177.000
			168.574	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf	77.000	77.000	77.000
2.	Kommunikation	90.000	90.000	90.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	9.000	9.000	9.000
4.	Sonstiges	1.000	1.000	1.000
	Summe	177.000	177.000	177.000

Zu 3.

1. Flügeltürenschränke (Kombi Kleider/Aktenschrank)
2. Bürodrehstühle mit und ohne Armlehne
3. Arbeitstische (80x80)
4. Aktenregale, Aktenböcke
5. Büromaschinen und Wirtschaftsgeräte
6. Werkstattausrüstung
7. Laborarbeitstische
8. Reparatur und Wartung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände

514 01	331	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen	56.000	66.000	66.000
			66.698	0	0

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**

15 04 **Landesamt für Umweltschutz Halle**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 514 01

Erläuterungen:

		2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR
1.	Haltung von Fahrzeugen	50.000	60.000	60.000
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	6.000	5.000	5.000
3.	Verbrauchsmittel	0	1.000	1.000
4.	Sonstiges	0	0	0
Summe		56.000	66.000	66.000

Bestand an Dienstkraftfahrzeugen

	Ist 01.01.2009	Soll.2009	Für 2010 erforderlich	Für 2011 erforderlich
Anhänger	6	6	6	6
LKW, Nutz-/Sonderfahrzeuge (Kauf)	8	8	7	7
LKW, Nutz-/Sonderfahrzeuge (Leasing)	1	1	2	2
PKW (Kauf)	0	0	0	0
PKW (Leasing)	9	9	9	9
Zusammen	24	24	24	24

zu 2.

darunter Dienstkleidungszuschuss von mtl. 17,38 EUR für 11 Bedienstete.

514 05	331	Labor- und Fotobedarf	190.000	216.000	216.000
			215.772	0	0

Erläuterungen:

Laborchemikalien, Glasgeräte, Verbrauchsmittel, Prüf- und Reinstgase für folgende Fachbereiche:

1. Fachgebiet Spezielle analytische Methoden der Umweltbeobachtung
2. Fachgebiet Umweltradioaktivität / Strahlenschutz
3. Fachgebiet Immissionsüberwachung, -meteorologie,-begutachtung (LÜSA)
4. Fachgebiet Anlagensicherheit, Emissions- und Depositionsüberwachung
5. Fachgebiet Tierartenschutz, Staatliche Vogelschutzwarte

517 01	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	492.000	227.000	227.000
			490.977	0	0

Erläuterungen:

		2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR
1.	Heizung	123.000	2.000	2.000
2.	Elektrizität (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	190.000	76.000	76.000
3.	Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	110.000	86.000	86.000
4.	Bewachung	64.000	63.000	63.000
5.	Sonstiges	5.000	0	0
Summe		492.000	227.000	227.000

Kosten für Heizung, Elektrizität sowie Be- und Entwässerung ab 2010 veranschlagt bei Kapitel 1504 Titel 517 30.

zu 1.

- Heizungskosten für Außenstelle Osterburg

zu 2.

- Elektrizität für LÜSA Messcontainer

- Elektrizität für Außenstelle Osterburg

517 30	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume durch LIMSA	0	247.900	260.500
			0	0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 04 Landesamt für Umweltschutz Halle

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 517 30

Erläuterungen:

Ausgaben für:

- Heizung
- Elektrizität (o. Heizung) sonstiger Energiebedarf
- Be- und Entwässerung
- Wartung haustechnischer Anlagen
- Sonstige Bewirtschaftungsausgaben

518 01	331	Mieten und Pachten	89.000	60.000	70.000
			40.229	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Für Grundstücke, Gebäude, Anlagen	6.000	4.000	4.000
2.	Für Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	83.000	56.000	66.000
3.	Für Leasing	0	0	0
Summe		89.000	60.000	70.000

Zu 1.

- Pacht für Standfläche von Messcontainern
- Dienstzimmermiete in der Landesforstverwaltung

Zu 2.

- Leasing der Kopiergeräte
- Anmietung von Prüfgasflaschen

518 13	331	Miete oder private Vorfinanzierung von Dienstkraftfahrzeugen	28.400	39.200	39.200
			28.106	0	0

Erläuterungen:

Die monatliche Leasingrate für die Jahre 2010 und 2011 beträgt für 9 Leasingverträge PKW und 2 Leasingverträge für Sonderfahrzeuge davon 1 Neuvertrag:

5 PKW	198,17 EUR
1 PKW	200,00 EUR
1 PKW	184,66 EUR
1 PKW	248,22 EUR
1 PKW	186,85 EUR
1 geländegängiges Sonderfahrzeug	359,01 EUR
1 geländegängiges Sonderfahrzeug	530,00 EUR

Überführungskosten: 2.600 EUR
 Kosten bei Leasingwechsel: 4.200 EUR

518 30	331	Mietzahlungen an LIMSA	556.200	649.900	649.900
			556.200	0	0

Erläuterungen:

In Umsetzung des Kabinettsbeschlusses vom 12.12.2006 zur Übertragung des Ressortvermögens auf das Liegenschafts- und Immobilienmanagement Sachsen-Anhalt (LIMSA) wurde zwischen dem Ministerium der Finanzen und dem Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt am 30.08.2007 eine Nutzungsvereinbarung zur Regelung der Rechte und Pflichten zwischen dem Nutzer und dem LIMSA geschlossen. Gemäß § 3 dieser Vereinbarung hat der Nutzer für alle Nutzungsobjekte ein jährliches Nutzungsentgelt (Kaltmiete) zu entrichten.

519 01	331	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	47.500	40.000	40.000
			23.887	0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt

15 04 Landesamt für Umweltschutz Halle

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 519 01

Erläuterungen:

		2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR
1.	Landeseigene Gebäude, Grundstücke und Anlagen	47.500	40.000	40.000
2.	Gemietete oder gepachtete Gebäude, Grundstücke und Anlagen	0	0	0
Summe		47.500	40.000	40.000

519 02	331	Unterhaltung, Ersatz betrieblicher Einrichtungen	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

521 01	332	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

525 01	331	Aus- und Fortbildung	18.300	18.300	18.300
			13.027	0	0

Erläuterungen:

		2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR
1.	Ausbildungslehrgänge	1.700	2.700	2.700
2.	Fortbildungsveranstaltungen	13.100	7.400	7.400
3.	Fachtagungen u. ä. Veranstaltungen	1.700	5.000	5.000
4.	Erstattung von Prüfungsgebühren (Auszubildende); Eintragung in das Berufsverzeichnis, Prüfungsvorbereitung, Lehr- und Lernmittel	900	2.100	2.100
5.	Sonstiger Aufwand/Gesundheitsmanagement	500	1.100	1.100
6.	Lehr- und Lernmittel	400	0	0
Summe		18.300	18.300	18.300

525 02	332	Fachveranstaltungen	7.000	4.000	4.000
			3.651	0	0

* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 15 04 Titel 119 02.

Erläuterungen:

Vgl. Kapitel 1504 Titel 119 02

526 01	332	Gerichts- und ähnliche Kosten	0	2.500	2.500
			6.801	0	0

Erläuterungen:

Gerichtsverfahren aus den Fachbereichen.

526 02	332	Sachverständige	0	0	0
			0	0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 04 Landesamt für Umweltschutz Halle

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 526 02

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

- Sachverständigenentschädigungen im Rahmen der Akkreditierung der amtlichen Laboratorien
- Überwachungsbegehungen

527 01	331	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	56.500	56.500	56.500
			43.784	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Reisekostenvergütungen allgemein	56.500	56.500	56.500
2.	Wegstreckenentschädigung	0	0	0
Summe		56.500	56.500	56.500

527 03	331	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	500	500	500
			9	0	0

531 01	332	Veröffentlichungen	13.400	9.000	8.500
			8.821	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Amtliche Druckwerke	0	0	0
2.	Öffentlichkeitsarbeit	9.900	9.000	8.500
3.	Technische und wissenschaftliche Druckwerke	3.500	0	0
4.	Sonstige Veröffentlichungen	0	0	0
Summe		13.400	9.000	8.500

zu 2. Öffentlichkeitsarbeit

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Anfertigung von Ausstellungsmaterial und Postern	600	800	800
2.	2 Sonderberichte- Ozonbericht- Feinstaubbelastung	1.200	1.200	1.200
3.	2 Sonderhefte Klimaprojektionen für Sachsen-Anhalt	0	1.000	1.000
4.	Zeitschrift "Naturschutz in Sachsen-Anhalt"	7.000	4.500	4.500
5.	Nachhaltigkeitsindikatoren (Faltblatt)	500		
6.	Sonderbericht Klimawandel und Anpassung in Sachsen-Anhalt	600		
7.	Sonderberichte- Feinstaubuntersuchungsprogramm im Rahmen der Novellierung der 1. BImSchV		1.500	1.000
Summe		9.900	9.000	8.500

533 01	332	Dienstleistungen Außenstehender	116.000	200.000	103.400
			95.006	40.000	0

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**

15 04 **Landesamt für Umweltschutz Halle**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 533 01

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		14.000			14.000
2011			40.000		40.000
2012					
2013					
2014 ff.					
Summen		14.000	40.000		54.000

Erläuterungen:

Durch die Fachbereiche des LAU ist für die Jahre 2010 und 2011 die Umsetzung der nachfolgend aufgeführten Themen vorgesehen. Die Zuordnung der Mittel sowie die zeitliche Abfolge bei der Umsetzung der einzelnen Positionen erfolgt nach jeweils aktueller Prioritätensetzung anhand der fachlichen Erfordernisse. Berücksichtigung findet hierbei auch die Höhe der jeweils tatsächlich eingegangenen VE 2009.

01. Entsorgung Elektronikschrott
02. Überprüfung ortsveränderlicher Geräte gem. DIN VDE 0702 und Überprüfung der Feuerlöscher nach DIN 14406
03. Ausführung von Aufgaben einer Fachkraft für Arbeitssicherheit durch Dritte
04. Überwachungsbegehung zur Aufrechterhaltung der Akkreditierung bzw. Kompetenzfeststellung in den Fachgebieten 13, 14, 23, 32, 33 des LAU (Erlass zur Qualitätssicherung)
05. Chemikalienentsorgung und Rückstandsentsorgung
06. Teilnahme an externen Ringversuchen
07. Durchführung von Ringversuchen
08. Systemgebühr Akkreditierungsstelle
09. Auswertung der Thermoluminiszenzdosimeter, Ersatz von Dosimeterverlusten
10. Dosimetrie (einschließlich Personendosimrie; Auswertung von Dosimetern, Beschaffung von Dosimetern)
11. C-14- Bestimmung
12. Kauf von Proben
13. Entsorgung von Strahlenquellen (abgeklungene Standards usw.)
14. Meteorologische Information zur Ozon-Überwachung sowie Klima- und Witterungsinformationen gemäß Vertrag mit DWD, Web Zugang Berliner Wetterkarte
15. Bereitstellung von Trajektorien für die Beurteilung von Immissionssituationen gemäß Vertrag mit der FU Berlin (Institut für Meteorologie)
16. Standortkosten für Messwagen sowie für Umsetzungen von Luftmessstationen und temporären Kleinstmessstationen für Verkehrsimmissionen (Standortvorbereitung, Transport, Rückbaumaßnahmen) gemäß EU-Richtlinie 2008/50/EG
17. Eichung von Prüfmitteln und Rekalibrierung von Referenzstandards
18. Chemikalienentsorgung
19. Entsorgung radioaktiver Strahler aus ausgesonderten Staubmessgeräten durch neue Technik ersetzte Altgeräte müssen wegen Strahlung von einer Fachfirma entsorgt werden
20. Spezialanalysen
21. Kalibrierung von Erschütterungs-, Geschwindigkeits- und EMF- Messsystemen
22. Ausbu und Betrieb des Bodendauerbeobachtungssystems in Sachsen-Anhalt
23. Erarbeitung einer Bewertungsmethode für Bodenfunktionen zur Anwendung in Planungsverfahren im Land Sachsen-Anhalt
24. Interpretation der Bodenschätzungsdaten für den Bodenschutz
25. Untersuchungen von Böden auf PFT (vor dem Hintergrund der Klärschlammverwertung auf landwirtschaftlichen Flächen)
26. Flächenressourcenmanagement
27. Aktualisierung des Katasters sonstiger Verkehr
28. Aktualisierung des Energie- und Emissionskataster für nicht genehmigungsbedürftige Feuerungsanlagen
29. Modellanpassung für das Feinstaubprognosemodell ProFet (Erlass MLU vom 26.01.2009)

533 04	332	Dienstleistungen Außenstehender - Pflichtaufgabenenerledigung im Rahmen der ELER-Förderung "Natura 2000"	0	0	0
			33.010	0	0

Übertragbar

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 04 Landesamt für Umweltschutz Halle

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 533 04

* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 15 04 Titel 381 04.

** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Pflichtaufgabenerledigung in Umsetzung Natura 2000 u. a.:

- Vorhaben zur Ausarbeitung von Schutz- und Bewirtschaftungsplänen
- Vorhaben zur flächenscharfen Feststellung der Vorkommen (Kartierung, Ersterfassung)
- Vorhaben zur Dokumentation des Erhaltungszustandes auf der Fläche
- Softwareentwicklung zur einheitlichen Umsetzung bzw. Anwendung
- Vorhaben zur Entwicklung von Bewirtschaftungs- und Pflegekonzepten
- praktische Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege

533 05	331	Dienstleistungen Außenstehender für Projekte i. R. d. VV "Gemeinsamer Stoffdatenpool Bund/Land"	10.000	10.000	10.000
			0	0	0

Übertragbar

* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Isteinnahmen bei Kapitel 15 04 Titel 231 05.

535 01	331	Unterhaltung der Geräte für Fachaufgaben	120.000	120.000	120.000
			120.300	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Ersatzteile, Reparaturkosten, Serviceleistungen, Wartung und Reparatur der Geräte- und Analysetechnik	68.000	68.000	68.000
2.	Beschaffung von Verbrauchs-, Verschleiß- und Vermessungsmaterialien für die Feldmessgeräte, Bodenprobennahmetechnik, für die Deponiegas- und Bodenluftmesstechnik, das GPS sowie deren Wartung und Reparatur	4.000	4.000	4.000
3.	Beschaffung von Verbrauchs- und Verschleißmaterialien, Ersatzteilen und Ersatzbaugruppen für Emissionsmessaufgaben, Immissionsaufgaben, Schall- und Erschütterungsmessungen	48.000	48.000	48.000
Summe		120.000	120.000	120.000

535 02	331	Ersatz und Ergänzung der Geräte für Fachaufgaben	90.000	90.000	90.000
			103.925	0	0

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**

15 04 **Landesamt für Umweltschutz Halle**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 535 02

Erläuterungen:

		2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR
1.	Ersatz von Geräten und Baugruppen der Messgeräte in den Laborbereichen	67.000	67.000	67.000
2.	Kleinteile und Zubehör zur Boden- und Feststoffprobenahme	1.500	1.500	1.500
3.	Ersatzbeschaffung Immissions- und Emissionsmesstechnik sowie Schall- und Erschütterungsmesskomponenten	20.000	20.000	20.000
4.	Ersatzbeschaffungen für den Fachbereich Naturschutz	1.500	1.500	1.500
Summe		90.000	90.000	90.000

537 01	331	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen	10.000	1.500	1.500
			19.071	0	0

Erläuterungen:

- Kleinumzüge auf den Liegenschaften des LAU
- Transport von Laboreinrichtungen und analytischen Großgeräten entsprechend der Vorgaben der Hersteller

546 59	331	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

681 01	332	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel

684 01	332	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften (ohne öffentliche Einrichtungen)	1.000	800	800
			755	0	0

Erläuterungen:

		2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR
1.	ATV-Abwassertechnische Vereinigung/DVWK-Deutscher Verband für Wasser und Kultur	400	400	400
2.	Bundesverband Boden (BVB e. V.)	200	0	0
3.	Entomologenverband LSA e. V.	50	50	50
4.	Botanischer Verein Sachsen-Anhalt e.V.	100	100	100
5.	Deutsche Gesellschaft für Kartographie	80	80	80
6.	Deutsche Gesellschaft für allgemeine und angewandte Entomologie e. V.	30	30	30
7.	Entomofaunistische Gesellschaft e. V.	30	30	30
8.	Floristisch-soziologische Arbeitsgemeinschaft e. V.	40	40	40
9.	Reinhold-Tüxen-Gesellschaft e.V.	45	45	45
Summe		975	775	775

685 01	332	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften (öffentliche Einrichtungen)	800	500	500
			170	0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 04 Landesamt für Umweltschutz Halle

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 685 01

Erläuterungen:

		2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR
1.	Ornitologenverband Sachsen-Anhalt		50	50
2.	Arbeitskreis "Heimische Orchideen"		100	100
3.	Deutsche Ornithologische Gesellschaft		90	90
4.	Verein zur Förderung der naturwissenschaftlichen Sammlungen		200	200
5.	Ansatz 2009	800		
Summe		800	440	440

811 01	331	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

811 06	331	Erwerb von Sonderfahrzeugen	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

812 13	331	Erwerb landeseigener Fernmeldeanlagen	0	20.000	20.000
			8.950	0	0

Erläuterungen:

- Aufrüstung der Telekommunikationsanlagen in den Objekten Reideburger und Reilstraße durch Konfiguration und Softwareanpassung.

- Ersatzbeschaffung der analogen Telekommunikationsanlage in der Vogelschutzwarte Steckby zugunsten einer digitalen Anlage mit 11 Telefonapparaten und 2 Faxanschlüssen (Anlage ist veraltet - Stand: 1993).

812 15	331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	5.000	10.000	5.600
			0	0	0

Erläuterungen:

Ersatzbeschaffung von Büromöbeln.

812 19	331	Erwerb von besonderen Betriebseinrichtungen	23.000	43.000	46.500
			48.710	0	0

Erläuterungen:

		2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR
1.	Dampfsterilisator Varioklav	0	11.000	0
2.	Abzugssystem Dioxinbereich	0	24.000	0
2.	Konditionierungseinheit für Labor- und Probenahmegeräte	0	0	15.000
3.	Kompressor zur Stickstofferzeugung	0	0	10.000
4.	Laborreinigungsautomat	0	0	13.500
5.	Laborabzug inklusive Montage und Einbindung in die Lüftungsanlage	0	8.000	8.000
6.	Ansatz 2009	23.000		
Summe		23.000	43.000	46.500

812 35	331	Erwerb von Geräten für Fachaufgaben	1.590.000	400.000	400.000
			343.715	0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 04 Landesamt für Umweltschutz Halle

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 812 35

Erläuterungen:

		2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR
1.	Ersatzbeschaffungen	400.000	400.000	400.000
2.	Ergänzungsbeschaffungen	0	0	0
3.	Neubeschaffungen	0	0	0
Summe		400.000	400.000	400.000

Zu 1.: Ersatzbeschaffungen

		2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR
1.	Ersatz von Gerätesystemen zur Durchführung von speziellen analytischen Methoden der ökosystemaren Umweltbeobachtung	0	190.000	200.000
2.	Ersatz eines Gerätesystems zur Messung der Umweltradioaktivität		12.000	
3.	Austausch/Ersatz des hydraulischen Ziehgerätes		8.000	
4.	Ersatz von Gerätesystemen zur Durchführung von Immissionsmessungen und zum Betrieb des Luftüberwachungssystems Sachsen-Anhalt		100.000	152.000
5.	Ersatz von Gerätesystemen zur Ermittlung von Emissionen in der Luft sowie von Geruchsemissionen		60.000	18.000
6.	Ersatz eines Gerätesystems zur Ermittlung von physikalischen Umweltfaktoren		30.000	30.000
7.	Ansatz 2009	400.000		
Summe		400.000	400.000	400.000

916 13	951	Zuführungen an das Sondervermögen "Pensionsfonds des Landes Sachsen-Anhalt"	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

Titelgruppe(n)

71 EU-Begleitmonitoring Natura 2000

428 71	331	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	69.800	71.400	71.600
			67.695	0	0

Erläuterungen:

		2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR
1.	Entgelte einschließlich Zulagen, Zuschläge und Jahressonderzahlungen und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der - außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer - tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	69.800	71.400	71.600
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0	0
Summe		69.800	71.400	71.600

Nachrichtlich: Summe TGr. 71			69.800	71.400	71.600
				0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 04 Landesamt für Umweltschutz Halle

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

80 Durchführung des Bundesmeßprogrammes

Übertragbar

* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Kapitel 15 04 Titelgruppe 80.

Erläuterungen:

Das Strahlenschutzvorsorgegesetz regelt die Überwachung der Radioaktivität der Umwelt und bildet die Grundlage im Hinblick auf Maßnahmen bei entsprechenden Ereignissen. Das Gesetz schreibt die Zuständigkeit des Bundes bzw. der Länder bei der Bewältigung der Aufgaben fest, wobei die Messungen im Rahmen des festgelegten Messprogrammes für das Land Sachsen-Anhalt durch das LUA in der eingerichteten Landesmessstelle durchgeführt werden.

Vom Bund erfolgen im Rahmen der Zweckausgabenerstattung (Artikel 104 a (2) GG) Zahlungen an die Länder für die gemäß § 3 des Strahlenschutzvorsorgegesetzes erbrachten Leistungen.

Diese Mittel sind zweckgebunden, dass heißt, es ist in den Ländern sicherzustellen, dass neben den Kosten für die Durchführung von Messungen auch Kosten für Wartung und Reparatur sowie Neu- und Ersatzbeschaffungen einzuplanen sind.

547 80	342	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	65.000	65.000	65.000
			134.780	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Marinellibecher 600 Stck.)	0	4.000	4.000
2.	Technische Gase	0	2.000	2.000
3.	Flüssigstickstoff	0	15.000	15.000
4.	Probenankauf	0	1.000	1.000
5.	Laborverbrauchsmaterial (Chemikalien, Laborglas, Pipetten, Reinigungsmittel, IMIS-Datenträger)	0	14.000	14.000
6.	Reparaturen, Softwarepflege der Messsysteme	0	21.000	21.000
7.	Laborkleingeräte	0	6.000	8.000
8.	Geometrie-Referenzstrahler LMSt."Nord"	0	2.000	
9.	Ansatz 2009	65.000		
	Summe	65.000	65.000	65.000

812 80	341	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	65.000	65.000	65.000
			28.583	0	0

Erläuterungen:

Ersatzbeschaffung
 - Detektor für Gammaskpektrometer
 - Mess- und Ausrüstetechnik
 - Mikrowellenmuffelofen

Nachrichtlich: Summe TGr. 80			130.000	130.000	130.000
				0	0

96 Personalüberbestand / Stellen- und Personalabbau

** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.

*** Kw durch Wegfall der Aufgabe. Der Zeitpunkt des Wegfalls ist in den kw-Vermerken bei den Stellenplänen und Stellenübersichten festgelegt.

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**

15 04 **Landesamt für Umweltschutz Halle**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

Erläuterungen:

1. Die Landesverwaltung von Sachsen-Anhalt ist im Vergleich der Stellen- und Personalausgabenhaushalte aller Flächenländer im Bereich des Planpersonals über dem Durchschnitt ausgestattet. Ausgehend von den im Koalitionsvertrag bis 2011 festgelegten 55.000 Stellen für die Landesverwaltung ist es das Ziel der Landesregierung, den Stellenbestand bis zum Jahr 2020 auf 43.000 Stellen zu verringern, um im Jahr 2020 im Bereich der Stellenausstattung im Vergleich mit anderen Ländern bestehen zu können und den weiteren Bevölkerungsrückgang zu berücksichtigen. Mit der Festlegung der Stellenzahl auf 55.000 bzw. 43.000 bis 2020 ist die Gesamtzahl der vorhandenen Stellen und nicht nur die Stellen im Planpersonal gemeint. Soweit der Stellenbestand in der Landesverwaltung (einschließlich der Landesbetriebe gemäß § 26 LHO) von Sachsen-Anhalt über dem Wert von 43.000 liegt, sind die in den jeweiligen Verwaltungszweigen darüber liegenden Stellenbestände in die Titelgruppe 96 umgesetzt worden. Die Personalüberbestände sind unverzüglich abzubauen. Die vom Überhangpersonal bisher wahrgenommenen Aufgaben werden vom verbleibenden Planpersonal übernommen.

428 96	331	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	235.500 307.411	226.600 0	185.900 0
Nachrichtlich: Summe TGr. 96			235.500	226.600 0	185.900 0
99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik			
511 99	331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0 60.749	0 0	0 0
514 99	331	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen	0 2.311	0 0	0 0
525 99	331	Aus- und Fortbildung	0 1.797	0 0	0 0
533 99	332	Dienstleistungen Außenstehender für ADV	0 575.138	0 0	0 0
547 99	331	IT - Budget	0 0	0 0	0 0
812 99	331	Erwerb von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	0 50.758	0 0	0 0
Nachrichtlich: Summe TGr. 99			0	0 0	0 0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	100.500	113.100	110.600
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	76.300	81.600	76.100
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	65.000	65.000	65.000
Gesamteinnahme		241.800	259.700	251.700

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	9.934.900	10.765.700	10.713.000
			0	0
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	2.142.800	2.300.300	2.225.800
			40.000	0
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	1.800	1.300	1.300
			0	0
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	1.683.000	538.000	537.100
			0	0
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	0	0	0
			0	0
Gesamtausgabe		13.762.500	13.605.300	13.477.200
Gesamtsumme der VE			40.000	0
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-13.520.700	-13.345.600	-13.225.500

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

Erläuterungen:

Allgemeines:

Veranschlagt sind hier die Einnahmen und Ausgaben, die im Landesverwaltungsamt entstehen bei der Erledigung der Fachaufgaben der Bereiche Wasser und Abwasser, Naturschutz und Landschaftspflege, Abfallwirtschaft und Bodenschutz sowie Immissionsschutz und Gentechnik.

Des Weiteren die Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Verwaltung des:

- Naturparks Drömling (TGr. 82)
- Biosphärenreservats Mittel-elbe (TGr. 83)
- Biosphärenreservats Karstlandschaft Südharz (TGr. 84)

Die Veranschlagungen dieser Titelgruppen beinhalten Personalausgaben einschließlich ehemaliger Waldarbeiter aus dem Forstbereich, sonstige Personalausgaben Festtitel.

Sonstige Bereiche und Aufgaben wie z. B.

- Naturschutzgroßprojekte "Mittlere Elbe" (TGr. 63), Drömling/Sachsen-Anhalt" und "Untere Havel/Sachsen-Anhalt"
- Personalausgaben für den Bereich "Umwelt" des Landesverwaltungsamtes sowie geringfügige Sachausgaben für Fachaufgaben (Festtitel)
- Personalausgaben der Mitarbeiter der ehemaligen Naturschutzstationen, nunmehr eingesetzt in Zuständigkeit des Landesverwaltungsamtes (TGr. 61). Soweit der Einsatz in den Biosphärenreservaten bzw. dem Naturpark erfolgt, wurde eine Zuordnung der Ausgaben zur jeweiligen TGr. vorgenommen.

Aufgaben des Naturparks und der Biosphärenreservate sind:

- Fachliche Betreuung der Natura 2000 und der Naturschutzgebiete, u.a. Kartierungen, Bestandserfassungen, Vorbereitung und Überwachung von Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen
- Mitwirkung bei Schutzgebietsausweisungen
- Kontrolle der Einhaltung der Verordnungen
- praktische Artenschutzmaßnahmen
- Bestandsüberwachung von Arten und Lebensraumtypen nach FFH- und Vogelschutz-Richtlinie
- fachliche Beratung der unteren Naturschutzbehörden
- Bildung für eine nachhaltige Entwicklung (u.a. Publikationen, Führungen, Vorträge, ehrenamtliche Tätigkeiten, FÖJ)
- Förderung der Regionalentwicklung
- Pflege nationaler und internationaler Partnerschaften

Einnahmen

111 11	331	Verwaltungsgebühren	30.000	0	0
			15		

Erläuterungen:

Einnahmen des LVWA aus dem Gebührenaufkommen auf der Grundlage der Genehmigungsverfahren nach BImSchG (Verfahren gemäß § 59 BauO LSA). Ab Haushaltsjahr 2010 veranschlagt bei Kapitel 0310 Titel 111 11.

111 12	331	Einnahmen aus Vollzug Wasser- bzw. Abfallgesetz	90.000	50.000	50.000
			82.018		

* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 15 09 Titel 671 38.

Erläuterungen:

Einnahmen des LVWA auf der Grundlage der Durchführung von Laboruntersuchungen im Rahmen der behördlichen Überwachung.

111 13	331	Einnahmen aus Vollzug Baugesetz	30.000	0	0
			232.579		

Übertragbar

* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 15 09 Titel 533 02.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 111 13

Erläuterungen:

Bis Haushaltsjahr 2009 Einnahmen des LVWA auf der Grundlage der Genehmigungsverfahren nach BImSchG zur Abdeckung des Aufwandes des Landes für die Heranziehung externer Dienstleistungen.

Ab Haushaltsjahr 2010 veranschlagt bei Kapitel 0310 Titel 111 13.

111 14	331	Einnahmen aus der Rekultivierungsrücklage der Deponie Klein-Quenstedt	0	0	150.000
			0		

Erläuterungen:

Einnahmen aus vorhandener Rücklage, die auf einem Sonderkonto des Abfallzweckverbandes Nordharz aus den Rekultivierungskostenanteilen für die Rekultivierung der Deponie Klein-Quenstedt gebildet wurde. Nach Abschluss der einzelnen Rekultivierungsschritte erfolgt jeweils im Folgejahr die Forderung zur Erstattung aus der Rücklage.

111 15	331	Einnahmen aus Vollzug Abfallgesetz und BImSchG	0	0	0
			0		

Erläuterungen:

Die im Rahmen der Überwachung (gutachterliche Tätigkeit im Zusammenhang mit § 40 KrW-/AbfG und § 52 BImSchG) entstandenen Kosten können zumindest teilweise vom Zahlungspflichtigen begetrieben werden.

112 08	332	Einnahmen aus Ersatzvornahmen für Gefahrenabwehrmaßnahmen	250.000	250.000	250.000
			50		

*** Umsetzungen von Kap. 15 02 Titel 112 08

Erläuterungen:

Die im Rahmen von Ersatzvornahmen entstandenen Kosten können vom Zahlungspflichtigen im Verwaltungsvollstreckungsverfahren begetrieben werden (voraussichtlich zu erwartendes Aufkommen).

119 51	331	Vermischte Einnahmen	0	0	0
			0		

Erläuterungen:

Geringfügige anderen Titeln nicht zuzuordnende Einnahmen.

Titelgruppe(n)

62		Spenden und deren Verwendung			
282 62	332	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	0	0	0
			911		

* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 15 09 Titelgruppe 62.

Erläuterungen:

Vereinnahmung von Spenden Dritter zur Unterstützung der Naturschutzarbeit.

Nachrichtlich: Summe TGr. 62			0	0	0
-------------------------------------	--	--	----------	----------	----------

66		Internationale Partnerschaften (Österreich, Rußland)			
231 66	332	Sonstige Zuweisungen vom Bund	6.000	3.000	3.000
			2.680		

* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 15 09 Titelgruppe 66.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
			Angaben in EUR		
Nachrichtlich: Summe TGr. 66			6.000	3.000	3.000
67		Modellvorhaben "Neue Energien für den Klimaschutz"			
231 67	622	Sonstige Zuweisungen vom Bund	65.400	22.800	0
			0		
		Erläuterungen:			
		Im Rahmen des Nationalen Klimaschutzprogramms hat das BfN ein Forschungs- und Entwicklungsvorhaben als Perspektive für das UNESCO-(Modellvorhaben)-Biosphärenreservat Mittelbe bewilligt.			
Nachrichtlich: Summe TGr. 67			65.400	22.800	0
82		Naturpark Drömling			
124 82	331	Erlöse aus Vermietung und Verpachtung	800	800	800
			796		
		Erläuterungen:			
		Vermietung Büroraum und Stellplatz an Zweckverband Naturschutzprojekt Drömling.			
132 82	331	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	0	1.200	500
			726		
		Erläuterungen:			
		Zur Aussonderung vorgesehen:			
		- 1 Nutzfahrzeug, OK-39 in 2010			
		- 1 Anhänger, OK-51 in 2011			
		- 1 PKW-Anhänger HDL-W 657 in 2011			
231 82	332	Erstattungen des Bundes für den Zivildienst	11.500	14.000	13.000
			13.401		
Nachrichtlich: Summe TGr. 82			12.300	16.000	14.300
83		Biosphärenreservat Mittelbe			
124 83	331	Erlöse aus Vermietung und Verpachtung	1.300	1.300	1.300
			1.353		
		Erläuterungen:			
		Vermietung Wohnung in Landesliegenschaft Schollene, OT Ferchels			
132 83	331	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	1.000	2.000	500
			1.806		
		Erläuterungen:			
		Zur Aussonderung vorgesehen:			
		- 1 PKW, DE-1023 in 2010			
		- 1 Nutzfahrzeug, DE-1049 in 2010			
		- 1 Dreiseitenkipper, DE-LV 10 in 2011			
231 83	332	Erstattungen des Bundes für den Zivildienst	0	0	0
			0		

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 231 83

Erläuterungen:
Vorsorglich Leertitel.

282 83	332	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	0	0	5.000
			0		

Erläuterungen:
LIFE+Nature Projekt "Elbauen bei Vockerode"

Nachrichtlich: Summe TGr. 83			2.300	3.300	6.800
-------------------------------------	--	--	--------------	--------------	--------------

84 Biosphärenreservatsverwaltung Karstlandschaft Südharz

124 84	331	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	0	0	0
			0		

Erläuterungen:
Vorsorglich Leertitel.

132 84	331	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	0	0	0
			200		

Erläuterungen:
Vorsorglich Leertitel.

231 84	332	Erstattungen des Bundes für den Zivildienst	2.500	2.500	2.500
			2.440		

Nachrichtlich: Summe TGr. 84			2.500	2.500	2.500
-------------------------------------	--	--	--------------	--------------	--------------

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

Ausgaben

422 01	331	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	2.751.800 2.567.401	2.621.800 0	2.532.400 0
---------------	------------	---	-------------------------------	-----------------------	-----------------------

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Dienstbezüge einschließlich gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	2.751.800	2.621.800	2.532.400
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0	0
3.	Sonstige Zulagen	0	0	0
4.	Übergangsgelder	0	0	0
Summe		2.751.800	2.621.800	2.532.400

427 01	331	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	154.600 87.007	130.000 0	130.000 0
---------------	------------	---	--------------------------	---------------------	---------------------

Erläuterungen:

Ausweisung von Natura 2000 Gebieten, insbesondere Vogelschutzgebiete gemäß § 44a NatSchG LSA; vorgesehen ist die befristete Einstellung von 4 Angestellten.

427 11	331	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	7.100 7.079	8.000 0	8.000 0
---------------	------------	---	-----------------------	-------------------	-------------------

Erläuterungen:

Entschädigungen für nebenamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiter im Naturschutz gem. § 5 der VO vom 12.12.2005 (GVBL LSA Nr. 65/2005).

428 01	331	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	9.968.300 9.331.986	9.999.400 0	9.793.600 0
---------------	------------	--	-------------------------------	-----------------------	-----------------------

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Entgelte einschließlich Zulagen, Zuschläge und Jahressonderzahlung und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der - außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer - tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	9.968.300	9.999.400	9.793.600
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0	0
Summe		9.968.300	9.999.400	9.793.600

428 03	331	Entgelte der ständigen, nur stundenweise Beschäftigten sowie der auszubildenden Kräfte	0 0	0 0	0 0
---------------	------------	---	---------------	---------------	---------------

428 51	331	Mehrarbeits-/Überstundenentgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0 0	0 0	0 0
---------------	------------	--	---------------	---------------	---------------

511 01	331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0 0	0 0	0 0
---------------	------------	--	---------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Ab Haushaltsjahr 2010 veranschlagt bei Kapitel 0310 Titel 511 01.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
			Angaben in EUR		
514 01	331	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen	0	0	0
			0	0	0
		Erläuterungen: Ab Haushaltsjahr 2010 veranschlagt bei Kapitel 0310 Titel 514 01.			
517 30	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume durch LIMSA	0	58.600	63.200
			0	0	0
		Erläuterungen: Ausgaben für die Liegenschaften der Großschutzgebiete für - Heizung - Elektrizität (ohne Heizung, sonstiger Energiebedarf) - Be- und Entwässerung - Wartung haustechnischer Anlagen - Sonstige Bewirtschaftungskosten			
518 30	331	Mietzahlungen an LIMSA	172.000	174.400	174.400
			172.008	0	0
		Erläuterungen: In Umsetzung des Kabinettsbeschlusses vom 12.12.2006 zur Übertragung des Ressortvermögens auf das Liegenschafts- und Immobilienmanagement Sachsen-Anhalt (LIMSA) wurde zwischen dem Ministerium der Finanzen und dem Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt am 30.08.2007 eine Nutzungsvereinbarung zur Regelung der Rechte und Pflichten zwischen dem Nutzer und dem LIMSA geschlossen. Gemäß § 3 dieser Vereinbarung hat der Nutzer für alle Nutzungsobjekte ein jährliches Nutzungsentgelt (Kaltmiete) zu entrichten.			
521 01	332	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	25.000	0	0
			1.015	0	0
		Erläuterungen: Kennzeichnung von Schutzgebieten durch amtliche Schilder			
525 01	331	Aus- und Fortbildung	7.000	0	0
			5.742	0	0
		Erläuterungen: Ab Haushaltsjahr 2010 veranschlagt bei Kapitel 0310 Titel 525 01.			
531 01	332	Veröffentlichungen	0	27.600	10.500
			0	0	0
		Erläuterungen: Konzeption und Fertigung von Materialien zur Unterrichtung der Öffentlichkeit zu Inhalten, Zielen und dem Stand der behördlichen Umsetzung von Natura 2000 in Sachsen-Anhalt. U.a. sollen mit der Gestaltung und Erstellung eines Internetauftritts, einer multimedialen Präsentation und der Fertigung von Werbeträgern die Verfahrensführung unterstützt werden.			
533 01	332	Dienstleistungen Außenstehender	440.000	309.000	310.000
			241.425	211.000	30.000

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 533 01

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		140.000			140.000
2011			211.000		211.000
2012				30.000	30.000
2013					
2014 ff.					
Summen		140.000	211.000	30.000	381.000

Erläuterungen:

Durch die Fachbereiche des MLU ist die Umsetzung der nachfolgend aufgeführten Themen vorgesehen. Die Zuordnung der Barmittelansätze und VE sowie die zeitliche Abfolge bei der Umsetzung der einzelnen Positionen erfolgt nach jeweils aktueller Prioritätensetzung anhand der fachlichen Erfordernisse.

Berücksichtigung findet hierbei auch die Höhe der jeweils tatsächlich eingegangenen VE 2009.

1. Wasserwirtschaft
 - 1.1 Sachverhaltsermittlungen im Rahmen von Planfeststellungsverfahren für die Flutung Tagebaurestlöcher/Kiesseen, Planung von Hochwasserrückhaltebecken
 - 1.2 Feststellung von Überschwemmungsgebieten
2. Immissionsschutz/Kreislaufwirtschaft
 - 2.1 Überwachung Anlagensicherheit nach Störfall-Verordnung
 - 2.2 Fortschreibung Abfallwirtschaftsplan Sachsen-Anhalt
3. Naturschutz
 - 3.1 Umsetzung der Kriterien/Leitlinien des Programms "Mensch und Biosphäre" (MAB) der UNESCO
 - 3.2 Erstellung Pflege- und Entwicklungspläne in Großschutzgebieten (außer Naturparke in freier Trägerschaft)
 - 3.3 Kartierungen in Großschutzgebieten
 - 3.4 Verbesserung der touristischen Infrastruktur

533 02	331	Dienstleistungen Außenstehender für Untersuchungen i. R. d. Bauaufsicht	30.000	0	0
			152.190	0	0

Übertragbar

* Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Kapitel 15 09 Titel 111 13.

Erläuterungen:

Bis Haushaltsjahr 2009 Dienstleistungen Außenstehender zur Prüfung baurechtlicher Anforderungen gemäß § 59 BauO LSA im speziellen Zulassungsverfahren nach BImSchG.
 Ab Haushaltsjahr 2010 veranschlagt bei Kapitel 0310 Titel 533 03.

533 03	331	Dienstleistungen Außenstehender i.R.d. Anlagen- und Deponieüberwachung	0	40.000	40.000
			0	10.000	10.000

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 533 03

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010					
2011			10.000		10.000
2012				10.000	10.000
2013					
2014 ff.					
Summen			10.000	10.000	20.000

Erläuterungen:

In Umsetzung des Konzeptes "Verbesserung des Vollzuges der Anlagen- und Stoffstromüberwachung" werden Gutachterleistungen an Dritte zur Bestimmung von Abfallarten und deren Zusammensetzung sowie ggf. zur Ermittlung des Gefährdungspotentials vergeben.

533 04	331	Rekultivierung der Deponie Klein-Quenstedt	0	100.000	150.000
			0	50.000	50.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010					
2011			50.000		50.000
2012				50.000	50.000
2013					
2014 ff.					
Summen			50.000	50.000	100.000

Erläuterungen:

Die Rekultivierung der Deponie Klein-Quenstedt ist rechtlich geboten und sachlich unverzichtbar. Die dafür verantwortliche Betreiberin ist insolvent und nicht in der Lage, ihrer Rechtspflicht nachzukommen. Diese soll im Wege der Ersatzvornahme über mehrere Jahre durchgesetzt werden. Die für diesen Zweck gebildeten Rücklagen werden nach Abschluss der Rekultivierung oder entsprechender Maßnahmeschritte an das Land ausgekehrt. Veranschlagt bei Kapitel 1509 Titel 111 14.

533 08	332	Finanzierung von Maßnahmen der Gefahrenabwehr	110.000	60.000	110.000
			73.699	0	0

*** Umsetzungen von Kap. 15 02 Titel 533 08

Erläuterungen:

Aufgrund besonderer Zuständigkeitsregelungen (AbfZustVO, ZustGewAIR) hat das Landesverwaltungsamt die Durchführung des Abfallrechtes einschließlich der innerstaatlichen und grenzüberschreitenden Abfallverbringung sowie des Immissionsschutzrechtes zu überwachen und gegebenenfalls zu vollziehen. Zur Durchsetzung der sich hieraus ergebenden Pflichten stehen den Behörden die Mittel des Verwaltungszwanges zur Verfügung. Illegale Abfallablagerungen führen in der Regel zu massiven schädlichen Umwelteinwirkungen. Beeinträchtigungen von Boden, Luft und (Grund-) Wasser sind in der Regel nicht auszuschließen. Ebenso muss mit erheblichen Gefährdungen der Nachbarschaft und angrenzender Betriebe insbesondere bei der häufig bestehenden Brandgefahr gerechnet werden. Angesichts von Gefahrensituationen ist ein Zuwarten häufig nicht möglich, daher steht den zuständigen Behörden in der Regel kein milderes Zwangsmittel als die Ersatzvornahme zur Verfügung, um den angestrebten Zweck der Gefahrbeseitigung zu erreichen. Die Kosten der Ersatzvornahme können beim Pflichtigen im Verwaltungsvollstreckungsverfahren beigetrieben werden.

535 01	331	Unterhaltung der Geräte für Fachaufgaben	2.000	0	0
			0	0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 535 01

Erläuterungen:

Ab Haushaltsjahr 2010 veranschlagt bei Kapitel 0310 Titel 535 01.

535 02	331	Ersatz und Ergänzung der Geräte für Fachaufgaben	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Ab Haushaltsjahr 2010 veranschlagt bei Kapitel 0310 Titel 535 02.

546 59	331	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

632 01	332	Erstattungen von Verwaltungsausgaben Hiddensee	56.000	65.000	65.000
			52.967	0	0

Erläuterungen:

1. Beitrag LSA an Personal- und Sachkosten für die wissenschaftliche Vogelberingung im Rahmen der Beringungszentrale der Vogelschutzwarte Hiddensee als gemeinsame Einrichtung der neuen Bundesländer auf der Grundlage eines Verwaltungsabkommens 50.900 EUR
2. Beitrag LSA für die wissenschaftliche Fledermausberingung beim Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie 10.700 EUR
3. Beitrag LSA am ehrenamtlichen Vogelmonitoring des Bundes gemäß Mehrländerabkommen vom 18.12.2007 3.400 EUR

637 01	332	Erstattungen von Verwaltungsausgaben FÖJ	5.100	6.500	6.500
			3.509	0	0

Erläuterungen:

Beteiligung der Einsatzstellen für das FÖJ an den Verwaltungskosten der Trägereinrichtung.
 Die Durchführung des FÖJ ist vorgesehen in den Biosphärenreservatsverwaltungen Flusslandschaft Mittel Elbe und Karstlandschaft Südharz und der Naturparkverwaltung Drömling.

637 02	332	Erstattungen an Naturparke	425.000	500.000	500.000
			424.986	150.000	0

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010	425.000				425.000
2011	425.000		75.000		500.000
2012	425.000		75.000		500.000
2013					
2014 ff.					
Summen	1.275.000		150.000		1.425.000

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 637 02

Erläuterungen:

Gemäß § 36 NatSchG des Landes Sachsen-Anhalt können Teile von Natur und Landschaft durch Allgemeinverfügung zum Naturpark erklärt werden. In Umsetzung dieser Ermächtigung bestehen derzeit 5 Naturparke in freier Trägerschaft (Saale-Unstrut-Triasland e.V., Regionalverband Harz e. V., Naturpark Dübener Heide e. V., Fläming e. V., Unteres Saaletal e. V.). Aufgrund der Übertragung von hoheitlichen Aufgaben an den Träger des jeweiligen Naturparks hat dieser in eigener Verantwortung ein Pflege- und Entwicklungskonzept (PEK) aufzustellen und einzusetzen. Durch ein zielgerichtetes Management soll in den Naturparks eine nachhaltige Regionalentwicklung sowie eine Steigerung der Lebensqualität der Bevölkerung erreicht werden. Die Erweiterung der Naturparke, die gestiegenen Anforderungen und das veränderte Aufgabenspektrum erhöhen den Finanzmittelbedarf und die damit vom Land zu erstattenden finanziellen Aufwendungen.

671 38	623	Erstattungen an den Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft (LHW)	124.400	50.000	50.000
			82.013	0	0

* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Einnahmen bei Kapitel 15 09 Titel 111 12.

Erläuterungen:

Abgeführt wird der Teil an den bei Kapitel 1509 Titel 111 12 vereinnahmten Gebühren, der durch die im LHW getätigten Laboruntersuchungen entsteht. Der auf die behördliche Überwachung entfallende Anteil verbleibt im Einnahmetitel.

681 01	331	Schadensersatzleistungen und Unfallentschädigungen	0	0	0
			8.730	0	0

684 01	332	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	500	500	500
			386	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	"Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V."	500	500	500
	Summe	500	500	500

Mitgliedschaft Fachreferat im LVwA.

811 06	331	Erwerb von Nutz- und Sonderfahrzeugen	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Ab Haushaltsjahr 2010 veranschlagt bei Kapitel 0310 Titel 811 06.

812 35	331	Erwerb von Geräten für Fachaufgaben	0	0	0
			15.186	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

893 01	332	Zuschüsse für Investitionen an den Zweckverband Naturschutzprojekt Drömling	150.000	150.000	150.000
			131.714	0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 893 01

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010	150.000				150.000
2011	150.000				150.000
2012	150.000				150.000
2013					
2014 ff.					
Summen	450.000				450.000

Erläuterungen:

Das Naturschutzprojekt "Drömling Sachsen-Anhalt" wurde in Phase I im Zeitraum 1992 bis 2003 durch das Bundesamt für Naturschutz (BfN), das Land Sachsen-Anhalt und den Zweckverband Drömling mit einem Gesamtvolumen von insgesamt 17,2 Mio. EUR finanziert.

Ab November 2008 wurde mit der Umsetzung des Folgeprojektes "Drömling Sachsen-Anhalt" (Phase II) als gesamtstaatlich repräsentatives Gebiet begonnen. Wesentliche Ziele hierbei sind die Umsetzung wasserwirtschaftlicher Maßnahmen im Projektgebiet sowie die Demonstration alternativer Lösungen für Landnutzungs- und Biomasseverwertungssysteme.

Vorgesehene Förderung des Naturschutzprojektes "Drömling Sachsen-Anhalt" Phase II :

Laufzeit: 2008 - 2012

finanzieller Umfang: 4.178.200 EUR

Beteiligung: Bund 68 v. H., LSA 20,69 v. H., Träger 11,31 v. H.

Träger: Zweckverband Drömling

Veranschlagt ist nur die Beteiligung des Landes Sachsen-Anhalt. Bundesmittel fließen direkt an den Träger des Projektes.

916 13	951	Zuführungen an das Sondervermögen "Pensionsfonds des Landes Sachsen-Anhalt"	0	10.300	10.300
			9.167	0	0

Titelgruppe(n)

61 Natur- und Landschaftspflege durch die Verwaltungen des Naturparks und der Biosphärenreservate

*** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO sind die Erläuterungen der HGr. 4 verbindlich.

Erläuterungen:

Es handelt sich grundsätzlich um ehemalige Mitarbeiter aus den zum 01.05.2003 aufgelösten Naturschutzstationen Unstrut/Triasland, Saale und Nordharz. Die Bediensteten werden sukzessive in andere Bereiche der Landesverwaltung umgesetzt.

428 61	331	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	173.000	58.400	58.500
			91.572	0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 428 61

Erläuterungen:

		2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR
1.	Entgelte einschließlich Zulagen, Zuschläge und Jahressonderzahlung und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der - außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer - tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	173.000	58.400	58.500
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0	0
Summe		173.000	58.400	58.500

443 61	332	(Amts)-ärztliche Untersuchungen	0	0	0
			0	0	0
525 61	331	Aus- und Fortbildung	0	0	0
			0	0	0
527 61	331	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	0	0	0
			0	0	0
Nachrichtlich: Summe TGr. 61			173.000	58.400	58.500
				0	0

62 Spenden und deren Verwendung

Übertragbar

* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur
Höhe der Ist-Einnahmen bei Kapitel 15 09 Titel 282 62.

Erläuterungen:

Verwendung von Spenden Dritter zur Unterstützung der Naturschutzarbeit

521 62	332	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0	0	0
			50	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

535 62	331	Geräte für Fachaufgaben	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

547 62	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	0	0	0
			1.147	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

Nachrichtlich: Summe TGr. 62			0	0	0
				0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

63 Naturschutzgroßprojekt "Mittlere Elbe"

Erläuterungen:

Förderung des Naturschutzgroßprojektes "Mittlere Elbe" als gesamtstaatlich repräsentatives Gebiet.

Laufzeit: 01.11.2001 bis 31.12.2018

Umfang: 23.430.465 EUR

75 v.H. Bund

10 v.H. Träger

15 v.H. LSA

Träger: WWF (World Wide Found of Nature)

Veranschlagt werden nur die Landesmittel. Die Zuweisungen des Bundes fließen nicht über den Landeshaushalt.

Für die geplanten Ausgaben ist folgende Verwendung und Finanzierung vorgesehen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Personalkosten	72.000	72.000	72.000
2.	Sachkosten/Verwaltungskosten	11.000	10.000	10.000
3.	Deichrückverlegung (einschl. Grunderwerb)	1.408.000	1.983.000	2.079.000
	Summe	1.491.000	2.065.000	2.161.000

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Bund	1.118.250	1.548.500	1.620.000
2.	WWF	149.100	206.500	216.000
3.	LSA	223.650	310.000	325.000
	Summe	1.491.000	2.065.000	2.161.000

547 63	332	Nichtaufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel

685 63	332	Sonstige Zuschüsse	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

893 63	332	Zuschüsse für Investitionen	237.200	310.000	325.000
			49.685	0	0

Nachrichtlich: Summe TGr. 63			237.200	310.000	325.000
				0	0

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**
15 09 **Umwelt- und Naturschutzverwaltung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

64 **Naturschutzgroßprojekt "Untere Havel"**

Erläuterungen:

Förderung des Naturschutzgroßprojektes "Untere Havel" als gesamtstaatlich repräsentatives Gebiet. Das Projekt ist auf die Renaturierung des Unterlaufs der Havel und die Wiederherstellung natürlicher Retentionspotentiale der Havelaue sowie angrenzender Gebiete in den Ländern Brandenburg und Sachsen-Anhalt gerichtet. Die Projektphase I wurde im Juni 2009 mit der Erarbeitung eines zwischen dem Naturschutzbund Deutschland (NABU) als Träger, den Ländern und dem Bund abgestimmten Pflege- und Entwicklungsplan abgeschlossen. Die Projektphase II dient der konkreten Umsetzung der vorgesehenen Maßnahmen dieses Planes.

Gesamtumfang: 25.000.000 EUR
 Projektlaufzeit Phase II: 01.12.2009 bis 30.09.2021
 Finanzierung Phase II: 75 v. H. Bund
 7 v. H. Träger
 11 v. H. Land Brandenburg
 7 v. H. Land Sachsen-Anhalt

Träger: Naturschutzbund Deutschland (NABU)

Veranschlagt werden nur die Landesmittel. Die Zuweisungen der sonstigen Beteiligten fließen nicht über den Landeshaushalt.

429 64	331	Nicht aufteilbare Personalausgaben	0	70.000	70.000
			0	0	0

Erläuterungen:

Personelle Verstärkung zur Begleitung des Projektes in Phase II. Die Umsetzung der vielseitigen und äußerst umfangreichen Maßnahmekomplexe setzt neben inhaltlichen Kenntnissen auch einen erheblichen Arbeitszeitaufwand voraus.

893 64	332	Zuschüsse für Investitionen	100.000	65.500	91.200
			51.573	0	0

*** Umsetzungen von Kap. 15 02 - TGr. 63 Titel 893 63

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		320.000			320.000
2011		320.000			320.000
2012		320.000			320.000
2013		320.000			320.000
2014 ff.		320.000			320.000
Summen		1.600.000			1.600.000

Erläuterungen:

Mit der im Haushaltsjahr 2009 ausgebrachten VE i. H. v. 1.600.000 EUR ist der Anteil des Landes Sachsen-Anhalt an der Finanzierung der Projektphase II eingestellt. Die VE 2009 wird nicht in voller Höhe in Anspruch genommen.

Nachrichtlich: Summe TGr. 64	100.000	135.500	161.200
		0	0

66 **Internationale Partnerschaften (Österreich, Rußland)**

Übertragbar

* Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Kapitel 15 09 Titel 231 66.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
			Angaben in EUR		
527 66	332	Reisekosten	5.500 2.675	2.500 0	2.500 0
547 66	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	500 5	500 0	500 0
Nachrichtlich: Summe TGr. 66			6.000	3.000 0	3.000 0
67		Modellvorhaben "Neue Energien für den Klimaschutz"			
		Übertragbar			
		Erläuterungen:			
		Im Rahmen des Nationalen Klimaschutzprogramms hat das BfN ein Forschungs- und Entwicklungsvorhaben als Perspektive für das UNESCO (Modellvorhaben)-Biosphärenreservat Mittelelbe bewilligt. Bis auf die Mehrwertsteuer werden die Ausgaben durch Drittmittel (Bund) abgedeckt.			
531 67	622	Veröffentlichungen	3.500 0	500 0	0 0
533 67	622	Dienstleistungen Außenstehender	66.800 0	26.000 0	0 0
547 67	622	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	4.200 0	500 0	0 0
Nachrichtlich: Summe TGr. 67			74.500	27.000 0	0 0
82		Naturpark Drömling			
		Erläuterungen:			
		Der sachen-anhaltinische Teil des Drömlings ist seit dem 12. September 1990 als Naturpark ausgewiesen. Er umschließt eine Fläche von 27.820,6 ha. Die wertvollsten Teile des Naturparks wurden als Naturschutzgebiet "Ohre-Drömling", große Bereiche als vier FFH- und zwei Vogelschutzgebiete im Rahmen des Natura-2000-Schutzgebietssystems ausgewiesen.			
		Die Aufgabe der Naturparkverwaltung Drömling ist die Erhaltung, Entwicklung und Wiederherstellung einer durch vielfältige Nutzung geprägten Kulturlandschaft. Es wird eine dauerhaft umweltgerechte Landnutzung angestrebt, um eine überregional bedeutende Arten- und Biotopvielfalt zu erhalten und zu entwickeln.			
		Der zentrale Sitz der Naturparkverwaltung Drömling befindet sich in Oebisfelde mit den Aussenstellen Kämkerhorst und Buchhorst.			
427 82	331	Beschäftigungsentgelte für Zivildienstleistende	38.600 36.552	41.600 0	39.800 0
		Erläuterungen:			
		4 Stellen Zivildienstleistende. Erstattung von Sold und Sachbezügen durch das Bundesamt für Zivildienst. Einnahmen bei Kapitel 1509 Titel 231 82.			
428 82	331	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	439.600 514.771	469.000 0	469.900 0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 428 82

Erläuterungen:

		2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR
1.	Entgelte einschließlich Zulagen, Zuschläge und Jahressonderzahlung und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der - außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer - tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	439.600	469.000	469.900
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0	0
Summe		439.600	469.000	469.900

443 82	331	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	1.100	1.100	1.100
			114	0	0

Erläuterungen:

Amtsärztliche Untersuchungen, Schutzimpfungen und Spezialuntersuchungen.

511 82	331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	19.000	19.000	19.000
			11.912	0	0

Erläuterungen:

		2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR
1.	Geschäftsbedarf	3.000	3.000	3.000
2.	Kommunikation	6.000	6.000	6.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	8.000	8.000	8.000
4.	Sonstiges	2.000	2.000	2.000
Summe		19.000	19.000	19.000

514 82	331	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen	35.000	40.000	40.000
			39.416	0	0

Erläuterungen:

		2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR
1.	Haltung von Fahrzeugen	26.500	33.500	33.500
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	3.500	3.500	3.500
3.	Verbrauchsmittel	5.000	3.000	3.000
4.	Sonstiges	0	0	0
Summe		35.000	40.000	40.000

Bestand an Dienstfahrzeugen

	Ist 01.01.2009	Soll 2009	2010 erforderlich	2011 erforderlich
Anhänger	5	5	5	5
Boote	1	1	1	1
LKW, Nutz-/Sonderfahrzeuge	4	4	4	4
PKW (Kauf)	0	0	0	0
PKW (Leasing)	1	1	1	1
Zusammen	11	11	11	11

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 514 82

Im Vergleich zu dem im HP 2008/2009 ausgewiesenen Fahrzeugbestand wurde ein Ruderboot (Wasserfahrzeug) in den Bestand aufgenommen.

517 82	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	26.000	7.900	7.900
			25.181	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Heizung	14.500	2.500	2.500
2.	Elektrizität (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	5.500	300	300
3.	Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	5.600	3.800	3.800
4.	Bewachung	0	600	600
5.	Sonstiges	400	700	700
Summe		26.000	7.900	7.900

Kosten für Heizung, Elektrizität sowie Be- und Entwässerung ab 2010 veranschlagt bei Kapitel 1509 Titel 517 30 mit Ausnahme dieser Kosten für die Infostelle Buchhorst. Hier wird ein Schöpfwerk (wasserwirtschaftliche Anlage) betrieben, welches als Stauanlage nicht an LIMSA übergeben wurde.

518 82	331	Mieten und Pachten	3.900	4.100	4.100
			3.579	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Für Grundstücke, Gebäude, Anlagen	0	0	0
2.	Für Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	750	750	750
3.	Für Leasing	3.150	3.350	3.350
Summe		3.900	4.100	4.100

Zu 3.

Bestehender Vertrag für 1 Fahrzeug

519 82	331	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.000	1.000	1.000
			754	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Landeseigene Gebäude, Grundstücke und Anlagen	1.000	500	500
2.	Gemietete oder gepachtete Gebäude, Grundstücke und Anlagen	1.000	500	500
Summe		2.000	1.000	1.000

521 82	331	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	68.000	67.000	67.000
			64.778	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Beschilderung der Schutzgebiete	1.500	0	0
2.	Pflege der Schutzgebiete	1.500	2.000	2.000
3.	Unterhaltung der Stauanlagen	65.000	65.000	65.000
Summe		68.000	67.000	67.000

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

525 82	331	Aus- und Fortbildung	2.000	2.000	2.000
			1.651	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Fortbildungsveranstaltungen	1.800	1.800	1.800
2.	Anschauungs- und Arbeitsmaterialien sowie Lehrmittel für FÖJ und Praktikanten	200	200	200
Summe		2.000	2.000	2.000

527 82	331	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	1.300	2.000	2.000
			1.652	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Reisekostenvergütung allgemein	1.300	2.000	2.000
2.	Wegstreckenentschädigung	0	0	0
Summe		1.300	2.000	2.000

531 82	331	Veröffentlichungen	15.000	25.000	25.000
			16.532	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Amtliche Druckwerke	500	500	500
2.	Öffentlichkeitsarbeit	13.000	23.000	23.000
3.	Sonstiges	1.500	1.500	1.500
Summe		15.000	25.000	25.000

Zu 2:

Gestaltung von Ausstellungen, Erstellung von Faltblättern und Druckerzeugnissen (Kinderkalender), Fotoarbeiten.
Durchführung von Aktionen im Rahmen der Umweltbildung wie z. B. Familientag, Drömlingserkundungstage, Projekt "Freiwillige in Parks".

534 82	331	Nutz- und Zuchtierhaltung	1.000	1.000	1.000
			555	0	0

Erläuterungen:

Die Naturparkverwaltung Drömling ist anerkannt als Aufnahmeestelle für verletzte Tiere; Ausgaben für tierärztliche Behandlung sowie weitere Pflege.

535 82	331	Geräte für Fachaufgaben	7.000	2.700	7.000
			8.421	0	0

Erläuterungen:

Diverse Geräte wie Erdbohrer, Hochentastungssäge, Pflanzspaten, Motorsäge, Freischneider, Ausrüstung für Holzeinschlag, Geräte für Stauversuche und dgl.

546 82	331	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

547 82	331	Förderung Junior Ranger	0	2.500	2.500
			0	0	0

Erläuterungen:

Schwerpunkt moderner Umweltbildungsarbeit in den Großschutzgebieten ist das Projekt Junior-Ranger. Die Kinder und Jugendlichen werden im Praxiseinsatz an die Werte und Schönheit der Natur und deren Erhaltung herangeführt. Zu den Aufwendungen gehören u.a. die Kosten für das jährliche Überlebenscamp, den Jugendaustausch und die Weiterbildung sowie die anteilige Finanzierung des bundesweiten Junior-Ranger-Projekts.

685 82	331	Mitgliedsbeiträge an Vereine und Verbände	2.700	3.000	3.000
			2.685	0	0

Erläuterungen:

	2009	2010	2011
	EUR	EUR	EUR
1. Verband Deutscher Naturparke	1.100	1.200	1.200
2. Europarc	1.600	1.800	1.800
Summe	2.700	3.000	3.000

811 82	331	Erwerb von Fahrzeugen	0	28.000	20.800
			7.102	0	0

Erläuterungen:

Ersatzbeschaffung:

	2009	2010	2011
	EUR	EUR	EUR
1. Nutzfahrzeug Pritsche 2,5 t	0	28.000	0
2. Anhänger HW 80	0	0	20.000
3. PKW-Anhänger (Kasten)			800
Summe	0	28.000	20.800

Zur Aussonderung sind vorgesehen:

- Nutzfahrzeug, OK-39
- Schlepper-Anhänger, OK-51
- PKW-Anhänger, HDL-W 657

812 82	331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	0	40.000	30.000
			0	0	0

Erläuterungen:

	2009	2010	2011
	EUR	EUR	EUR
1. Neugestaltung der Ausstellung (Informationshaus Drömling und Naturlehrpfad)	0	20.000	30.000
2. Ersatz und Umstellung Fachsoftware		20.000	
Summe	0	40.000	30.000

Nachrichtlich: Summe TGr. 82			662.200	756.900	743.100
				0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

83 Biosphärenreservat Mittelelbe

Erläuterungen:

Das Biosphärenreservat wurde 2005 auf eine Fläche von 125.743 ha erweitert und das Gebiet zum Biosphärenreservat "Mittelelbe" umbenannt. Geographisch liegt es 300 km entlang der Elbe.

Das Großschutzgebiet umfasst insgesamt 33 Naturschutzgebiete, zehn Landschaftsschutzgebiete, das ehemalige Biosphärenreservat "Mittlere Elbe" sowie zahlreiche FFH- und Vogelschutzgebiete des Natura-2000-Schutzgebietssystems in Sachsen-Anhalt.

Das Biosphärenreservat ist Bestandteil des von der UNESCO international anerkannten, länderübergreifenden Biosphärenreservates "Flusslandschaft Elbe".

Der zentrale Verwaltungssitz der Biosphärenreservatsverwaltung Mittelelbe befindet sich in Dessau/Kapenmühle mit den Außenstellen Arneburg und Ferchels. Die Biosphärenreservatsverwaltung ist Landesreferenzstelle für den Biber- und Wolfsschutz.

427 83	331	Beschäftigungsentgelte für Zivildienstleistende	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

428 83	331	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.489.800	1.418.900	1.421.200
			1.414.780	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Entgelte einschließlich Zulagen, Zuschläge und Jahressonderzahlung und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der - außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer - tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.489.800	1.418.900	1.421.200
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0	0
	Summe	1.489.800	1.418.900	1.421.200

443 83	331	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	2.500	2.500	2.500
			1.835	0	0

Erläuterungen:

Amtsärztliche Untersuchungen, Schutzimpfungen und Spezialuntersuchungen.

511 83	331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	32.000	28.000	27.000
			25.499	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf	7.000	7.000	7.000
2.	Kommunikation	19.500	15.500	15.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	5.000	5.000	4.500
4.	Sonstiges	500	500	500
	Summe	32.000	28.000	27.000

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

514 83	331	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen	48.000	55.000	55.000
			51.479	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Haltung von Fahrzeugen	41.500	48.500	48.500
2.	Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	3.000	3.000	3.000
3.	Verbrauchsmittel	3.000	3.000	3.000
4.	Sonstiges	500	500	500
	Summe	48.000	55.000	55.000

Bestand an Dienstfahrzeugen

	Ist 01.01.2009	Soll 2009	2010 erforderlich	2011 erforderlich
Anhänger	11	11	11	11
Boote	3	3	3	3
LKW, Nutz-/Sonderfahrzeuge	9	9	9	9
PKW (Kauf)	2	1	0	0
PKW (Leasing)	7	8	9	9
Zusammen	32	32	32	32

Im Vergleich zu dem im HP 2008/2009 ausgewiesenen Fahrzeugbestand wurde in 2008 ein technisch verschlissener Anhänger ausgesondert. Eine Ersatzbeschaffung ist nicht notwendig. Die ausgewiesenen Fahrzeuge entsprechen dem tatsächlichen Bestand und Bedarf der Biosphärenreservatsverwaltung Mittelbe.

517 83	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	41.000	14.700	15.200
			34.902	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Heizung	14.000	2.500	2.700
2.	Elektrizität (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	12.000	700	700
3.	Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	11.800	9.200	9.500
4.	Bewachung	3.000	2.300	2.300
5.	Sonstiges	200	0	0
	Summe	41.000	14.700	15.200

Kosten für Heizung, Elektrizität, Be- und Entwässerung ab 2010 veranschlagt bei Kapitel 1509 Titel 517 30 mit Ausnahme dieser Kosten für das Mietobjekt Havelberg.

518 83	331	Mieten und Pachten	35.000	45.500	48.500
			32.830	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Für Grundstücke, Gebäude, Anlagen	17.300	20.500	20.500
2.	Für Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	700	3.700	6.700
3.	Für Leasing	17.000	21.300	21.300
	Summe	35.000	45.500	48.500

Zu 3.:

8 Leasingfahrzeuge sowie 1 Neuvertrag PKW Leasing. Zur Aussonderung ist vorgesehen DE- 1023.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					
519 83	331	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.000	3.000	3.000
			2.255	0	0
		Erläuterungen:			
			2009	2010	2011
			EUR	EUR	EUR
		1. Landeseigene Gebäude, Grundstücke und Anlagen	1.800	1.200	1.200
		2. Gemietete oder gepachtete Gebäude, Grundstücke und Anlagen	1.200	1.800	1.800
		Summe	3.000	3.000	3.000
521 83	331	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	7.000	9.000	9.000
			5.581	0	0
		Erläuterungen:			
			2009	2010	2011
			EUR	EUR	EUR
		1. Beschilderung der Schutzgebiete	2.000	500	500
		2. Unterhaltung Aussichtstürme	500	800	800
		4. Unterhaltung und Ergänzung Pegelmessnetz	2.000	500	500
		4. Unterhaltung Informations- und Leitsystem	2.000	5.500	5.500
		5. Unterhaltung von Stauanlagen	500	1.700	1.700
		Summe	7.000	9.000	9.000
525 83	331	Aus- und Fortbildung	8.000	6.000	6.000
			3.428	0	0
		Erläuterungen:			
			2009	2010	2011
			EUR	EUR	EUR
		1. Fortbildungsveranstaltungen	7.800	5.800	5.800
		2. Anschauungs- und Arbeitsmaterialien sowie Lehrmittel für FÖJ und Praktikanten	200	200	200
		Summe	8.000	6.000	6.000
527 83	331	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	6.000	6.000	6.000
			6.235	0	0
		Erläuterungen:			
			2009	2010	2011
			EUR	EUR	EUR
		1. Reisekosten allgemein	6.000	6.000	6.000
		2. Wegstreckenentschädigung	0	0	0
		Summe	6.000	6.000	6.000
531 83	331	Veröffentlichungen	75.000	95.000	95.000
			66.645	0	0
		Erläuterungen:			
			2009	2010	2011
			EUR	EUR	EUR
		1. Amtliche Druckwerke	1.000	1.000	1.000
		2. Öffentlichkeitsarbeit	70.000	91.000	91.000

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 531 83

3.	Sonstiges	4.000	3.000	3.000
	Summe	75.000	95.000	95.000

Zu 2.:

Nachdruck und Erstellung von Falblättern und Druckerzeugnissen, Einrichtung und Gestaltung der Informationszentren.

534 83	331	Nutz- und Zuchttierhaltung	500	500	500
			196	0	0

Erläuterungen:

Unterbringung und Fütterung der Tiere im und am Informationszentrum.

535 83	331	Geräte für Fachaufgaben	16.000	14.000	14.000
			14.461	0	0

Erläuterungen:

Diverse Geräte wie Mulchgerät, Freischneider, Kreissäge und Geräte für Artenhilfs- und Biotopschutzmaßnahmen; Ergänzung Ausrüstung zum Bibermanagement, Beschaffung Ausrüstung für Referenzstelle Wolf.

536 83	331	Ausstattung Biosphärenreservat Mittelelbe Nord (Ausstellung)	0	20.000	0
			0	0	0

Erläuterungen:

In der seit 2007 in Arneburg befindlichen Außenstelle Nord der Biosphärenreservatsverwaltung Mittelelbe soll eine Dauerausstellung zur Präsentation der Aufgaben und Inhalte eines UNESCO-Biosphärenreservates installiert werden. Dieser östlich der Elbe, in unmittelbarer Nähe zur örtlichen Touristinformation und am Elbe-Radweg gelegene Informationspunkt soll u. a. folgende Ausstattungselemente enthalten:

- Texttafeln und Karten zum Gebiet, Schutzzweck und Einzelthemen
- Fotografien bekannter Naturschützer und Tierfotografen
- Rollups, Plakate, Aufsteller
- Tierpräparate, Schauvitriolen
- Tierfiguren aus Holz
- Tierstimmen- und Geländemodelle
- Videopräsentation mit Bildern aus dem Biosphärenreservat
- Sitz- und Verweilelemente

546 83	331	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

547 83	331	Förderung Junior Ranger	0	5.000	5.000
			0	0	0

Erläuterungen:

Schwerpunkt moderner Umweltbildungsarbeit in den Großschutzgebieten ist das Projekt Junior-Ranger. Die Kinder und Jugendlichen werden im Praxiseinsatz an die Werte und Schönheit der Natur und deren Erhaltung herangeführt. Zu den Aufwendungen gehören u. a. die Kosten für das jährliche Überlebenscamp, den Jugendaustausch und die Weiterbildung sowie die anteilige Finanzierung des bundesweiten Junior-Ranger-Projektes.

685 83	331	Mitgliedsbeiträge an Vereine und Verbände	2.000	2.000	2.000
			1.785	0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 685 83

Erläuterungen:

		2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR
1.	Europark Deutschland	1.400	1.200	1.200
2.	Europark Federation	600	800	800
Summe		2.000	2.000	2.000

811 83	331	Erwerb von Fahrzeugen	0	44.500	13.000
			0	0	0

Erläuterungen:

		2009 EUR	2010 EUR	2011 EUR
1.	Ersatzbeschaffung Nutzfahrzeug incl. Sonderausstattung	0	44.500	0
2.	Ersatzbeschaffung eines Anhängers für Traktor	0	0	13.000
Summe		0	44.500	13.000

Zur Aussonderung vorgesehen sind:
 - Nutzfahrzeug, DE-1049 in 2010
 - Dreiseitenkipper DE-LV 10 in 2011

812 83	331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	6.000	0	0
			5.903	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

Nachrichtlich: Summe TGr. 83			1.771.800	1.769.600	1.722.900
				0	0

84 Biosphärenreservatsverwaltung Karstlandschaft Südharz

Erläuterungen:

Gemäß Runderlass ML und MU vom 09.12.1998 (MBI.LSA vom 22.01.1999) wurde die Projektgruppe "Aufbaustab Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz i. G." in Roßla eingerichtet. Durch Kabinettsbeschluss vom 02.10.2001 (MBI. LSA Nr. 48/2001 vom 19.11.2001) wurde der Aufbaustab in eine Großschutzgebietsverwaltung mit der Bezeichnung Biosphärenreservatsverwaltung Karstlandschaft Südharz i. G. umbenannt.
 Nach mehrjähriger Tätigkeit in der Region sind die fachlichen Grundlagen für die Ausweisung des Biosphärenreservates "Karstlandschaft Südharz" mit einer Flächengröße von 30.034 ha geschaffen worden. Mit der Veröffentlichung der Allgemeinverfügung (MBI. LSA Nr. 11/2009) am 23.03.2009 wurde das Gebiet zum Biosphärenreservat "Karstlandschaft Südharz" erklärt.

Das Biosphärenreservat umfasst 6 Naturschutzgebiete, Teile eines Landschaftsschutzgebietes sowie 6 FFH-Gebiete, von denen 1 gleichzeitig als Vogelschutzgebiet ausgewiesen ist. Die Biosphärenreservatsverwaltung erfüllt die Aufgaben gemäß des nationalen und internationalen Programms "Mensch und Biosphäre" der UNESCO. Wesentliche Ziele sind die Erhaltung und Entwicklung von Landschaften, Ökosystemen, Arten genetischer und biologischer Vielfalt, die Förderung von Demonstrationsprojekten, Umweltbildung, Forschung und Umweltbeobachtung.

Der zentrale Sitz der Biosphärenreservatsverwaltung Karstlandschaft Südharz befindet sich in Roßla. Er ist gleichzeitig Landesreferenzstelle für den Fledermausschutz.

427 84	331	Beschäftigungsentgelte für Zivildienstleistende	8.500	9.000	9.000
			6.545	0	0

Erläuterungen:

1 Stelle Zivildienstleistender.

Erstattung von Sold und Sachbezügen durch das Bundesamt für Zivildienst; Einnahmen bei Kapitel 1509 Titel 231 84.

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**
 15 09 **Umwelt- und Naturschutzverwaltung**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

428 84	331	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	515.900	456.600	457.200
			481.034	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Entgelte einschließlich Zulagen, Zuschläge und Jahressonderzahlung und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der - außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer - tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	515.900	456.600	457.200
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0	0
	Summe	515.900	456.600	457.200

443 84	332	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	1.000	1.000	1.200
			1.048	0	0

Erläuterungen:

Amtsärztliche Untersuchungen, Schutzimpfungen und Spezialuntersuchungen.

511 84	331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	16.800	15.000	15.000
			14.900	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf	2.700	2.700	2.700
2.	Kommunikation	6.600	6.300	6.300
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	3.500	3.000	3.000
4.	Sonstiges	4.000	3.000	3.000
	Summe	16.800	15.000	15.000

514 84	331	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen	26.000	28.000	28.000
			26.605	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Haltung von Fahrzeugen	20.000	22.000	22.000
2.	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände	2.500	2.500	2.500
3.	Verbrauchsmittel	3.500	3.500	3.500
4.	Sonstiges	0	0	0
	Summe	26.000	28.000	28.000

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 514 84

Bestand an Dienstkraftfahrzeugen

	Ist 01.01.2009	Soll 2009	2010 erforderlich	2011 erforderlich
Anhänger	3	3	3	3
LKW, Nutz- und Sonderfahrzeuge	4	4	4	4
PKW (Kauf)	0	0	0	0
PKW (Leasing)	4	4	4	4
Zusammen	11	11	11	11

517 84	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	22.500	8.000	8.000
			24.176	0	0

Erläuterungen:

	2009	2010	2011
	EUR	EUR	EUR
1. Heizung	9.000	0	0
2. Elektrizität (ohne Heizung)	4.500	0	0
3. Reinigung, Müllabfuhr u.s.w., Be- und Entwässerung	8.000	7.000	7.000
4. Bewachung	0	0	0
5. Sonstiges	1.000	1.000	1.000
Summe	22.500	8.000	8.000

Kosten für Heizung, Elektrizität, Be- und Entwässerung ab 2010 veranschlagt bei Kapitel 1509 Titel 517 30.

518 84	331	Mieten und Pachten	8.500	13.000	13.000
			7.286	0	0

Erläuterungen:

	2009	2010	2011
	EUR	EUR	EUR
1. Mietzahlungen an LIMSA	0	0	0
2. Für Grundstücke und Gebäude	1.000	1.000	1.000
3. Für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	7.500	12.000	12.000
Summe	8.500	13.000	13.000

Zu 3.:

4 PKW-Leasingverträge sowie 1 Leasingvertrag LKW.

519 84	331	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.000	1.000	1.000
			937	0	0

Erläuterungen:

Unterhaltung der Infostellen und sonstiger Außenanlagen.

521 84	332	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.000	1.000	1.000
			0	0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 521 84

Erläuterungen:

Unterhaltung betrieblicher Einbauten.

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Beschilderung der Schutzgebiete (Ersatz und Ergänzung)	500	500	500
2.	Pflege der Schutzgebiete (Reparatur von Einrichtungen, Instandhaltung Karstwanderweg)	500	500	500
Summe		1.000	1.000	1.000

Der § 55 NatschG LSA schreibt die Kennzeichnung von Schutzgebieten durch amtliche Schilder vor, die durch die oberste Naturschutzbehörde zu bestimmen sind (Schilder, Informationstafeln, Änderung und Reparaturen).

525 84	331	Aus- und Fortbildung	5.000	3.000	3.000
			2.807	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Fortbildungsveranstaltungen	4.200	1.500	1.500
2.	Anschauungs- und Arbeitsmaterialien sowie Lehrmittel für FÖJ, Praktikanten und Junior-Ranger	800	1.500	1.500
Summe		5.000	3.000	3.000

527 84	331	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	7.000	7.200	7.200
			6.989	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Reisekosten allgemein	1.000	1.500	1.500
2.	Wegstreckenentschädigung	6.000	5.700	5.700
Summe		7.000	7.200	7.200

531 84	332	Veröffentlichungen	35.000	60.000	60.000
			21.009	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Amtliche Druckwerke	2.000	2.000	2.000
2.	Öffentlichkeitsarbeit	31.500	57.000	57.000
3.	Technische und wissenschaftliche Druckwerke	0	0	0
4.	Sonstige Veröffentlichungen	1.500	1.000	1.000
Summe		35.000	60.000	60.000

Erstellung von Faltpblättern und Druckerzeugnissen, Umgestaltung und Aktualisierung der Ausstellungen in den Infostellen, Veröffentlichungen und Veranstaltungen im Rahmen der Umweltbildung.

534 84	331	Nutz- und Zuchtierhaltung	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

535 84	331	Geräte für Fachaufgaben	4.600	8.000	8.000
			3.758	0	0

Erläuterungen:

Diverse Geräte wie Bandsäge, Fernglas und Freischneider, Präparate, Netze für Fangarbeiten, Fledermauskammern, Sender für Telemetrie, Ersatz Amphibienzaun, Ersatz von Teilen der Kletterausrüstung und dgl.

546 84	331	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

547 84	331	Förderung Junior Ranger	0	2.500	2.500
			0	0	0

Erläuterungen:

Schwerpunkt moderner Umweltbildungsarbeit in den Großschutzgebieten ist das Projekt Junior-Ranger. Die Kinder und Jugendlichen werden im Praxiseinsatz an die Werte und Schönheit der Natur und deren Erhaltung herangeführt. Zu den Aufwendungen gehören u. a. die Kosten für das jährliche Überlebenscamp, den Jugendaustausch und die Weiterbildung sowie die anteilige Finanzierung des bundesweiten Junior-Ranger-Projektes.

685 84	331	Mitgliedsbeiträge an Vereine und Verbände	2.000	2.600	2.600
			1.785	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Europark Deutschland	1.200	1.200	1.200
2.	Europark Federation	700	700	700
3.	Südharzer Karstverein e. V. und Landschaftspflegeverband	100	700	700
Summe		2.000	2.600	2.600

811 84	331	Erwerb von Fahrzeugen	0	0	0
			23.371	0	0

812 84	331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	12.000	8.200	10.000
			3.921	0	0

Erläuterungen:

Ausstattung Büroräume und Bibliothek, Kartenschrank, Farbkopierer

Nachrichtlich: Summe TGr. 84			666.800	624.100	626.700
				0	0

96 Personalüberbestand / Stellen- und Personalabbau

** Gemäß § 17 Abs. 1 S. 2 LHO ist die Erläuterung verbindlich.

*** kw druch Wegfall der Aufgabe. Der Zeitpunkt des Wegfalls ist in den kw-Vermerken bei den Stellenplänen und Stellenübersichten festgelegt.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

Erläuterungen:

1. Die Landesverwaltung von Sachsen-Anhalt ist im Vergleich der Stellen- und Personalausgabenhaushalte aller Flächenländer im Bereich des Planpersonals über dem Durchschnitt ausgestattet. Ausgehend von den im Koalitionsvertrag bis 2011 festgelegten 55.000 Stellen für die Landesverwaltung ist es das Ziel der Landesregierung, den Stellenbestand bis zum Jahr 2020 auf 43.000 Stellen zu verringern, um im Jahr 2020 im Bereich der Stellenausstattung im Vergleich mit anderen Ländern bestehen zu können und den weiteren Bevölkerungsrückgang zu berücksichtigen. Mit der Festlegung der Stellenzahl auf 55.000 bzw. 43.000 bis 2020 ist die Gesamtzahl der vorhandenen Stellen und nicht nur die Stellen im Planpersonal gemeint. Soweit der Stellenbestand in der Landesverwaltung (einschließlich der Landesbetriebe gemäß § 26 LHO) von Sachsen-Anhalt über dem Wert von 43.000 liegt, sind die in den jeweiligen Verwaltungszweigen darüber liegenden Stellenbestände in die Titelgruppe 96 umgesetzt worden. Die Personalüberbestände sind unverzüglich abzubauen. Die vom Überhangpersonal bisher wahrgenommenen Aufgaben werden vom verbleibenden Planpersonal übernommen.

422 96	331	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	0 0	0 0	0 0
428 96	331	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	376.500 619.482	335.400 0	193.400 0
Nachrichtlich: Summe TGr. 96			376.500	335.400 0	193.400 0
99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik			
511 99	331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0 23.518	0 0	0 0
514 99	331	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen	0 0	0 0	0 0
525 99	331	Aus- und Fortbildung	0 0	0 0	0 0
533 99	332	Dienstleistungen Außenstehender	0 13.550	0 0	0 0
547 99	332	IT-Budget	0 0	0 0	0 0
812 99	331	Erwerb von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	0 0	0 0	0 0
Nachrichtlich: Summe TGr. 99			0	0 0	0 0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
 15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	403.100	305.300	453.100
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	85.400	42.300	23.500
Gesamteinnahme		488.500	347.600	476.600

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	15.928.300	15.622.700	15.187.800
			0	0
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.445.600	1.422.200	1.470.500
			271.000	90.000
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	617.700	629.600	629.600
			150.000	0
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	505.200	646.200	640.000
			0	0
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	0	10.300	10.300
			0	0
Gesamtausgabe		18.496.800	18.331.000	17.938.200
Gesamtsumme der VE			421.000	90.000
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-18.008.300	-17.983.400	-17.461.600

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt

15 10 Nationalpark Harz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

Erläuterungen:

In Umsetzung des Staatsvertrages über die gemeinsame Verwaltung der Nationalparke "Harz (Niedersachsen)" und "Harz (Sachsen-Anhalt)" vom 05.01.2006 wurden beide Nationalparkverwaltungen zusammengeführt. Das Gebiet des Nationalparks "Harz (Niedersachsen)" und das Gebiet des Nationalparks "Harz (Sachsen-Anhalt)" werden in ihrer Gesamtheit als "Nationalpark Harz" bezeichnet. Mit dem Staatsvertrag sollen insbesondere eine gemeinsame Nationalparkverwaltung mit Sitz in Wernigerode errichtet werden, ein gemeinsamer Nationalparkbeirat und ein gemeinsamer wissenschaftlicher Beirat eingerichtet sowie die Grundlage für eine gemeinsame Planung für das Nationalparkgebiet geschaffen werden. Die in diesem Zusammenhang entstehenden länderübergreifenden Aufgaben sind definiert in Artikel 8 des Staatsvertrages. An der Finanzierung dieser Aufgaben beteiligen sich die Länder Niedersachsen und Sachsen-Anhalt im Verhältnis 1,8 zu 1. Die hierfür erforderlichen Ausgaben spiegeln sich wieder bei Kapitel 1510 TGr. 62. Der Anteil des Landes Niedersachsen fließt als Einnahme in diese Titelgruppe (ohne Personalkosten).

Neben diesen gemeinsamen Aufgaben nimmt der Nationalpark "Harz (Sachsen-Anhalt)" auch weiterhin die Aufgaben der unteren Naturschutzbehörde und der Forst- und Jagdbehörde wahr. Veranschlagt sind daher in der TGr. 61 die Einnahmen und Ausgaben, die sich aus dieser Aufgabenstellung insgesamt ergeben.

Personalausgaben im Zusammenhang mit der Nationalparkverwaltung sind veranschlagt bei Kapitel 1510 Titel 422 01 und 428 01 sowie Titel 428 61. Stellen, die im Zusammenhang mit der Erledigung länderübergreifender Aufgaben stehen, sind wie folgt vorgesehen:

von 1 x A 15	Forstrat/ -rätin	1,00 Anteil
von 2 x A 14	Forstoberrat/ -rätin	1,70 Anteil
von 5 x A 13 h.D.	Forstrat/ -rätin	4,66 Anteil
von 1 x A 11	Forstamtmann/ -frau	0,70 Anteil
	Regierungsamtmann/ -frau	
von 7 x A 10	Forstoberinspektor/ -in	1,00 Anteil
	Regierungsoberinspektor/ -in	
von 5 x E 6	Verwaltungsdienst	1,66 Anteil
von 3 x E 5	Verwaltungsdienst	3,50 Anteil
von 1 x E 3	Verwaltungsdienst	1,00 Anteil
von 2 x E 6	Waldarbeiter	2,00 Anteil

Einnahmen

119 45	331	Umsatzsteuerrückzahlungen aus Vorjahren	0	0	0
			0		

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

Titelgruppe(n)

61		Nationalparkverwaltung Harz			
111 61	331	Gebühren und sonstige Entgelte	60.000	60.000	60.000
			67.064		

Erläuterungen:

Einnahmen aufgrund durchgeführter, gebührenpflichtiger Verwaltungsakte (ALLGO LSA)

119 61	331	Sonstige Verwaltungseinnahmen	13.000	13.000	13.000
			1.394		

Erläuterungen:

Einnahmen u. a. aus Ersatzleistungen und Entschädigungen für verursachte Schäden, Rückzahlungen von Überzahlungen, Verkauf von Broschüren.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 10 Nationalpark Harz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

124 61	331	Mieten und Pachten	20.000 15.050	15.000	15.000
---------------	------------	---------------------------	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Amts- und Dienstwohnungen	0	0	0
2.	Mietwohnungen und Einzelwohnräume	0	0	0
3.	Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	0	0	0
4.	Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	2.600	400	400
5.	Sonstige Mieten und Pachten	17.400	14.600	14.600
	Summe	20.000	15.000	15.000

125 61	331	Erlöse aus forstwirtschaftlichem Betrieb	800.000 923.667	400.000	400.000
---------------	------------	---	---------------------------	----------------	----------------

*** Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 1510 Titel 542 61.

Erläuterungen:

	voraussichtliche Erlöse	sich ergebende USt	abzuführende USt	veranschlagter Betrag
Einnahmen aus Holzverkäufen	380.000	72.200	72.200	380.000
Wildbret	19.000	1.400	1.400	19.000
Entgelt für Jagderlaubnisscheine	1.000	0	0	1.000
Zusammen	400.000	73.600	73.600	400.000

Einnahmen aus forstwirtschaftlichem Betrieb unterliegen der Regelbesteuerung. Bei der Ermittlung der an das Finanzamt Wernigerode abzuführenden Umsatzsteuer wird von obiger überschlägiger Berechnung ausgegangen. Grundsätzlich besteht die Möglichkeit des Vorsteuerabzuges. Hierzu sind mit dem Finanzamt noch abschließende Detailfragen zu klären, sodass diese Planungsgröße in der Berechnung noch keine Berücksichtigung finden konnte.

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Einnahmen aus Holzverkäufen	310.000	380.000	380.000
2.	Wildbret und Entgelt für Jagderlaubnisscheine	20.000	20.000	20.000
	Summe	330.000	400.000	400.000

132 61	331	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0 0	500	0
---------------	------------	--	---------------	------------	----------

Erläuterungen:

Zur Aussonderung vorgesehen DienstPkw WR-NP 91.

282 61	331	Spenden und sonstige Zuschüsse	0 105.674	0	0
---------------	------------	---------------------------------------	---------------------	----------	----------

* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabetitelgruppe Kapitel 15 10 Titelgruppe 61.

Erläuterungen:

U.a. Spenden von Besuchern des Nationalparks sowie Erstattungen aus Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung und Tourismuslenkung (Bereich Sachsen-Anhalt).

Nachrichtlich: Summe TGr. 61			893.000	488.500	488.000
-------------------------------------	--	--	----------------	----------------	----------------

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt

15 10 Nationalpark Harz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
			Angaben in EUR		

62 Länderübergreifende Aufgaben des Nationalparks Harz

112 62	331	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	1.500 760	1.900	1.900
---------------	-----	---	---------------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Einnahmen aus Ordnungswidrigkeitsverfahren (Bußgelder und Verwarnungsgelder) nach den Nationalparkgesetzen, den Naturschutzgesetzen, den Landesjagd-, Landesforst- und Landeswaldgesetzen der Länder Niedersachsen und Sachsen-Anhalt.

232 62	331	Sonstige Zuweisungen von Ländern	415.700 418.024	482.700	482.700
---------------	-----	---	---------------------------	----------------	----------------

*** Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 1510 Titelgruppe 62.

Erläuterungen:

Beteiligung des Landes Niedersachsen an den Ausgaben für länderübergreifende Aufgaben (einschl. IT) des Nationalparks Harz entsprechend der Regelung des Staatsvertrages über die gemeinsame Verwaltung der Nationalparke "Harz (Niedersachsen)" und "Harz (Sachsen-Anhalt)", GVBl. LSA Nr. 9/2006.

332 62	331	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	8.200 8.605	13.300	13.300
---------------	-----	--	-----------------------	---------------	---------------

*** Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 1510 Titelgruppe 62.

Erläuterungen:

Beteiligung des Landes Niedersachsen an den Ausgaben für länderübergreifende Aufgaben (einschl. IT) des Nationalparks Harz entsprechend der Regelung des Staatsvertrages über die gemeinsame Verwaltung der Nationalparke "Harz (Niedersachsen)" und "Harz (Sachsen-Anhalt)", GVBl. LSA Nr. 9/2006.

Nachrichtlich: Summe TGr. 62	425.400	497.900	497.900
-------------------------------------	----------------	----------------	----------------

63 Spenden und deren Verwendung

282 63	331	Spenden und sonstige Zuschüsse	0 610	0	0
---------------	-----	---------------------------------------	-----------------	----------	----------

* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabeteilgruppe Kapitel 15 10 Titelgruppe 63.

Erläuterungen:

U.a. Vereinnahmung von Spenden zur Unterstützung der länderübergreifenden Aufgaben des Nationalparks Harz.

Nachrichtlich: Summe TGr. 63	0	0	0
-------------------------------------	----------	----------	----------

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 10 Nationalpark Harz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

Ausgaben

422 01	331	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	220.500	249.800	251.000
			216.471	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Dienstbezüge einschließlich gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	220.500	249.800	251.000
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0	0
3.	Sonstige Zulagen	0	0	0
4.	Übergangsgelder	0	0	0
	Summe	220.500	249.800	251.000

Die anteilige Wahrnehmung von länderübergreifenden Aufgaben erfolgt entsprechend dem am 05.01.2006 unterzeichneten Staatsvertrag zwischen dem Land Niedersachsen und dem Land Sachsen-Anhalt über die gemeinsame Verwaltung der Nationalparke "Harz (Niedersachsen)" und "Harz (Sachsen-Anhalt)". Insgesamt werden 9,06 Stellenanteile zur Wahrnehmung länderübergreifender Aufgaben genutzt (A 15: 1,00; A 14: 1,70; A 13h: 4,66; A 11: 0,70; A 10: 1,00).

428 01	331	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	827.100	867.900	868.200
			805.379	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Entgelte einschließlich Zulagen, Zuschläge und Jahressonderzahlung und besondere Zahlungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung der - außertariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer - tariflichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	827.100	867.900	868.200
2.	Aufwandsentschädigungen	0	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0	0
	Summe	827.100	867.900	868.200

Die anteilige Wahrnehmung von länderübergreifenden Aufgaben erfolgt entsprechend dem am 05.01.2006 unterzeichneten Staatsvertrag zwischen dem Land Niedersachsen und dem Land Sachsen-Anhalt über die gemeinsame Verwaltung der Nationalparke "Harz (Niedersachsen)" und "Harz (Sachsen-Anhalt)". Insgesamt werden 6,16 Stellen zur Wahrnehmung länderübergreifender Aufgaben genutzt (E 6: 1,66; E 5: 3,50; E 3: 1,00).

681 01	331	Schadensersatzleistung und Unfallentschädigung	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

916 13	951	Zuführungen an das Sondervermögen "Pensionsfonds des Landes Sachsen-Anhalt"	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 10 Nationalpark Harz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

Titelgruppe(n)

61 Nationalparkverwaltung Harz

Übertragbar

* Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen überschritten werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Kapitel 15 10 Titel 282 61.

Erläuterungen:

Die Nationalparkverwaltung Harz nimmt in ihrem Zuständigkeitsbereich die Aufgaben der unteren Forst- und Jagdbehörde wahr.

Veranschlagt sind Einnahmen und Ausgaben, die nur zur Finanzierung der Aufgaben auf dem Gebiet des Nationalparks "Harz (Sachsen-Anhalt)" anfallen. Vorgesehen sind auch haushaltssystematische Mechanismen zur Abwicklung des in diesem Zusammenhang entstehenden Spendenaufkommens. Die Löhne der Waldarbeiter sind ebenfalls in der Titelgruppe geplant.

428 61	331	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.727.000	1.730.000	1.730.000
			1.768.201	0	0

Erläuterungen:

Löhne und Zulagen, jährliche Zuwendungen, Sozialversicherung (AG-Anteil) für 45 Waldarbeiter/ Ranger.

443 61	331	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	4.000	4.000	4.000
			3.449	0	0

Erläuterungen:

(Amts-) ärztliche und Reihenuntersuchungen für 27 Beamte, Angestellte und 45 Waldarbeiter und Ranger.

459 61	331	Sonstiges	5.400	5.400	5.400
			2.428	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Dienstzimmeraufwand für Bedienstete (5 Revierleiter)	1.850	1.850	1.850
2.	Anteilige Miete für Dienstzimmer v. 3 Revierleitern in Miet- bzw. Privatwohnungen	2.150	2.150	2.150
3.	Jagdaufwandsentschädigung und Futterbeihilfe lt. Jagdnutzungsrichtlinie Sachsen-Anhalt	1.400	1.400	1.400
Summe		5.400	5.400	5.400

514 61	331	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen	126.900	125.000	125.000
			71.571	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Haltung von Fahrzeugen	10.000	33.900	33.900
2.	Dienst- und Schutzbekleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände Waldarbeiter	9.000	9.000	9.000
3.	Dienstkleidungszuschuss Beamte/Angestellte	1.900	2.100	2.100
4.	Verbrauchsmittel	35.000	80.000	80.000
5.	Sonstiges	0	0	0
Summe		55.900	125.000	125.000

	Ist 01.01.2009	Soll 2009	2010 erforderlich	2011 erforderlich
Anhänger	10	10	10	10
PKW (Kauf)	6	6	7	8

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 10 Nationalpark Harz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 514 61

LKW, Nutz- /Sonderfahrzeug	1	1	1	1
Zusammen	17	17	18	19

Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen werden entsprechend ihres Einsatzes für die untere Jagd- und Forstbehörde hier lediglich für die Dienst-Pkw der Revierförster, Anhänger (Wetterschutzwagen) sowie einen UNIMOG veranschlagt. Hinsichtlich der übrigen der Nationalparkverwaltung zuzuordnenden Fahrzeuge wird auf die Bestandsübersicht zu Kapitel 1510 Titel 514 62 verwiesen.

Im Vergleich zu dem im HP 2008/2009 ausgewiesenen Fahrzeugbestand wurde in 2008 die Neubeschaffung eines Anhängers vorgenommen.

517 61	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	170.000	180.000	180.000
			148.686	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Energie (Heizung, Strom, Gas)	80.700	80.700	80.700
2.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	38.050	38.050	38.050
3.	Schneeräumen und Streuen innerhalb der Grundstücke oder aufgrund von Anliegerverpflichtungen	500	500	500
4.	Versicherung	150	150	150
5.	Bewachung	0	0	0
6.	Sonstige Ausgaben für die Bewirtschaftung	50.600	60.600	60.600
	Summe	170.000	180.000	180.000

518 61	331	Mieten und Pachten	34.000	30.000	30.000
			29.535	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Mietzahlungen LIMSA	0	0	0
2.	Für Grundstücke, Gebäude, Anlagen und Räume	7.700	3.600	3.600
3.	Für Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	26.300	26.400	26.400
4.	Für Leasing	0	0	0
	Summe	34.000	30.000	30.000

521 61	331	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	500	500	500
			0	0	0

Erläuterungen:

Sachaufwand für die Unterhaltung nicht öffentlicher Wege bzw. landeseigener Liegenschaften.

525 61	331	Aus- und Fortbildung	1.500	1.500	1.500
			18.737	0	0

Erläuterungen:

Schulungsprogramme zur Umweltbildung und -erziehung; Fortbildungsveranstaltungen, einschließlich Fortbildungsbedarf des örtlichen Personalrates

527 61	331	Reisekosten	8.200	8.200	8.200
			9.816	0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 10 Nationalpark Harz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 527 61

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Reisekosten allgemein	5.600	5.600	5.600
2.	Wegstreckenentschädigung	2.600	2.600	2.600
Summe		8.200	8.200	8.200

533 61	331	Dienstleistungen Außenstehender	423.000	160.000	160.000
			452.789	0	0

Erläuterungen:

Insbesondere für:

- Holzurückung, Waldschutz, Veterinärhygienische Untersuchungen sowie Verkehrssicherung
- Externe Pflanzenzucht Brockengarten
- Spuren von Loipen
- Werkstatt

534 61	331	Nutz- und Zuchtierhaltung	5.300	5.300	5.300
			7.942	0	0

Erläuterungen:

Futtermittel für Pferde, die in der Holzurückung eingesetzt werden; Tierarztkosten; Aufwendungen für die Instandhaltung von Geschirren

535 61	331	Geräte für Fachaufgaben	11.600	11.600	11.600
			14.101	0	0

Erläuterungen:

Ersatz von Fachgeräten für Werkstatt und Tischlerei, Ersatz und Ergänzung von Kleingeräten wie Messmittel, Kluppen, Freischneider.

542 61	331	Umsatzsteuer	0	0	0
			0	0	0

*** Ausgaben dürfen geleistet werden bis zur Höhe der abzuführenden Umsatzsteuer für die bei Kapitel 1510 Titel 125 61 vereinnahmten Isterlöse.

Erläuterungen:

An das Finanzamt Wernigerode abzuführende Umsatzsteuer.

547 61	331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.000	1.000	1.000
			4.227	0	0

Erläuterungen:

Geringfügige Ausgaben, die nicht anderweitig zugeordnet werden können.

637 61	331	Erstattung von Verwaltungsausgaben FÖJ	4.600	4.600	4.600
			1.525	0	0

Erläuterungen:

Beteiligung der Einsatzstelle für FÖJ an den Verwaltungskosten der Trägereinrichtungen. Vorgesehen ist ein FÖJ - Platz.

681 61	331	Ausgaben für Wildschadenserstattung	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**
15 10 **Nationalpark Harz**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

685 61	331	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	3.000	3.000	3.000
			0	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Landschaftspflegeverband Harz	3.000	3.000	3.000
	Summe	3.000	3.000	3.000

761 61	331	Bau von Forstwegen und sonstige Tiefbaumaßnahmen	378.400	100.000	100.000
			243.899	0	0

Erläuterungen:

Maßnahmen der Wegeinstandhaltung und -instandsetzung (Erneuern von Durchlässen und Gräben; Ausgaben für die Beseitigung entstandener Hochwasserschäden; Instandhaltung Ilsetal, Eschwegestraße, Großes Sandtal, Toter Weg, Glashüttenweg, Chaussee B und Neuer Weg)

811 61	331	Erwerb von Fahrzeugen	0	55.000	30.000
			115.980	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Neubeschaffung von je 1 Pritschenfahrzeug	0	30.000	30.000
2.	Ersatzbeschaffung eines DienstPKW incl. Sonderausstattung	0	25.000	0
	Summe	0	55.000	30.000

Zur Aussonderung vorgesehen WR-NP 91.

812 61	331	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	0	7.900	12.000
			11.996	0	0

Erläuterungen:

Ersatzbeschaffung zweier Parkautomaten in 2010
Ersatzbeschaffung eines Graviergerätes für die Werkstatt/Tischlerei in 2011

Nachrichtlich: Summe TGr. 61			2.904.400	2.433.000	2.412.100
				0	0

62 **Länderübergreifende Aufgaben des Nationalparks Harz**

Übertragbar

*** Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zu 155,56 v. H. der Isteinnahmen bei Kapitel 1510 Titel 232 62 und Kapitel 1510 Titel 332 62.

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**

15 10 **Nationalpark Harz**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

Erläuterungen:

Artikel 8 Abs. 3 des Staatsvertrages über die gemeinsame Verwaltung der Nationalparke "Harz (Niedersachsen)" und "Harz (Sachsen-Anhalt)" vom 05.01.2006 definiert die länderübergreifenden Aufgaben, die im Verhältnis 1,8 (Niedersachsen) zu 1 (Sachsen-Anhalt) gemeinsam finanziert werden (Niedersachsen 64,3 v. H.; Sachsen-Anhalt 35,7 v. H.).

Bezogen auf das Gebiet des Nationalparks Harz sind dies folgende Aufgaben:

- Leitung der Nationalparkverwaltung und ihrer Fachbereiche,
- allgemeine Verwaltungsangelegenheiten,
- Erstellung des Nationalparkplans und des Wegeplans,
- Steuerung der Erhaltung und Entwicklung,
- Forschung und Dokumentation,
- Informations- und Bildungsarbeit,
- Zusammenwirken mit dem Nationalparkbeirat und dem wissenschaftlichen Beirat.

Ausgenommen ist grundsätzlich die Bewirtschaftung von Grundstücken einschließlich der Gebäude.

Ab dem Haushaltsjahr 2010 werden IT-Ausgaben für länderübergreifende Aufgaben als Pauschale für Fachverfahren bei Kapitel 15 10 Titel 547 62 veranschlagt.

412 62	332	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	3.000	3.000	3.000
			1.860	0	0

Erläuterungen:

Erstattung Fahrtkosten, Aufwendungen Nationalparkbeirat und wissenschaftlicher Beirat.

427 62	331	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	2.700	2.700	2.700
			1.766	0	0

Erläuterungen:

Einsatz von 6 Praktikanten (Entgelt je 3 Monate, 150 EUR im Monat) in den Aufgabengebieten:

- Führung von Touristengruppen durch den Nationalpark, auf der Brockenkuppe und im Brockengarten
- Unterstützung bei der Besetzung der Nationalparkinformationsstellen
- Arbeit mit Kinder- und Jugendgruppen
- Gestaltung von Naturerlebnistagen "Natur erleben - Natur verstehen"
- Zusammenarbeit mit Schulen der Region

511 62	331	Geschäftsbedarf	84.000	95.000	95.000
			95.841	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf	15.000	18.000	18.000
2.	Kommunikation	60.000	68.000	68.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	9.000	9.000	9.000
4.	Sonstiges	0	0	0
	Summe	84.000	95.000	95.000

514 62	331	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen	91.000	91.000	91.000
			89.655	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Haltung von Fahrzeugen	91.000	91.000	91.000
2.	Dienst- und Schutzbekleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	0	0	0
3.	Verbrauchsmittel	0	0	0
	Summe	91.000	91.000	91.000

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**
15 10 **Nationalpark Harz**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 514 62

	Ist 01.01.2009	Soll 2009	2010 erforderlich	2011 erforderlich
Anhänger	1	1	1	1
LKW (Kauf)	1	1	1	1
LKW (Leasing)	1	1	1	1
PKW (Kauf)	1	1	1	1
PKW (Leasing)	3	3	3	3
Zusammen	7	7	7	7

Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen werden entsprechend ihres Einsatzes für gemeinsame Aufgaben veranschlagt und in der Bestandsübersicht nachgewiesen.

518 62	331	Mieten und Pachten	23.400	29.500	29.500
			25.475	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Mietzahlungen an LIMSA	0	0	0
2.	Für Grundstücke, Gebäude, Anlagen und Räume	0	0	0
3.	Für Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	12.000	12.700	12.700
4.	Für Leasing	11.400	16.800	16.800
	Summe	23.400	29.500	29.500

zu 4. Raten für geleaste Fahrzeuge

- 4 bestehende Verträge

525 62	331	Aus- und Fortbildung	6.000	8.000	8.000
			23.566	0	0

Erläuterungen:

Schulungsprogramme zur Umweltbildung und -erziehung; Fortbildungsveranstaltungen

527 62	331	Reisekosten	12.000	12.000	12.000
			6.363	0	0

Erläuterungen:

Reisekosten allgemein.

532 62	331	Sonstige Ausgaben der Öffentlichkeitsarbeit	277.000	324.000	324.000
			263.848	800.000	0

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010					
2011			200.000		200.000
2012			200.000		200.000
2013			200.000		200.000
2014 ff.			200.000		200.000
Summen			800.000		800.000

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 10 Nationalpark Harz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 532 62

Erläuterungen:

Publikationen wie Nationalparkplan, Jahresbericht und Wanderführer, Veranstaltungen, Gestaltung von Ausstellungen sowie Verbrauchsggegenstände und Arbeitsmaterialien für die Öffentlichkeitsarbeit. Umweltbildung sowie Zuschüsse zur Unterhaltung von Informationseinrichtungen in Niedersachsen (Nationalpark-Besucherzentrum Torfhaus und Nationalparkhaus St. Andreasberg).

533 62	331	Dienstleistungen Außenstehender	113.600	113.600	113.600
			103.184	0	0

Erläuterungen:

Werkverträge für Laboruntersuchungen, Monitoring, Moorforschung und -kartierung, Walddynamik, Fließgewässer, Zoologie, Botanik, Geologie und Naturwaldforschung, wissenschaftliche Veröffentlichungen.

535 62	331	Geräte für Fachaufgaben	11.300	11.300	11.300
			11.332	0	0

Erläuterungen:

Geräte für wissenschaftlichen Bereich, Naturschutz und Dokumentation

547 62	331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	0	60.600	60.600
			600	0	0

Erläuterungen:

1. Pauschale (a 770 EUR) für 78 IT-relevante, länderübergreifende Arbeitsplätze - 60.060 EUR
2. Sonstiges - 500 EUR

685 62	331	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	2.100	3.000	3.000
			5.485	0	0

Erläuterungen:

		2009	2010	2011
		EUR	EUR	EUR
1.	Förderung der Natur- und Nationalparke Deutschland	1.600	2.500	2.500
2.	Förderung der Natur- und Nationalparke Europas	500	500	500
Summe		2.100	3.000	3.000

812 62	331	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	12.700	20.700	20.700
			12.303	0	0

Erläuterungen:

Ersatz Büroausstattung sowie Beschaffung je einer Klimastation für den Bereich Naturschutz, Forschung und Dokumentation.

Nachrichtlich: Summe TGr. 62			638.800	774.400	774.400
				800.000	0

63 Spenden und deren Verwendung

Übertragbar

- * Ausgaben der Titelgruppe dürfen nur geleistet werden bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Kapitel 15 10 Titel 282 63.

Erläuterungen:

Verwendung von Spenden Dritter zur Unterstützung der länderübergreifenden Aufgaben der Nationalparkverwaltung Harz.

532 63	331	Sonstige Ausgaben der Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0
			407	0	0

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**
15 10 **Nationalpark Harz**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					
535 63	331	Geräte für Fachaufgaben	0	0	0
			216	0	0
547 63	331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	0	0	0
			135	0	0
812 63	331	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	0	0	0
			0	0	0
Nachrichtlich: Summe TGr. 63			0	0	0
				0	0
96		Personalbestand / Stellen- und Personalabbau			
428 96	331	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
			0	0	0
Nachrichtlich: Summe TGr. 96			0	0	0
				0	0
99		Kosten der Informations- und Kommunikationstechnik			
511 99	331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0	0	0
			0	0	0
514 99	331	Verbrauchsmittel	0	0	0
			1.859	0	0
525 99	331	Aus- und Fortbildung	0	0	0
			0	0	0
533 99	331	Dienstleistungen Außenstehender	0	0	0
			15.696	0	0
547 99	331	IT-Budget	0	0	0
			3.153	0	0
812 99	331	Erwerb von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	0	0	0
			1.082	0	0
Nachrichtlich: Summe TGr. 99			0	0	0
				0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
 15 10 Nationalpark Harz

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	894.500	490.400	489.900
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	415.700	482.700	482.700
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	8.200	13.300	13.300
Gesamteinnahme		1.318.400	986.400	985.900

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	2.789.700	2.862.800	2.864.300
			0	0
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	1.400.300	1.268.100	1.268.100
			800.000	0
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	9.700	10.600	10.600
			0	0
HGr. 7	Baumaßnahmen	378.400	100.000	100.000
			0	0
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	12.700	83.600	62.700
			0	0
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	0	0	0
			0	0
Gesamtausgabe		4.590.800	4.325.100	4.305.700
Gesamtsumme der VE			800.000	0
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-3.272.400	-3.338.700	-3.319.800

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 11 Kofinanzierungen zur EU-Förderperiode 2007 bis 2013

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009 Ist 2008	Ansatz 2010 VE 2010	Ansatz 2011 VE 2011
			Angaben in EUR		

Erläuterungen:

Die EU-Förderung - Bereich Umwelt erstreckt sich über den Gesamtplanungszeitraum 2007 bis 2013, sie erfolgt auf der Grundlage eines Operationellen Programms aus Mitteln des EFRE IV, des ELER, des EFF und des ESF. Die Mittel aus dem ELER und dem EFF sind im Einzelplan 09, Kapitel 0908 Titel 893 01 und in den Titelgruppen 61, 73, 74, 75, 76 und 77 veranschlagt. Die Mittel aus dem EFRE IV und dem ESF finden im Einzelplan 13, Kapitel 1306 und 1307 jeweils Titelgruppen 65 und 70 sowie Kapitel 1308 und 1309 Titelgruppe 65 ihre Veranschlagung.

Bei den in diesem Zusammenhang gewährten Zuschüssen handelt es sich um eine Förderung der EU, die eine öffentliche Kofinanzierung des Mitgliedstaates und/oder eine private Beteiligung voraussetzt.

Im Kapitel 1511 werden die entsprechenden Komplementärmittel zu den einzelnen Fonds in diversen Titeln und Titelgruppen dargestellt. Im Einzelnen handelt es sich hierbei um folgende Maßnahmen:

- Titel 683 01 - Art. 39 Freiwillige Gewässerschutzleistungen im Rahmen der Modulation (WRRL)
- Titelgruppe 61 - EFRE IV "Wasser/Abwasser/Hochwasserschutz/Brach- und Konversionsflächen" (Bereich Nord)
- Titelgruppe 62 - EFRE IV "Wasser/Abwasser/Brach- und Konversionsflächen" (Bereich Süd)
- Titelgruppe 63 - EFRE IV "Abfall/Klimaschutz" (Bereich Nord)
- Titelgruppe 64 - EFRE IV "Abfall/Klimaschutz" (Bereich Süd)
- Titelgruppe 65 - Technische Hilfe im weiteren Sinne im Rahmen EFRE (Nord)
- Titelgruppe 66 - Technische Hilfe im weiteren Sinne im Rahmen EFRE (Süd)
- Titelgruppe 71 - ELER "Natura 2000"
- Titelgruppe 72 - ELER "Umweltbildung/nachhaltige Entwicklung"
- Titelgruppe 73 - ELER "Hochwasserschutz/WRRL"
- Titelgruppe 75 - EFF "WRRL"
- Titelgruppe 81 - ESF "Umweltbildung/nachhaltige Entwicklung" (Bereich Nord)
- Titelgruppe 82 - ESF "Umweltbildung/nachhaltige Entwicklung" (Bereich Süd)
- Titelgruppe 83 - ESF "Freiwilliges Ökologisches Jahr"

Einnahmen

119 42	332	Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der EU-Förderung ohne Beteiligung des Bundes	0	0	0
			0		

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

119 43	623	Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der EU-Förderung mit Bundesbeteiligung	0	0	0
			0		

* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 15 11 Titel 631 01.

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

119 52	332	Zinsen aus Rückzahlungen von Zuwendungen im Rahmen der EU-Förderung ohne Bundesbeteiligung	0	0	0
			0		

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

119 53	623	Zinsen aus Rückzahlungen von Zuwendungen im Rahmen der EU-Förderung mit Bundesbeteiligung	0	0	0
			0		

* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 15 11 Titel 631 02.

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**
15 11 **Kofinanzierungen zur EU-Förderperiode 2007 bis 2013**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

Titelgruppe(n)

73 **Zuschüsse für wasserwirtschaftliche Maßnahmen zur Kofinanzierung des ELER - Hochwasserschutz/WRRL**

231 73	623	Sonstige Zuweisungen vom Bund	60.000 0	1.490.000	1.890.000
---------------	-----	--------------------------------------	--------------------	------------------	------------------

* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 15 11 Titel 684 73.

331 73	623	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	5.140.200 168.500	0	0
---------------	-----	---	-----------------------------	----------	----------

* Vgl. K-Vermerk zu Kapitel 15 11 Titel 893 73.

Nachrichtlich: Summe TGr. 73			5.200.200	1.490.000	1.890.000
-------------------------------------	--	--	------------------	------------------	------------------

83 **Zuschüsse zur Kofinanzierung des ESF - Freiwilliges Ökologisches Jahr (Nord)**

231 83	332	Zuweisungen des Bundes	58.800 19.584	58.800	58.800
---------------	-----	-------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

* Vgl. K-Vermerk zu Ausgabeteilgruppe Kapitel 15 11 Titelgruppe 83.

Nachrichtlich: Summe TGr. 83			58.800	58.800	58.800
-------------------------------------	--	--	---------------	---------------	---------------

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 11 Kofinanzierungen zur EU-Förderperiode 2007 bis 2013

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

Ausgaben

631 01	332	Sonstige Zuweisungen an den Bund - Rückzahlungen aus Zuwendungen im Rahmen der EU-Förderung	0	0	0
			0	0	0

* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 60 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 15 11 Titel 119 43.

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

631 02	623	Sonstige Zuweisungen an den Bund - Zinsen aus Rückzahlungen von Zuwendungen im Rahmen der EU-Förderung	0	0	0
			0	0	0

* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 60 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 15 11 Titel 119 53.

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

683 01	623	Zuschüsse für laufende Zwecke an diverse Unternehmen - WRRL (Art. 39 Freiwillige Gewässerschutzleistungen)	0	45.000	243.100
			0	990.500	250.000

Übertragbar

*** Umsetzungen von Kap. 15 11 - TGr. 73 Titel 683 73

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		45.000			45.000
2011		45.000	198.100		243.100
2012		45.000	198.100	50.000	293.100
2013		90.000	198.100	50.000	338.100
2014 ff.			396.200	150.000	546.200
Summen		225.000	990.500	250.000	1.465.500

Erläuterungen:

Eine über die bestehenden rechtlichen Verpflichtungen hinausgehende Verminderung des Nährstoffeintrages in das Grund- und Oberflächenwasser durch diffuse Einträge aus der Landwirtschaft sind gem. Art. 4, 5, 11 und 13 der Richtlinie 2000/50/EG (WRRL) in Gebieten durchzuführen, die im Bewirtschaftungs- und Maßnahmenplan festgelegt werden. Dabei entstehende Ertrags- und Einkommensverluste von landwirtschaftlichen Unternehmen sollen mit Hilfe von EU-Mitteln entsprechend Art. 39 der ELER-VO ausgeglichen werden.

Die entsprechenden EU-Mittel sind bei Kapitel 0908 Titelgruppe 78 veranschlagt.

Titelgruppe(n)

61	Landesmittel zur Kofinanzierung des EFRE IV (Nord) - Wasser/ Abwasser/Hochwasserschutz/Wiederherrichtung von Brach- und Konversionsflächen
-----------	---

Übertragbar

** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**
 15 11 **Kofinanzierungen zur EU-Förderperiode 2007 bis 2013**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					
Erläuterungen:					
Vorsorglich Leertitelgruppe.					
883 61	332	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0
			0	0	0
892 61	332	Zuweisungen für Investitionen an diverse Unternehmen	0	0	0
			0	0	0
893 61	332	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	0	0	0
			0	0	0
Nachrichtlich: Summe TGr. 61			0	0	0
				0	0
62		Landesmittel zur Kofinanzierung des EFRE IV (Süd) - Wasser/ Abwasser/Wiederherrichtung von Brach- und Konversionsflächen			
		Übertragbar			
		** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.			
Erläuterungen:					
Vorsorglich Leertitelgruppe.					
883 62	332	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0
			0	0	0
892 62	332	Zuweisungen für Investitionen an diverse Unternehmen	0	0	0
			0	0	0
Nachrichtlich: Summe TGr. 62			0	0	0
				0	0
63		Landesmittel zur Kofinanzierung des EFRE IV (Nord) - Abfall/ Klimaschutz			
		Übertragbar			
		** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.			
Erläuterungen:					
Vorsorglich Leertitelgruppe.					
883 63	332	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0
			0	0	0
892 63	332	Zuweisungen für Investitionen an diverse Unternehmen	0	0	0
			0	0	0
Nachrichtlich: Summe TGr. 63			0	0	0
				0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
 15 11 Kofinanzierungen zur EU-Förderperiode 2007 bis 2013

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

64 Landesmittel zur Kofinanzierung des EFRE IV (Süd) - Abfall/ Klimaschutz

Übertragbar

** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitelgruppe.

883 64	332	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0
			0	0	0
892 64	332	Zuweisungen für Investitionen an diverse Unternehmen	0	0	0
			0	0	0
Nachrichtlich: Summe TGr. 64			0	0	0
				0	0

65 Technische Hilfe im weiteren Sinne im Rahmen EFRE für den Zeitraum 2007 bis 2013 (Nord)

422 65	332	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	10.400	0	0
			0	0	0
428 65	332	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	11.500	11.500
			8.379	0	0

Erläuterungen:

Veranschlagung von Personalkosten für den EFRE-Ressortkoordinator im MLU für den Förderbereich Sachsen-Anhalt Nord.

Nachrichtlich: Summe TGr. 65			10.400	11.500	11.500
				0	0

66 Technische Hilfe im weiteren Sinne im Rahmen EFRE für den Zeitraum 2007 bis 2013 (Süd)

422 66	332	Bezüge und Nebenleistungen der planmäßigen Beamtinnen und Beamten	4.500	0	0
			0	0	0
428 66	332	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	4.900	4.900
			3.591	0	0

Erläuterungen:

Veranschlagung von Personalkosten für den EFRE-Ressortkoordinator im MLU für den Förderbereich Sachsen-Anhalt Süd.

Nachrichtlich: Summe TGr. 66			4.500	4.900	4.900
				0	0

71 Landesmittel zur Kofinanzierung des ELER - Natura 2000

Übertragbar

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 11 Kofinanzierungen zur EU-Förderperiode 2007 bis 2013

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Die Verpflichtungsermächtigung darf zu Lasten aller Titel der Titelgruppe eingegangen werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kofinanzierungsmittel (Landesmittel) zur Finanzierung von Vorhaben zur Erhaltung und Verbesserung des ländlichen Erbes (VO EG Nr. 1698/2005 vom 20.09.2005 - ELER, Art. 57, Code 323). Die Maßnahmen tragen zur Erreichung des Ziels des Nationalen Strategieplanes "Erhaltung und ggf. Wiederherstellung des ländlichen Natur- und Kulturerbes" bei.

Jährlich sollen neben den Maßnahmen zur Erhaltung und Verbesserung des ländlichen Erbes insbesondere Natura 2000 Managementpläne durch die bereitgestellten Landesmittel sowie die dazugehörige Kofinanzierung der EU-Strukturfonds (Kapitel 0908 TGr. 75) und die nicht EU-förderfähige Mehrwertsteuer (Kapitel 1502 TGr. 62) erstellt werden (angestrebt werden 20 Managementpläne jährlich). Diese Erläuterung wird für verbindlich erklärt.

Die EU-Mittel sind bei Kapitel 0908 Titelgruppe 75 veranschlagt.

Die Finanzierung der nicht EU-förderfähigen Mehrwertsteuer für den ELER-Anteil erfolgt aus Kapitel 1502 Titelgruppe 62.

633 71	332	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

683 71	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an diverse Unternehmen	2.726.700	2.000.000	2.667.700
			0	1.400.000	2.334.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		2.940.000			2.940.000
2011			700.000		700.000
2012			700.000	1.100.000	1.800.000
2013				1.234.000	1.234.000
2014 ff.					
Summen		2.940.000	1.400.000	2.334.000	6.674.000

Erläuterungen:

Die VE 2009 wird nicht in voller Höhe in Anspruch genommen.

684 71	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an Vereine und Verbände	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

685 71	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

883 71	332	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0
			0	0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 11 Kofinanzierungen zur EU-Förderperiode 2007 bis 2013

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 883 71

Erläuterungen:
 Vorsorglich Leertitel.

892 71	332	Zuweisungen für Investitionen an diverse Unternehmen	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:
 Vorsorglich Leertitel.

893 71	332	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:
 Vorsorglich Leertitel.

981 71	332	Pflichtaufgabenerledigung durch das Landesamt für Umweltschutz Halle	0	0	0
			7.248	0	0

Erläuterungen:
 Abführung an Kapitel 1504 Titel 381 04. Vorsorglich Leertitel.

Aufgabenerledigung in Umsetzung Natura 2000 u.a.:

- Vorhaben zur Ausarbeitung von Schutz- und Bewirtschaftungsplänen
- Vorhaben zur flächenscharfen Feststellung der Vorkommen (Kartierung, Ersterfassung)
- Vorhaben zur Dokumentation des Erhaltungszustandes auf der Fläche
- Softwareentwicklung zur einheitlichen Umsetzung bzw. Anwendung
- Vorhaben zur Entwicklung von Bewirtschaftungs- und Pflegekonzepten
- praktische Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege

Nachrichtlich: Summe TGr. 71			2.726.700	2.000.000	2.667.700
				1.400.000	2.334.000

72 Landesmittel zur Kofinanzierung des ELER - Umweltbildung/ nachhaltige Entwicklung

Übertragbar

** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Die Verpflichtungsermächtigung darf zu Lasten aller Titel der Titelgruppe eingegangen werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kofinanzierungsmittel (Landesmittel) für die Aktion "Umweltbildung/nachhaltige Entwicklung" im Rahmen der Maßnahme "Erhaltung ländliches Erbe" der Schwerpunktaxe 3 des ELER. Die EU-Mittel sind bei Kapitel 0908 Titelgruppe 74 veranschlagt.

633 72	332	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden	23.700	0	0
			0	0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 11 Kofinanzierungen zur EU-Förderperiode 2007 bis 2013

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 633 72

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		6.000			6.000
2011					
2012					
2013					
2014 ff.					
Summen		6.000			6.000

Erläuterungen:

Die VE 2009 wird bei Kapitel 1511 Titel 684 72 in Anspruch genommen.

683 72	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an diverse Unternehmen	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

684 72	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an Vereine und Verbände	0	20.000	20.000
			0	20.000	20.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010					
2011			20.000		20.000
2012				20.000	20.000
2013					
2014 ff.					
Summen			20.000	20.000	40.000

Erläuterungen:

Die Landesmittel dienen der Kofinanzierung der Maßnahmen des EPLR, Code-Nummern 3239 und 3412. Sie zielen auf eine nachhaltige Entwicklung, Kompetenzentwicklung für eigenständiges Engagement für den Erhalt und die Entwicklung des ländlichen Erbes bzw. Raumes, den Schutz von Natur und Umwelt, die Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements, von Partnerschaften und Erfahrungsaustauschen, innovativen Strategien, die Erarbeitung und Umsetzung beispielhafter Maßnahmen zur Erschließung der Entwicklungspotenziale in Kommunen und Regionen sowie Bildungs- und Informationsmaßnahmen.

Inanspruchnahme der VE 2009 aus Kapitel 1511 Titel 633 72.

685 72	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

Nachrichtlich: Summe TGr. 72			23.700	20.000	20.000
				20.000	20.000

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 11 Kofinanzierungen zur EU-Förderperiode 2007 bis 2013

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009 Ist 2008	Ansatz 2010 VE 2010	Ansatz 2011 VE 2011
			Angaben in EUR		

73 Zuschüsse für wasserwirtschaftliche Maßnahmen zur Kofinanzierung des ELER - Hochwasserschutz/WRRL

Übertragbar

** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

*** Vgl. D-Vermerk zu Kapitel 1502 Ausgabeteilgruppe 68.

Erläuterungen:

Die Finanzierung der nicht EU-förderfähigen Mehrwertsteuer für den ELER-Anteil erfolgt für die Maßnahme "Hochwasserschutz" aus Kapitel 1502 Titel 893 62 und für die Maßnahme "WRRL" aus Kapitel 1502 Titel 684 62.

533 73	623	Dienstleistungen Außenstehender (WRRL)	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

682 73	623	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (WRRL)	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

684 73	623	Zuschüsse für laufende Zwecke an Vereine und Verbände (WRRL)	100.000	2.483.400	3.150.000
			0	3.150.000	2.125.000

* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 166,67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 15 11 Titel 231 73.

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010					
2011			3.150.000		3.150.000
2012				2.125.000	2.125.000
2013					
2014 ff.					
Summen			3.150.000	2.125.000	5.275.000

Erläuterungen:

Ausgaben im Rahmen der GA "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes". Das Land beteiligt sich in Höhe von 40 v. H..

GAK-Mittel sind als Kofinanzierungsmittel für die Aktion "Gewässerrenaturierung/Umsetzung WRRL" im Rahmen der Maßnahme "Erhaltung ländliches Erbe" der Schwerpunktachse 3 des ELER vorgesehen. Die hierfür erforderlichen EU-Mittel sind bei Kapitel 0908 Titelgruppe 73 veranschlagt.

685 73	623	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen (WRRL)	0	0	0
			0	0	0

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 11 Kofinanzierungen zur EU-Förderperiode 2007 bis 2013

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 685 73

Erläuterungen:
 Vorsorglich Leertitel.

883 73	623	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände (WRRL)	2.600.000	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:
 Vorsorglich Leertitel.

891 73	623	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:
 Vorsorglich Leertitel.

892 73	623	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen (WRRL)	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:
 Vorsorglich Leertitel.

893 73	623	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige (Hochwasserschutz)	5.967.000	0	0
			280.833	0	1.000.000

* Ausgaben dürfen nur geleistet werden bis zu 166,67 v.H. der Isteinnahmen bei Kapitel 15 11 Titel 331 73.

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		2.000.000			2.000.000
2011					
2012				1.000.000	1.000.000
2013					
2014 ff.					
Summen		2.000.000		1.000.000	3.000.000

Erläuterungen:

Die VE 2009 wird nicht in Anspruch genommen.

Ausgaben im Rahmen der GA "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes". Das Land beteiligt sich in Höhe von 40 v. H. (Kofinanzierungsmittel für die Maßnahme "Hochwasserschutz" der Schwerpunktachse 1 des ELER).

Nachrichtlich: Summe TGr. 73	8.667.000	2.483.400	3.150.000
		3.150.000	3.125.000

75 Landesmittel zur Kofinanzierung des EFF - Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)

Übertragbar

** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 11 Kofinanzierungen zur EU-Förderperiode 2007 bis 2013

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009 Ist 2008	Ansatz 2010 VE 2010	Ansatz 2011 VE 2011
			Angaben in EUR		

Erläuterungen:

Vorgesehen sind Landesmittel zur Kofinanzierung des EFF zur Durchführung von Maßnahmen zur Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit von Fließgewässern für Wanderfische nach Art. 4, 11 und 13 WRRL. Die Maßnahmen sollen dazu beitragen, den nach Art. 4 WRRL geforderten guten Zustand der Oberflächengewässer innerhalb der vorgegebenen Fristen zu erreichen.

533 75	623	Dienstleistungen Außenstehender	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

682 75	623	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

683 75	623	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

684 75	623	Zuschüsse an Vereine und Verbände	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

685 75	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	100.300	201.000	202.000
			0	202.000	106.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		201.000			201.000
2011			202.000		202.000
2012				106.000	106.000
2013					
2014 ff.					
Summen		201.000	202.000	106.000	509.000

891 75	623	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

892 75	623	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 11 Kofinanzierungen zur EU-Förderperiode 2007 bis 2013

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
			Angaben in EUR		

Nachrichtlich: Summe TGr. 75 **100.300** **201.000** **202.000**
202.000 106.000

81 Landesmittel zur Kofinanzierung des ESF - Umweltbildung/ nachhaltige Entwicklung (Nord)

Übertragbar

** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Vorgesehen sind die Kofinanzierungsmittel (Landesmittel) für die Durchführung der Umweltbildung/nachhaltigen Entwicklung im Rahmen des ESF für den Förderbereich "Nord". Die hierfür vorgesehenen EU-Mittel sind bei Kapitel 1308 Titelgruppe 65 veranschlagt.

633 81 332 Sonstige Zuweisungen an Gemeinden **92.300** **0** **0**
0 0 0

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		40.000			40.000
2011					
2012					
2013					
2014 ff.					
Summen		40.000			40.000

Erläuterungen:

Die VE 2009 wird bei Kapitel 1511 Titel 684 81 in Anspruch genommen.

683 81 332 Zuschüsse für laufende Zwecke an diverse Unternehmen **0** **0** **0**
0 0 0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

684 81 332 Zuschüsse für laufende Zwecke an Vereine und Verbände **0** **102.500** **102.500**
0 40.000 40.000

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010					
2011			40.000		40.000
2012				40.000	40.000
2013					
2014 ff.					
Summen			40.000	40.000	80.000

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 11 Kofinanzierungen zur EU-Förderperiode 2007 bis 2013

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011

Angaben in EUR

noch zu 684 81

Erläuterungen:

Inanspruchnahme der VE 2009 aus Kapitel 1511 Titel 633 81.

685 81	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

686 81	332	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

Nachrichtlich: Summe TGr. 81			92.300	102.500	102.500
				40.000	40.000

82 Landesmittel zur Kofinanzierung des ESF - Umweltbildung/ nachhaltige Entwicklung (Süd)

Übertragbar

** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Erläuterungen:

Vorgesehen sind die Kofinanzierungsmittel (Landesmittel) für die Durchführung der Umweltbildung/nachhaltigen Entwicklung im Rahmen des ESF für den Förderbereich "Süd". Die hierfür vorgesehenen EU-Mittel sind bei Kapitel 1309 Titelgruppe 65 veranschlagt.

633 82	332	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

683 82	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an diverse Unternehmen	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

684 82	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an Vereine und Verbände	23.100	26.700	26.700
			0	10.000	10.000

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
15 11 Kofinanzierungen zur EU-Förderperiode 2007 bis 2013

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

noch zu 684 82

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		20.000			20.000
2011			10.000		10.000
2012				10.000	10.000
2013					
2014 ff.					
Summen		20.000	10.000	10.000	40.000

685 82	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

686 82	332	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	0	0	0
			0	0	0

Erläuterungen:

Vorsorglich Leertitel.

Nachrichtlich: Summe TGr. 82			23.100	26.700	26.700
				10.000	10.000

83 Zuschüsse zur Kofinanzierung des ESF - Freiwilliges Ökologisches Jahr (Nord)

Übertragbar

* Die Ausgaben der Titelgruppe erhöhen oder vermindern sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Kapitel 15 11 Titel 231 83.

** Gemäß § 35 Abs. 2 LHO dürfen Ausgaben im Rahmen des Verwendungszwecks auch geleistet werden, wenn an anderer Stelle des Landeshaushalts Mittel für denselben Zweck veranschlagt sind.

Rückzahlungen sind durch Absetzen von der Ausgabe zu vereinnahmen.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kofinanzierungsmittel (Bund und Land) für die Durchführung des Freiwilligen Ökologischen Jahres im Rahmen des ESF. Die hierfür vorgesehenen EU-Mittel sind bei Kapitel 1308 Titelgruppe 65 veranschlagt.

Der Zeitraum eines Freiwilligen Ökologischen Jahres erstreckt sich jeweils vom 01. September des laufenden Jahres bis zum 31. August des Folgejahres.

Im Übrigen wird auf die Erläuterung zu Kapitel 1502 Titelgruppe 69 verwiesen.

684 83	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an Vereine und Verbände	61.400	61.500	61.500
			20.480	41.000	41.000

15 **Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt**
15 11 **Kofinanzierungen zur EU-Förderperiode 2007 bis 2013**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009 Ist 2008	Ansatz 2010 VE 2010	Ansatz 2011 VE 2011
			Angaben in EUR		

noch zu 684 83

Belastungen aus VE:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2008 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2009 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2010 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2011 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2010		40.900			40.900
2011			41.000		41.000
2012				41.000	41.000
2013					
2014 ff.					
Summen		40.900	41.000	41.000	122.900

Nachrichtlich: Summe TGr. 83	61.400	61.500	61.500
		41.000	41.000

15 Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt - Bereich Umwelt
 15 11 Kofinanzierungen zur EU-Förderperiode 2007 bis 2013

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
			Ist 2008	VE 2010	VE 2011
Angaben in EUR					

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0	0	0
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	118.800	1.548.800	1.948.800
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	5.140.200	0	0
Gesamteinnahme		5.259.000	1.548.800	1.948.800

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	14.900	16.400	16.400
			0	0
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	0	0	0
			0	0
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	3.127.500	4.940.100	6.473.500
			5.853.500	4.926.000
HGr. 8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	8.567.000	0	0
			0	1.000.000
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	0	0	0
			0	0
Gesamtausgabe		11.709.400	4.956.500	6.489.900
Gesamtsumme der VE			5.853.500	5.926.000
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-6.450.400	-3.407.700	-4.541.100

Stellenpläne Stellenübersichten

Kap. 15 01 Ministerium
Kap. 15 02 Allgemeine Bewilligungen
Kap. 15 03 Landesbetriebe, Anstalten des öffentlichen Rechts
Kap. 15 04 Landesamt für Umweltschutz Halle
Kap. 15 09 Umwelt- und Naturschutzverwaltung
Kap. 15 10 Nationalpark Harz
Stellenübersicht 2010
Stellenübersicht 2011
Stellenübersicht TGr. 96 2010
Stellenübersicht TGr. 96 2011
Stellenübersicht übrige TGr. 2010
Stellenübersicht übrige TGr. 2011

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen
--

		Stellenanzahl		
		2009	2010	2011
422 01				
FESTE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
B9	Staatssekretär/-in	1	1	1
B6	Ministerialdirigent/-in	1	1	1
B5	Ministerialdirigent/-in	5	5	5
B3	Leitende(r) Ministerialrat/-rätin	2	1	1
B2	Ministerialrat/-rätin	30	27	27
AUFSTEIGENDE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A16	Ministerialrat/-rätin	23	23	23
A16	Ltd. Regierungsdirektor/-in	1	0	0
A15	Regierungsdirektor/-in, Landwirtschaftsdirektor/-in, Forstdirektor/-in, Vermessungsdirektor/-in, Veterinärdirektor/-in	42	47	47
A14	Oberregierungsrat/-rätin, Landwirtschaftsoberrat/-rätin, Forstoberrat/-rätin, Vermessungsoberrat/-rätin, Veterinäroberrat/-rätin	33	33	33
A14	Oberregierungsrat/-rätin, Landwirtschaftsoberrat/-rätin, Vermessungsoberrat/-rätin	2	2	2
A13 hD	Regierungsrat/-rätin, Landwirtschaftsrat/-rätin, Forstrat/-rätin, Vermessungsrat/-rätin	8	8	8
A 13 gD	Regierungsoberamtsrat/-rätin, Landwirtschaftsoberamtsrat/-rätin, Forstoberamtsrat/-rätin, Vermessungsoberamtsrat/-rätin	55	55	55
A12	Regierungsamtsrat/-rätin, Landwirtschaftsamtsrat/-rätin, Forstamtsrat/-rätin, Vermessungsamtsrat/-rätin	60	60	60
A11	Regierungs-, Brand-, Sozialamtmann/-frau	1	1	1
A11	Regierungsamtmann/-frau, Landwirtschaftsamtmann/-frau, Forstamtmann/-frau, Vermessungsamtmann/-frau	19	19	19
A9 gD	Regierungsinspektor/-in, Landwirtschaftsinspektor/-in	1	1	1
A9 gD	Regierungsinspektor/-in	1	0	0
A9 mD	Regierungsamtsinspektor/-in	4 2)	4 2)	4 2)
Summe :		289	288	288
LEERSTELLEN				
AUFSTEIGENDE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A14	Veterinäroberrat/-rätin	1	0	0
A 13 gD	Regierungsoberamtsrat/-rätin	1	0	0
Summe [Leerstellen]:		2	0	0

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

2) 2 Stelleninhaber/-innen erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zur Bes.-Gr. A 9 BBesO.

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Veränderungen in 2010														
1	B3										1		-1	Vollzug ku-Vermerk
2	B2									1			-3	Vollzug ku-Vermerk
3											4			Vollzug ku-Vermerk
4	A16										1		-1	Vollzug ku-Vermerk
5	A15									4			+5	Vollzug ku-Vermerk
6										1				Vollzug ku-Vermerk
7	A9 gD				1*								-1	Umsetzung nach 1501 / 422 96
Ohne TG 96										6	6		0	
TG 96					1*								-1	
LEERSTELLEN														
8	A14		1										-1	Vollzug kw-Vermerk
9	A 13 gD		1										-1	Vollzug kw-Vermerk
Leerstellen			2										-2	

(Ein *-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

gestrichene oder vollzogene Vermerke:

Planstellen künftig umzuwandeln:

4 Stellen	B2	in A15	BBesO	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A16	in A15	BBesO	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	B3	in B2	BBesO (geändert von 2 x B 3 ku nach B 2)	(aus HH bis 2007)

Leerstellen künftig wegfallend:

1 Stelle	A14	Veterinäroberrat/-rätin	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	A 13 gD		(aus HH bis 2007)

Stellenanzahl

2009 **2010** **2011**

422 41

Bes. Gruppe

A13 hD	Baureferendar/-in	3 1)	3 1)	3 1)
A13 hD	Forstreferendar/-in	4 1)	4 1)	4 1)
A13 hD	Landwirtschaftsreferendar/-in	3 1)	3 1)	3 1)
A13 hD	Veterinärreferendar/-in	7 1)	7 1)	7 1)
A10	Techn. Inspektorenanwärter/-in	4 1)	4 1)	4 1)

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

A9 gD	Forstanwärter/-in	4 ¹⁾	4 ¹⁾	4 ¹⁾
A9 gD	Landwirtschaftsanwärter/-in	6 ¹⁾	6 ¹⁾	6 ¹⁾
Summe :		31	31	31

1) Fußnote gelöscht

		Stellenanzahl		
		2009	2010	2011
428 01	<i>EntgeltGruppe</i>			
E 15 Ü	Verwaltungsdienst	1	1	1
E 15	Verwaltungsdienst	3	3	3
E 14	Verwaltungsdienst	3	3	3
E 10	Techn. Verw./Landw. Dienst	2	2	2
E 9	Verwaltungsdienst	5 ¹⁾	5 ¹⁾	5 ¹⁾
E 9	Verwaltungsdienst/Technischer Verwaltungsdienst/ Landwirtschaftlicher Dienst	4	4	4
E 8	Bibliotheksdienst	1	1	1
E 8	Verwaltungsdienst	5	8	8
E 6	Verwaltungsdienst	20 ^{2) 9)}	20 ^{2) 9)}	20 ^{2) 9)}
E 5	Techn. Verw./Landw. Dienst	3	2	2
E 5	Verwaltungsdienst	13	5	5
E 4	Kraffahrdienst	5	5	5
E 4	Sonstige Dienste	1	0	0
E 3	Botendienst	1 ³⁾	0 ³⁾	0 ³⁾
E 3	Sonstige Dienste	1	0	0
E 2 Ü	Sonstige Dienste	1	0	0
Summe :		69	59	59

LEERSTELLEN

EntgeltGruppe

E 14	Verwaltungsdienst	1	1	1
Summe [Leerstellen]:		1	1	1

- 1) Die erste Vorzimmerkraft des Ministers/der Ministerin und die Vorzimmerkraft des Staatssekretärs/der Staatssekretärin sind für die Dauer ihrer Tätigkeit im Vorzimmerdienst übertariflich in die Verg.-Gr. V b BAT-O eingruppiert. Mit der übertariflichen Eingruppierung oder Vergütung sind sämtliche Überstunden abgegolten.
- 2) Den Vorzimmerkräften der Abteilungsleiter/-innen kann für die Dauer ihrer Tätigkeit im Vorzimmerdienst eine widerrufliche Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen der tarifgerechten Vergütung und der Verg.-Gr. VI b BAT-O gewährt werden.
- 3) Nach Inkrafttreten der neuen Entgeltordnung ist für 1 Stelle die Wertigkeit nochmals zu überprüfen und ggf. nach E 2 Ü zu stellen.

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

- 9) Die zweite Vorzimmerkraft des Ministers/der Ministerin ist für die Dauer ihrer Tätigkeit im Vorzimmerdienst übertariflich in die Verg.-Gr. VI b BAT-O eingruppiert. Mit der übertariflichen Eingruppierung oder Vergütung sind sämtliche Überstunden abgegolten.

Leerstellen künftig wegfallend:

1 Stelle E 14

(aus HH bis 2007)

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Veränderungen in 2010														
1	E 8							3					+3	Hebung von E 5 (Haushaltsvollzug)
2	E 5		1										-1	Einsparung freie Stellen
3	E 5		4										-8	Einsparung freie Stellen
4					1*									Umsetzung nach 1501 / 428 96
5									3					Hebung nach E 8 (Haushaltsvollzug)
6	E 4		1										-1	Einsparung freie Stellen
7	E 3				1*								-1	Umsetzung nach 1501 / 428 96
8	E 3				1*								-1	Umsetzung nach 1501 / 428 96
9	E 2 Ü				1*								-1	Umsetzung nach 1501 / 428 96
Ohne TG 96			6					3	3				-6	
TG 96					4*								-4	

(Ein *-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

		Stellenanzahl		
		2009	2010	2011
422 96 (96)				
FESTE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
B2	Ministerialrat/-rätin	1	0	0
AUFSTIEIGENDE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A13 hD	Regierungsrat/-rätin	1	1	1
A13 hD	Regierungsrat/-rätin, Landwirtschaftsrat/-rätin, Forstrat/-rätin, Vermessungsrat/-rätin	1	1	1
A9 gD	Regierungsinspektor/-in	0	1	1
Summe :		3	3	3

Planstellen künftig wegfallend:

- 1 Stelle A13 hD am 01.02.2012 Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2020 (aus HH 2008/2009)
- 1 Stelle A13 hD am 01.10.2012 Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2020 (aus HH 2008/2009)
- 1 Stelle A9 gD am 31.12.2020 Einsparung im Rahmen des PEK 2008-2025 (aus HH 2010/2011)

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Veränderungen in 2010														
1	B2		1*										-1	Abgang infolge Einsparung im Rahmen des PEK2007-2020
2	A9 gD			1*									+1	Umsetzung von 1501 / 422 01
Ohne TG 96													0	
TG 96													0	

(Ein *-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

neue Vermerke:

Planstellen künftig wegfallend:

1 Stelle A9 gD am 31.12.2020 Einsparung im Rahmen des PEK 2008-2025 (aus HH 2010/2011)

gestrichene oder vollzogene Vermerke:

Planstellen künftig wegfallend:

1 Stelle B2 am 01.09.2009 Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2020 (aus HH 2008/2009)

		Stellenanzahl		
		2009	2010	2011
428 96	(96)			
<i>EntgeltGruppe</i>				
E 9	Verwaltungsdienst	1	1	1
E 6	Techn. Verw./Landw. Dienst	1	1	1
E 6	Verwaltungsdienst	1	1	1
E 5	Verwaltungsdienst	4	4	4
E 5	Schreibdienst	2	2	2
E 3	Sonstige Dienste	0	1	1
E 3	Botendienst	1	2	2
E 2 Ü	Sonstige Dienste	1	2	2
Summe :		11	14	14

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle E 9 am 01.01.2011 Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2020 (aus HH 2008/2009)
 1 Stelle E 6 am 01.02.2012 Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2020 (aus HH 2008/2009)
 1 Stelle E 6 am 01.02.2013 Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2020 (aus HH 2008/2009)
 1 Stelle E 5 am 01.02.2012 Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2020 (aus HH 2008/2009)
 1 Stelle E 5 am 01.02.2015 Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2020 (aus HH 2008/2009)
 1 Stelle E 5 am 01.12.2015 Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2020 (aus HH 2008/2009)
 1 Stelle E 5 am 30.11.2017 Einsparung im Rahmen des PEK 2008-2025 (aus HH 2010/2011)

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

1 Stelle	E 5	am 01.08.2019	Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2020	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.07.2020	Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2020	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 3	am 01.01.2013	Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2020	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 3	am 31.10.2019	Einsparung im Rahmen des PEK 2008-2025	(aus HH 2010/2011)
1 Stelle	E 3	am 29.02.2020	Einsparung im Rahmen des PEK 2009-2025	(aus HH 2010/2011)
1 Stelle	E 2 Ü	am 01.09.2017	Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2020	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 2 Ü	am 31.12.2020	Einsparung im Rahmen des PEK 2008-2025	(aus HH 2010/2011)

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Veränderungen in 2010														
1	E 5		1*										0	Abgang infolge Einsparung im Rahmen des PEK2007-2020
2				1*										Umsetzung von 1501 / 428 01
3	E 3			1*									+1	Umsetzung von 1501 / 428 01
4	E 3			1*									+1	Umsetzung von 1501 / 428 01
5	E 2 Ü			1*									+1	Umsetzung von 1501 / 428 01
Ohne TG 96													0	
TG 96													+3	

(Ein *-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

neue Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle	E 5	am 30.11.2017	Einsparung im Rahmen des PEK 2008-2025	(aus HH 2010/2011)
1 Stelle	E 3	am 31.10.2019	Einsparung im Rahmen des PEK 2008-2025	(aus HH 2010/2011)
1 Stelle	E 3	am 29.02.2020	Einsparung im Rahmen des PEK 2009-2025	(aus HH 2010/2011)
1 Stelle	E 2 Ü	am 31.12.2020	Einsparung im Rahmen des PEK 2008-2025	(aus HH 2010/2011)

gestrichene oder vollzogene Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle	E 5	am 01.05.2009	Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2020	(aus HH 2008/2009)
----------	-----	---------------	--	--------------------

15 02 Allgemeine Bewilligungen

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

		Stellenanzahl		
		2009	2010	2011
429 67	(67)			
<i>EntgeltGruppe</i>				
E 9	Verwaltungsdienst/Technischer Dienst	1	1	1
Summe :		1	1	1

		Stellenanzahl		
		2009	2010	2011
429 70	(70)			
<i>EntgeltGruppe</i>				
E 9	Verwaltungsdienst/Technischer Dienst	1	1	1
Summe :		1	1	1

		Stellenanzahl		
		2009	2010	2011
427 74	(74)			
<i>EntgeltGruppe</i>				
E 13	Wiss. Dienst/Verw. Dienst/Techn. Dienst	1	1	1
Summe :		1	1	1

		Stellenanzahl		
		2009	2010	2011
429 81	(81)			
<i>EntgeltGruppe</i>				
E 13	Wiss. Dienst/Verw. Dienst/Techn. Dienst	3	3	3
E 12	Wiss. Dienst, Verwaltungsdienst, Technischer Dienst	2	2	2
E 11	Techn.-/Verwaltungsdienst	2	2	2
E 10	Techn.-/Verwaltungsdienst	9	9	9
E 9	Techn.-/Verwaltungsdienst	17	17	17
E 6	Verw. Dienst/Techn. Dienst	7	7	7
Summe :		40	40	40

		Stellenanzahl		
		2009	2010	2011
429 82	(82)			
<i>EntgeltGruppe</i>				
E 14	Verwaltungsdienst/wissenschaftl. Dienst, Techn.-/Verwaltungsdienst	4	4	4

15 02 Allgemeine Bewilligungen

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen
--

E 13	Wiss. Dienst/Verw. Dienst/Techn. Dienst	2	2	2
E 9	Verwaltungsdienst/Technischer Dienst	1	1	1
Summe :		7	7	7

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

		Stellenanzahl		
		2009	2010	2011
422 01				
FESTE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
B3	Direktor/-in des Landesbetriebes für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft	1	1	1
AUFSTEIGENDE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A16	Leitende/r Regierungsdirektor/-in, Leitende/r Veterinärdirektor/-in, Leitende/r Landwirtschafts direktor/-in	1	1	1
A16	Leitende/r Regierungsdirektor/-in, Leitende/r Chemiedirektor/-in	1	1	1
A16	Leitende(r) Regierungsdirektor/-in	1	1	1
A15	Regierungsdirektor/-in	4	4	4
A15	Regierungsdirektor/-in, Veterinärdirektor/-in, Chemiedirektor/-in, Landwirtschaftsdirektor/-in	2	2	2
A14	Oberregierungsrat/-rätin	2	2	2
A13 hD	Regierungsrat/-rätin	1	1	1
A 13 gD	Regierungsoberamtsrat/-rätin	1	1	1
A11	Regierungsamtmann/-frau	1	1	1
Summe :		15	15	15

Planstellen künftig umzuwandeln:

1 Stelle A16 in A15 BBesO (aus HH bis 2007)

		Stellenanzahl		
		2009	2010	2011
428 96 (96)				
<i>EntgeltGruppe</i>				
E 5	Sonstige Dienste	1	1	0
E 5	Sonstige Dienste (ehem. Arbeiter)	16 ¹⁾	13 ¹⁾	8 ¹⁾
E 4	Sonstige Dienste (ehem. Arbeiter)	2	2	2
E 3	Sonstige Dienste (ehem. Arbeiter)	1	1	1
E 3	Sonstige Dienste	2	2	2
Summe :		22	19	13

1) Eine Stelle steht nur mit 0,5 VbE zur Verfügung.

Stellen künftig wegfallend:

2 Stellen E 5 am 01.01.2010 Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011 (aus HH 2008/2009)
 1 Stelle E 5 am 01.03.2010 Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011 (aus HH 2008/2009)

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

1 Stelle	E 5	am 01.04.2010	Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2010	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	E 5	am 01.07.2010	Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	E 5	am 01.01.2011	Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	E 5	am 01.06.2011	Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.09.2011	Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	E 5	am 31.12.2011	Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	E 4	am 31.12.2011	Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011	(aus HH 2008/2009)
3 Stellen	E 3	am 31.12.2011	Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011	(aus HH 2008/2009)

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang	Zu- gang	Ab- gang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Veränderungen in 2010														
1	E 5		3*										-3	Abgang infolge Einsparung im Rahmen des PEK2007-2020
Ohne TG 96													0	
TG 96													-3	
Veränderungen in 2011														
2	E 5		1*										-1	Abgang infolge Einsparung im Rahmen des PEK2007-2020
3	E 5		5*										-5	Abgang infolge Einsparung im Rahmen des PEK2007-2020
Ohne TG 96													0	
TG 96													-6	

(Ein *-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

gestrichene oder vollzogene Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle	E 5	am 01.03.2009	Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.07.2009	Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.12.2009	Einsparung im Rahmen des PEK 2007 - 2011	(aus HH 2008/2009)

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen
--

	Stellenanzahl		
422 01	2009	2010	2011
FESTE GEHÄLTER			
<i>Bes. Gruppe</i>			
B3 Präsident/-in	1	1	1
AUFSTIEGENDE GEHÄLTER			
<i>Bes. Gruppe</i>			
A16 Leitende(r) Biologiedirektor/-in	5	5	5
A15 Forstdirektor/-in	1	1	1
A15 Regierungsdirektor/-in	18	18	18
A15 Regierungsdirektor/-in, Veterinärdirektor/-in, Chemiedirektor/-in, Landwirtschaftsdirektor/-in	2	2	2
A14 Forstoberrat/-rätin	2	2	2
A14 Oberregierungsrat/-rätin	3	3	3
A14 Regierungsoberrat/-rätin, Veterinäroberrat/-rätin, Chemieoberrat/-rätin, Landwirtschaftsoberrat/-rätin	3	3	3
A13 hD Regierungsrat/-rätin	1	1	1
A13 hD Studienrat/-rätin	3	3	3
A 13 gD Forstoberamtsrat/-rätin, Regierungsoberamtsrat/-rätin	3	3	3
A 13 gD Regierungsoberamtsrat/-rätin	1	1	1
A12 Regierungsamtsrat/-rätin	1	1	1
A12 Forstamtsrat/-rätin, Regierungsamtsrat/-rätin	1	1	1
A11 Regierungsamtmann/-frau	2	2	2
A11 Forstamtmann/-frau, Regierungsamtmann/-frau	10	10	10
Summe :	57	57	57

	Stellenanzahl		
428 01	2009	2010	2011
<i>EntgeltGruppe</i>			
E 15 Verwaltungsdienst	1	1	1
E 14 Verwaltungsdienst	25	25	25
E 13 Verwaltungsdienst	19	19	19
E 12 Verwaltungsdienst	15 ²⁾	15 ²⁾	15 ²⁾
E 11 Verwaltungsdienst	24	24	24
E 10 Verwaltungsdienst	10	10	10
E 9 Verwaltungsdienst	12	12	12
E 8 Verwaltungsdienst	21	21	21

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

E 6	Verw. Dienst/Techn. Dienst	0	0	0
E 6	Verwaltungsdienst	21 ¹⁾	21 ¹⁾	21 ¹⁾
E 5	Verwaltungsdienst	10	9	9
E 4	Kraftfahrdienst	2	0	0
E 4	Sonstige Dienste	3	5	5
E 3	Sonstige Dienste	1	1	1
Summe :		164	163	163

- 1) Der Vorzimmerkraft des Leiters der oberen Landesbehörde kann für die Dauer ihrer Tätigkeit im Vorzimmerdienst eine widerrufliche Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen der tarifgerechten Vergütung und der Ver.-Gr. VIb BAT-O gewährt werden.
- 2) Nach Inkrafttreten der neuen Entgeltverordnung sind für 15 Stellen die Wertigkeiten nochmals zu überprüfen und ggf. nach E 11 ku zu stellen.

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Veränderungen in 2010														
1	E 5		1										-1	Umsetzung in den Wirtschaftsplan des Kapitels 1321
2	E 4						2						-2	Änderung der Bewertung/ Funktion
3	E 4					2							+2	Änderung der Bewertung/ Funktion
Ohne TG 96			1			2	2						-1	
TG 96													0	

(Ein *-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

		Stellenanzahl		
		2009	2010	2011
428 71	(71)			
<i>EntgeltGruppe</i>				
E 6	Sonstige Dienste	1	1	1
E 5	Sonstige Dienste	1	0	0
Summe :		2	1	1

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Veränderungen in 2010														
1	E 5		1										-1	Einsparung freie Stellen
Ohne TG 96			1										-1	
TG 96													0	

(Ein *-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

		Stellenanzahl		
		2009	2010	2011
428 96	(96)			
<i>EntgeltGruppe</i>				
E 13	Verwaltungsdienst	1	1	0
E 11	Verwaltungsdienst	1	1	1
E 10	Verwaltungsdienst	1	1	1
E 8	Verwaltungsdienst	1	1	0
E 6	Verwaltungsdienst	2	2	1
E 5	Sonstige Dienste	1	1	1
E 5	Verwaltungsdienst	2	2	2
E 2	Verwaltungsdienst	1	0	0
Summe :		10	9	6

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle	E 13	am 01.02.2010	Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 11	am 01.09.2011	Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 10	am 31.12.2011	Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 8	am 01.02.2010	Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 6	am 01.03.2010	Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 6	am 01.06.2011	Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.10.2011	Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	E 5	am 31.12.2011	Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Veränderungen in 2010														
1	E 2		1*										-1	Abgang infolge Einsparung im Rahmen des PEK2007-2020
Ohne TG 96													0	
TG 96													-1	
Veränderungen in 2011														
2	E 13		1*										-1	Abgang infolge Einsparung im Rahmen des PEK2007-2020
3	E 8		1*										-1	Abgang infolge Einsparung im Rahmen des PEK2007-2020
4	E 6		1*										-1	Abgang infolge Einsparung im Rahmen des PEK2007-2020
Ohne TG 96													0	
TG 96													-3	

(Ein *-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

gestrichene oder vollzogene Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle E 2 am 01.10.2009 Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011 (aus HH 2008/2009)

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

		Stellenanzahl		
		2009	2010	2011
422 01				
AUFSTEIGENDE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A16	Leitende(r) Regierungsdirektor/-in	6	6	6
A15	Regierungsdirektor/-in	9	9	9
A15	Regierungsdirektor/-in, Veterinärdirektor/-in, Chemiedirektor/-in, Landwirtschaftsdirektor/-in	1	1	1
A14	Forstoberrat/-rätin	2	2	2
A14	Oberregierungsrat/-rätin	31	31	31
A13 hD	Regierungsrat/-rätin	18	18	18
A 13 gD	Regierungsoberratsrat/-rätin	6	6	6
A12	Regierungsamtsrat/-rätin	9	9	9
A11	Regierungsamtmann/-frau	36	36	35
A11	Forstamtmann/-frau, Regierungsamtmann/-frau	3	3	3
A10	Regierungsobersinspektor/-in	10	10	10
A10	Forstoberinspektor/-in, Regierungsobersinspektor/-in	6	6	6
Summe :		137	137	136

Planstellen künftig wegfallend:

- 1 Stelle A11 am 01.07.2010 infolge 2. Funktionalreformgesetz (aus HH 2010/2011)
- 2 Stellen A10 am 01.01.2014 infolge 2. Funktionalreformgesetz (aus HH 2010/2011)

Planstellen künftig umzuwandeln:

- 6 Stellen A16 in A15 BBesO (aus HH bis 2007)

Bes.-Gr.	Landesver- waltungsamt	Großschutz- gebiets- verwaltungen	Zusammen
A16	6	0	6
A15	10	0	10
A14	31	2	33
A13	18	0	18
A 13	6	0	6
A12	9	0	9
A11	38	1	39
A10	12	4	16
Zusammen	130	7	137

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	BesGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Veränderungen in 2011														
1	A11		1										-1	2. Funktionalreformgesetz
Ohne TG 96			1										-1	
TG 96													0	

(Ein *-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

neue Vermerke:

Planstellen künftig wegfallend:

- 1 Stelle A11 am 01.07.2010 infolge 2. Funktionalreformgesetz (aus HH 2010/2011)
- 2 Stellen A10 am 01.01.2014 infolge 2. Funktionalreformgesetz (aus HH 2010/2011)

	Stellenanzahl			
	2009	2010	2011	
428 01				
<i>EntgeltGruppe</i>				
E 15	Verwaltungsdienst	2	2	2
E 13	Verwaltungsdienst	21	21	21
E 11	Techn.-/Verwaltungsdienst	0	0	0
E 11	Verwaltungsdienst	64 ¹⁾	62 ¹⁾	62 ¹⁾
E 10	Verwaltungsdienst	19 ²⁾	18 ²⁾	18 ²⁾
E 10	Verwaltungsdienst; Forstwirtschaftlicher Dienst	7	7	7
E 9	Verwaltungsdienst	14	14	14
E 8	Verwaltungsdienst	1	1	1
E 6	Verwaltungsdienst	13	13	13
E 5	Verwaltungsdienst	17	16	16
E 4	Sonstige Dienste	1	1	1
E 3	Verwaltungsdienst	3	3	3
Summe :		162	158	158

LEERSTELLEN

EntgeltGruppe

E 10	Verwaltungsdienst	1	0	0
Summe [Leerstellen]:		1	0	0

- 1) Nach Inkrafttreten der neuen Entgeltverordnung sind für 35 Stellen die Wertigkeiten nochmals zu überprüfen und ggf. nach E 10 ku zu stellen.
- 2) Nach Inkrafttreten der neuen Entgeltverordnung ist für 1 Stelle die Wertigkeit nochmals zu prüfen und ggf. nach E 10 ku zu stellen.

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle E 11 am 01.01.2014 infolge 2. Funktionalreformgesetz (aus HH 2010/2011)

Entgeltgr.	Landesver- waltungsamt	Großschutz- gebiets- verwaltungen	Zusammen
E 15	0	2	2
E 13	19	2	21
E 11	56	6	62
E 10	20	5	25
E 9	4	10	14
E 8	1	0	1
E 6	9	4	13
E 5	14	2	16
E 4	1	0	1
E 3	2	1	3
Zusammen	126	32	158

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Ein-sparungen	Um-setzungen		Umwand-lungen		Hebungen		Senkungen		Umbe-nen-nungen	Sum-me	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Veränderungen in 2010														
1	E 11		2										-2	2. Funktionalreformgesetz
2	E 10		1										-1	2. Funktionalreformgesetz
3	E 5		1										-1	2. Funktionalreformgesetz
Ohne TG 96			4										-4	
TG 96													0	
LEERSTELLEN														
4	E 10		1										-1	Vollzug kw-Vermerk
Leerstellen			1										-1	

(Ein *-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

neue Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle E 11 am 01.01.2014 infolge 2. Funktionalreformgesetz (aus HH 2010/2011)

gestrichene oder vollzogene Vermerke:

Leerstellen künftig wegfallend:

1 Stelle E 10 (aus HH bis 2007)

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

		Stellenanzahl		
		2009	2010	2011
428 61	(61)			
<i>EntgeltGruppe</i>				
E 5	Sonstige Dienste	4	0	0
Summe :		4	0	0

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang	Zu-gang	Ab-gang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Veränderungen in 2010														
1	E 5		4										-4	Einsparung freie Stellen
Ohne TG 96			4										-4	
TG 96													0	

(Ein *-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

		Stellenanzahl		
		2009	2010	2011
428 82	(82)			
<i>EntgeltGruppe</i>				
E 6	Verw. Dienst/Techn. Dienst	4	4	4
E 5	Sonstige Dienste	6	6	6
E 5	Verw. Dienst/Techn. Dienst	1	1	1
E 4	Sonstige Dienste	3	2	2
Summe :		14	13	13

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Veränderungen in 2010														
1	E 4		1										-1	Einsparung freie Stellen
Ohne TG 96			1										-1	
TG 96													0	

(Ein *-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

		Stellenanzahl		
		2009	2010	2011
428 83	(83)			
<i>EntgeltGruppe</i>				
E 9	Verwaltungsdienst/Technischer Dienst	3	3	3
E 6	Verw. Dienst/Techn. Dienst	1	1	1
E 5	Sonstige Dienste	9	8	8
E 5	Verw. Dienst/Techn. Dienst	29	29	29
E 3	Sonstige Dienste	2	0	0
Summe :		44	41	41

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Veränderungen in 2010														
1	E 5		1										-1	Einsparung freie Stellen
2	E 3		2										-2	Einsparung freie Stellen
Ohne TG 96			3										-3	
TG 96													0	

(Ein *-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

		Stellenanzahl		
		2009	2010	2011
428 84	(84)			
<i>EntgeltGruppe</i>				
E 6	Verw. Dienst/Techn. Dienst	1	1	1
E 5	Sonstige Dienste	9	8	8
E 5	Verw. Dienst/Techn. Dienst	5	5	5
Summe :		15	14	14

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Veränderungen in 2010														
1	E 5		1										-1	Einsparung freie Stellen
Ohne TG 96			1										-1	
TG 96													0	

(Ein *-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

		Stellenanzahl		
		2009	2010	2011
422 96	(96)			
AUFSTIEGENDE GEHÄLTER				
<i>Bes. Gruppe</i>				
A15	Regierungsdirektor/-in	1	1	1
Summe :		1	1	1

Planstellen künftig wegfallend:

1 Stelle A15 am 01.04.2011 Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011 (aus HH 2008/2009)

		Stellenanzahl		
		2009	2010	2011
428 96	(96)			
<i>EntgeltGruppe</i>				
E 13	Verwaltungsdienst	1	1	1
E 9	Verwaltungsdienst	1	0	0
E 8	Verwaltungsdienst	1	1	1
E 6	Verwaltungsdienst	2	2	0
E 5	Sonstige Dienste	3	2	1
E 5	Verwaltungsdienst	3	3	3
E 4	Sonstige Dienste	1	1	1
Summe :		12	10	7

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle E 13 am 01.11.2011 Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011 (aus HH 2008/2009)
 1 Stelle E 8 am 01.11.2011 Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011 (aus HH 2008/2009)
 1 Stelle E 6 am 01.09.2010 Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011 (aus HH 2008/2009)

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

1 Stelle	E 6	am 01.11.2010	Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.09.2010	Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.04.2011	Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
2 Stellen	E 5	am 01.07.2011	Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.10.2011	Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 4	am 01.05.2011	Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Veränderungen in 2010														
1	E 9		1*										-1	Abgang infolge Einsparung im Rahmen des PEK2007-2020
2	E 5		1*										-1	Abgang infolge Einsparung im Rahmen des PEK2007-2020
Ohne TG 96													0	
TG 96													-2	
Veränderungen in 2011														
3	E 6		2*										-2	Abgang infolge Einsparung im Rahmen des PEK2007-2020
4	E 5		1*										-1	Abgang infolge Einsparung im Rahmen des PEK2007-2020
Ohne TG 96													0	
TG 96													-3	

(Ein *-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

gestrichene oder vollzogene Vermerke:

Stellen künftig wegfallend:

1 Stelle	E 9	am 01.11.2009	Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)
1 Stelle	E 5	am 01.04.2009	Einsparung im Rahmen des Personalentwicklungskonzeptes 2007-2011	(aus HH 2008/2009)

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

		Stellenanzahl		
		2009	2010	2011
422 01				
	AUFSTEIGENDE GEHÄLTER			
	<i>Bes. Gruppe</i>			
A15	Forstdirektor/-in	1	1	1
A14	Forstoberrat/-rätin	2	2	2
A13 hD	Forstrat/-rätin	5	5	5
A11	Forstamtmann/-frau, Regierungsamtmann/-frau	1	1	1
A10	Forstoberinspektor/-in, Regierungsoberinspektor/-in	7	7	7
Summe :		16	16	16

		Stellenanzahl		
		2009	2010	2011
428 01				
	<i>EntgeltGruppe</i>			
E 6	Verwaltungsdienst	5	5	5
E 5	Verwaltungsdienst	3	3	3
E 3	Verwaltungsdienst	1	1	1
Summe :		9	9	9

		Stellenanzahl		
		2009	2010	2011
428 61 (61)				
	<i>EntgeltGruppe</i>			
E 8	Waldarbeiter/-in	0	1	1
E 7	Waldarbeiter/-in	0	24	24
E 6	Waldarbeiter/-in	0	20	20
W 7	Waldarbeiter/-in	1	0	0
W 6	Waldarbeiter/-in	24	0	0
W 5	Waldarbeiter/-in	20	0	0
Summe :		45	45	45

Stellenplan, Stellenübersicht und Erläuterungen

Lfd. Nr.	EntgeltGr.	Neue Stellen	Einsparungen	Umsetzungen		Umwandlungen		Hebungen		Senkungen		Umbenennungen	Summe	Bemerkungen
				Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang	Zugang	Abgang			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Veränderungen in 2010														
1	E 8					1							+1	neue Zuordnung der ehemaligen Lohngruppen lt. MTW zu Entgeltgruppen TV-Forst entsprechend Anlage 3
2	E 7					24							+24	neue Zuordnung der ehemaligen Lohngruppen lt. MTW zu Entgeltgruppen TV-Forst entsprechend Anlage 3
3	E 6					20							+20	neue Zuordnung der ehemaligen Lohngruppen lt. MTW zu Entgeltgruppen TV-Forst entsprechend Anlage 3
4	W 7						1						-1	neue Zuordnung der ehemaligen Lohngruppen lt. MTW zu Entgeltgruppen TV-Forst entsprechend Anlage 3
5	W 6						24						-24	neue Zuordnung der ehemaligen Lohngruppen lt. MTW zu Entgeltgruppen TV-Forst entsprechend Anlage 3
6	W 5						20						-20	neue Zuordnung der ehemaligen Lohngruppen lt. MTW zu Entgeltgruppen TV-Forst entsprechend Anlage 3
Ohne TG 96						45	45						0	
TG 96													0	

(Ein *-Zeichen an den Zahlen in den Spalten 4-6 zeigt TG-96-relevante Stellen an)

Zergliederung der Stellen, Stellenübersichten und Bedarfsnachweise 2010

	Kapitel										Summe
	1501	1503	1504	1509	1510						
1. Planmäßige Beamte											
Besoldungsordnung B											
B9 hD	1										1
B6 hD	1										1
B5 hD	5										5
B3 hD	1	1	1								3
B2 hD	27										27
Summe	35	1	1								37
Besoldungsordnung A											
A16 hD	23	3	5	6							37
A15 hD	47	6	21	10	1						85
A14 hD	35	2	8	33	2						80
A13 hD	8	1	4	18	5						36
A 13 gD	55	1	4	6							66
A12 gD	60		2	9							71
A11 gD	20	1	12	39	1						73
A10 gD				16	7						23
A9 gD	1										1
A9 mD	4										4
Summe	253	14	56	137	16						476
Summe 2010	288	15	57	137	16						513
Summe 2009	289	15	57	137	16						514
3. Beamte im Vorbereitungsdienst											
A13 hD	17										17
A10 gD	4										4
A9 gD	10										10
Summe	31										31
Summe 2010	31										31
Summe 2009	31										31
4. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer											
E 15 Ü	1										1
E 15	3		1	2							6
E 14	3		25								28
E 13			19	21							40
E 12			15								15
E 11			24	62							86
E 10	2		10	25							37
E 9	9		12	14							35
E 8	9		21	1							31
E 6	20		21	13	5						59

Zergliederung der Stellen, Stellenübersichten und Bedarfsnachweise 2011

	Kapitel										Summe
	1501	1503	1504	1509	1510						
1. Planmäßige Beamte											
Besoldungsordnung B											
B9 hD	1										1
B6 hD	1										1
B5 hD	5										5
B3 hD	1	1	1								3
B2 hD	27										27
Summe	35	1	1								37
Besoldungsordnung A											
A16 hD	23	3	5	6							37
A15 hD	47	6	21	10	1						85
A14 hD	35	2	8	33	2						80
A13 hD	8	1	4	18	5						36
A 13 gD	55	1	4	6							66
A12 gD	60		2	9							71
A11 gD	20	1	12	38	1						72
A10 gD				16	7						23
A9 gD	1										1
A9 mD	4										4
Summe	253	14	56	136	16						475
Summe 2011	288	15	57	136	16						512
Summe 2010	288	15	57	137	16						513
3. Beamte im Vorbereitungsdienst											
A13 hD	17										17
A10 gD	4										4
A9 gD	10										10
Summe	31										31
Summe 2011	31										31
Summe 2010	31										31
4. Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer											
E 15 Ü	1										1
E 15	3		1	2							6
E 14	3		25								28
E 13			19	21							40
E 12			15								15
E 11			24	62							86
E 10	2		10	25							37
E 9	9		12	14							35
E 8	9		21	1							31
E 6	20		21	13	5						59

